



**Deutsche Lebens-Rettungs-
Gesellschaft e.V.**



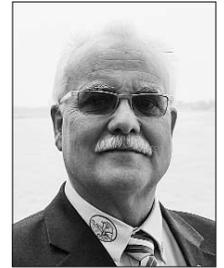
**Die Landesverbände
Nordrhein e.V. und Westfalen e.V.**

Gemeinsamer Lehrgangs- und Bildungsplan

2016



**Liebe Kameradinnen
und Kameraden,
liebe Freundinnen
und Freunde,**



ein Jahr ist wieder vergangen, ein Jahr mit vielen Herausforderungen, Erwartungen und großen Aufgaben und gespannt blicken wir auf die neuen Fragen des nächsten Jahres.

Ein erster Schritt in das Jahr 2016 ist der Lehrgangs- und Bildungsplan der DLRG Landesverbände Nordrhein und Westfalen, den wir euch heute – frühzeitig wie immer – präsentieren.

Zahlreiche Angebote in allen Bereichen unserer Aufgaben, vom Einsatz, der Ausbildung, der Verbandskommunikation, der Medizin und für die Vorstandsarbeit helfen mit, die ehrenamtliche Arbeit für unseren Verband besser, effektiver und einfacher zu gestalten.

Wir hoffen, dass für euch das richtige und passende Angebot dabei ist.

Für das nächste Jahr gilt wieder: das ist **euer** Lehrgangs- und Bildungsplan. Wir bitten dringend darum, dass ihr an der Weiterentwicklung unserer Angebote aktiv mitwirkt.

Informiert uns über eure Ideen, eure Anregungen, eure Kritik und welche Wünsche ihr an das Lehr- und Ausbildungsangebot habt, denn wir wollen für euch in der Zukunft besser werden.

Bis dahin –

viel Spaß mit dem Stöbern im Lehrgangsplan


Anne Feldmann


Reiner Wiedenbrück

Jan-Schmitz-Haus Düsseldorf

Niederkasseler Deich 293 · 40547 Düsseldorf
Telefon: 0211 53606-10 · Telefax: 0211 53606-19
www.nordrhein.dlrg.de

Professor-Gelzer-Haus Dortmund

Köln-Berliner-Straße 49 · 44287 Dortmund
Telefon 0231 442246-0 · Telefax 0231 442246-246
www.westfalen.dlrg.de/wir-ueber-uns/geschaeftsstelle.html

DJK Bildungs- und Sportzentrum „Kardinal von Galen“

Grevener Strasse 125 · 48159 Münster
Telefon: 0251 92203-0 · Telefax: 0251 92203-32
www.djk-sportschule.de

Haus St. Georg

Mühlthalweg 7-11 · 41844 Wegberg
Telefon: 02434 9812-31 · Telefax: 02434 9812-37
www.haussanktgeorg.de

Jugendbildungsstätte Wittbräucke

Wittbräucker Strasse 26 · 58313 Herdecke
Telefon: 02330 80009-0 · Telefax: 02330 80009-99
www.wittbraeucke.de

Jugendherberge Bielefeld

Hermann-Kleinewächter-Straße 1 · 33602 Bielefeld
Telefon: 0521 52205-0 · Telefax: 0521 52205-110

Jugendherberge Bochum

Humboldtstraße 59 – 63 · 44787 Bochum
Telefon: 0234 4175799-0 · Telefax: 0234 4175799-9
www.djh-wl.de/jh/bochum

Jugendherberge Glörsee

Glörtalsperre 1 · 58339 Breckerfeld
Telefon: 02338 434 · Telefax: 02338 3674
www.djh-wl.de/gloersee

Jugendherberge Haltern am See

Stockwieser Damm 255 · 45721 Haltern
Telefon: 02364 169604 · Telefax: 02364 2258
www.djh-wl.de/de/jugendherbergen/haltern-am-see

Jugendherberge Möhnese

Südufer 20 · 59519 Möhnese-Körbecke
Telefon: 02924 305 · Telefax: 02924 2788
www.djh-wl.de/moehnese

Jugendherberge Sorpese

Am Sorpese 7 · 59846 Sundern-Langscheid
Telefon: 02935 7254 · Telefax: 02935 1776
www.djh-wl.de/de/jugendherbergen/sorpese

Life-ness

Carl-Diem-Straße 33 · 42477 Radevormwald
Telefon: 02195 9162-0
www.life-ness.de/

Rheinische Landesturnschule

Pfaffrather Strasse 133 · 51465 Bergisch-Gladbach
Telefon: 02202 2003-12 · Telefax: 02202 2003-85
www.rtb-landesturnschule.de/

SportCentrum Kamen Kaiserau

Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen e.V. (FLVW)
Jakob-Koenen-Str. 2 · 59174 Kamen
Telefon: 02307 371-0 · Telefax: 02307 371-526
www.sportcentrum-kamenkaiserau.de/

Sport- und Tagungszentrum Hachen

Am Holthahn 1 · 59846 Sundern-Hachen
Telefon: 02935 9520 · Telefax: 02935 952157
www.sport-erlebnisdorf-hachen.de

Sportschule Hennef

Sovener Straße 60 · 53773 Hennef
Telefon: 02242 886-0 · Telefax: 02242 886-350
www.sportschule-hennef.de

Sport- und Seminarcenter Radevormwald

Jahnstraße 29 · 42477 Radevormwald
Telefon: 02195 9130-0 · Telefax: 02195 9130-30
www.sport-seminarcenter.de/

Sport- und Erlebnisdorf Hinsbeck

Heide 2c · 41335 Nettetal
Telefon: 02153 9158-0
www.sportunderlebnis-hinsbeck.de

Schwimmsportschule „Willy Isenberg“

Carlstrasse 8 · 52531 Übach-Palenberg
Telefon: 02451 909244-46 · Telefax: 02451 46755
www.swimpool.de/schwimmsportschule/

HERAUSGEBER:

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft
Landesverband Nordrhein e. V.
Niederkasseler Deich 293, 40547 Düsseldorf
Telefon: 0211 53606-10
Telefax: 0211 53606-19
E-Mail: seminare@nordrhein.dlrg.de
Internet: www.nordrhein.dlrg.de

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft
Landesverband Westfalen e. V.
Köln-Berliner-Straße 49, 44287 Dortmund
Telefon: 0231 442246-0
Telefax: 0231 442246-246
E-Mail: seminare@westfalen.dlrg.de
Internet: www.westfalen.dlrg.de

REDAKTION:

Achim Sandmann, Carsten Fröse
Volker Günther, Dietmar Winter
DLRG-Jugend: Sabine Nückel, Dirk Zamiara

REDAKTIONELLE MITARBEIT:

Rüdiger Arendt

BILDREDAKTION:

Gerd Korditzke (4), Wolfgang Worm (1), DLRG-Präsidium (1)

DRUCK:

Warlich Druck RheinAhr GmbH

Vereinsmanagement und verbandsübergreifende Qualifizierung

- Train the Trainer
- Vereinsmanagement
- VIBBS
- Fachübergreifende Lehrgänge

ab Seite 5

Ausbildung

- Lehrschein
- Schwimmen
- Rettungssport
- Gesundheit/Prävention
- DLRG & Schule

ab Seite 33

Einsatz

- Allgemein
- Wasserrettungsdienst (WRD)
- Bootswesen
- Information und Kommunikation (IuK)
- Katastrophenschutz (KATS)
- Tauchen

ab Seite 69

Medizin

- EH-/SAN-Grundausbildung
- EH-Ausbilder
- SAN-Ausbilder
- RUND

ab Seite 129

Verbandskommunikation

- Informationen intern und extern
- Pressearbeit in Bild und Text
- Internet

ab Seite 139

Inhalt Vereinsmanagement und Fachübergreifende Lehrgänge

	Seite
Fortbildung für ehrenamtliche Referenten des LV Nordrhein	7
Train the Trainer	9
Basisseminar 1 – Seminare lebendig gestalten	10
Basisseminar 2 – Seminare kompetent leiten	11
Aufbauseminar 1 – Die persönliche Wirkung	12
Aufbauseminar 2 – Konflikte im Seminar erkennen und lösen	13
Vereinsmanagement der DLRG in den Landesverbänden Nordrhein und Westfalen	15
Rund ums Geld – Vergütungen und Aufwendungen in der DLRG	16
Fit als Kassenprüfer / Revisor in der DLRG	17
Die Grundlagen des Vereinssteuerrechts	18
Einführung in die Vereinsbuchführung	19
Die Grundlagen der Vereinsbuchführung	20
Vereinsbuchführung mit der Lexware-Software	21
VIBBS	22
Fachübergreifende Lehrgänge	
Hans Dampf in allen Gassen – Vorstandsarbeit effektiv gestalten	24
Auf der Suche nach den Ehrenamtlichen von Morgen	25
Motiviert sein in der DLRG	26
Action und Fun bei der Vater-Kind-Tour	27
Schweigen schützt die Falschen	28
Respektvoller Umgang mit Grenzen im Sport	29
Teamerausbildung für den DLRG-/Nivea-Kindergartentag	30
Die DLRG-Kreativwerkstatt	31

Fortbildung für ehrenamtliche Lehrkräfte des Landesverbandes Nordrhein

Inhalte und Ziele:

Bildung und Wissen, eine zielgerichtete Aus-, Fort- und Weiterbildung sind die Schlüssel, um den wachsenden Herausforderungen im Zeitalter der technischen Revolution sowohl im persönlichen, beruflichen aber auch im verbandlichen Umfeld gerecht zu werden.

Im Rahmen seines Qualitätsmanagements hat sich der Landesverband Nordrhein verpflichtet, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei ihrer Lehrtätigkeit im Bildungsbereich aktiv zu unterstützen. Das Ziel dieser Wochenendveranstaltung ist es, das erforderliche Rüstzeug für einen Einsatz als Leiter oder Referent in der Lehrgangsarbeit auf Verbandsebene zu erwerben.

Während dieser Fortbildung bietet sich die Möglichkeit einer intensiven Beschäftigung mit einem Thema aus dem aktuellen Bildungsbereich zu beschäftigen.

Die Fortbildungsinhalte werden in Workshops in enger Vernetzung von theoretischem Hintergrund und praktischen Übungen sowie der Orientierung an persönlichen Interessen erarbeitet.

Der persönliche Erfahrungsaustausch der Teilnehmer untereinander nimmt einen breiten Raum während dieser Fortbildung ein.

Zielgruppe:

– Ehrenamtliche Lehrkräfte des Landesverbandes Nordrhein

Teilnahmevoraussetzungen:

Es erfolgt eine gesonderte Einladung durch den Landesverband Nordrhein.

Leitung: Reiner Wiedenbrück

Veranstaltungsort: Oberhausen

Termin: FR, 08.01. bis SO, 10.01.2016

Anmeldeschluss: 10.11.2015

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:
2016-1.120-1.	Die Kosten trägt der Landesverband

 Eine Veranstaltung des Landesverbandes Nordrhein.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Nordrhein (siehe Seite 143).

Das aktuelle Lehrgangsprogramm 2016

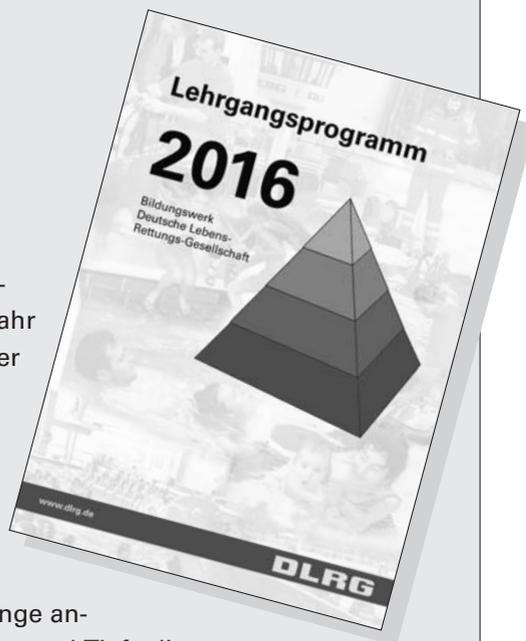
Jetzt erhältlich

Bildung als Dienstleistung

In Kürze wird das Lehrgangsprogramm für das nächste Jahr wieder allen Gliederungen per Post über den Generalversand zugehen und über die Homepage online gehen. Rund 160 Lehrgänge weist das Programm aus.

In jedem Tätigkeitsfeld der DLRG werden erneut Lehrgänge angeboten. Sie bilden in Umfang und Tiefe die Schwerpunktaufgaben ab und Interessenten finden sicher auch wieder Lehrgangsthemen, die einen hohen Mehrfachnutzen, beispielsweise im Führungs- oder Managementbereich, bieten können. Bildung als Dienstleistung für Mitglieder und Gliederungen ist das herausragende Anliegen des Bildungswerks. Deshalb werden Qualität in Lehre und Rahmenbedingungen im Bundeszentrum bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Lehrgänge durch die Verantwortlichen bewusst in den Mittelpunkt gestellt.

Die Homepage der DLRG bietet wieder die bekannte online-Übersicht über www.dlrg.de im Ressort Ausbildung/Bildungswerk in der Rubrik Bildungswerk, die eine Suchfunktion nach Themengebieten in den Lehrgängen ermöglicht. Es steht jedem DLRG-Mitglied offen, sich zu einem Lehrgang anzumelden und sich selbst einmal in Bad Nenndorf bei einem Lehrgang von der Vielzahl der Serviceleistungen im Bildungsbereich zu überzeugen.



Train the Trainer Eine Fortbildungsreihe zur Qualifizierung von Seminarleitungen und Referenten

„Qualität ist niemals Zufall; sie ist immer das Ergebnis hoher Ziele, aufrichtiger Bemühung, intelligenter Vorgehensweise und geschickter Ausführung!“

(W.A. Forster)

Gute Seminarleitungen und Referenten sind mehr als kompetente Wissensvermittler. Sie arrangieren anregende, produktive Lernsituationen und bringen die Lernenden in intensiven Kontakt mit dem Lerngegenstand. Sie gestalten den Seminarverlauf methodisch abwechslungsreich und folgen dem Rhythmus des Lernens. Sie kennen ihre persönlichen Stärken und Ressourcen. Sie stellen einen guten Kontakt zur Gruppe her und treten souverän auf. In heiklen Situationen können sie mit „schwierigen Teilnehmern“ umgehen, Konflikte erkennen und lösen.

Die lebendige und zukunftsorientierte Organisation ist die lernende und lehrende Organisation, in der die Mitglieder und Mitarbeiter in der Lage sind, gezielte Personalentwicklung durch Weitergabe von Wissen und Ausbau von Fähigkeiten zu voranzutreiben.

Die Fortbildungsreihe „Train the Trainer“ vermittelt Handwerkszeug und Methoden zur kompetenten Leitung von Seminaren. Das Training umfasst je zwei Basis- und zwei Aufbauseminare.

Der Besuch der Seminarreihe wird ergänzt um ein Einzelcoaching zur Entwicklung eines eigenen Seminars oder Workshops. Am Ende der gesamten Reihe steht ein verbands- und berufsqualifizierendes Zertifikat, in dem alle Lerninhalte dokumentiert sind.

Zielgruppe sind Seminarleitungen und Referenten auf Bezirks-, Regions- und Landesverbandsebene.

Die Qualifizierungs-Reihe wird in Kooperation mit dem Landessportbund NRW durchgeführt.

Hinweis:

Bei Buchung aller vier Seminare als Gesamtpaket reduziert sich der Teilnehmerbeitrag auf insgesamt 480,00 € für Teilnehmer mit Vereinsempfehlung und 1.250,00 € für Teilnehmer ohne Vereinsempfehlung.

(Die Seminar-Nr. für alle vier Seminare als Gesamtpaket = 2016-1.150-1)

Basisseminar 1 Seminare lebendig gestalten

Inhalte und Ziele:

Wie plane ich ein abwechslungsreiches Seminar? Wie entwickle ich die richtige Balance zwischen Teilnehmeraktivierung und Wissensvermittlung?

Im ersten Basistraining lernen Sie ein Seminar von A bis Z zu konzipieren und gewinnen einen Überblick über die verschiedenen Methoden in der modernen Erwachsenenbildung.

Sie erhalten ein Planungskonzept, mit dem Sie die richtige Methode zielsicher in jeder Seminarphase einsetzen.

- Seminaranfänge gestalten
- Den Rhythmus des Lernens kennen und berücksichtigen
- Lerninhalte kreativ und anschaulich darstellen
- Medien einsetzen
- Erlebnisaktivierende Methoden nutzen
- Ergebnisse zusammenführen
- Seminarabschluss: Auswerten und Verabschieden

Zielgruppe:

- MDB, LS, JL, JL/ÜL, ÜL-C und Interessierte mit entsprechenden Vorkenntnissen im Bereich Didaktik/Methodik

Teilnahmevoraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre, pädagogische Grundkenntnisse hilfreich

Leitung:

Dietmar Winter

Referentin:

Uta Tuttlies

Veranstaltungsort:

Sport- und Seminarcenter Radevormwald

Termin:

FR, 10.06. bis SO, 12.06.2016

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-1.151-1	140,00 € mit, 350,00 € ohne Vereinsempfehlung	27.04.2016

Basisseminar 2 Seminare kompetent leiten

Inhalte und Ziele:

Wie kann ich in einem Seminar den Gruppenprozess positiv steuern?

Neben dem Einsatz von Methoden ist eine Förderung des Einzelnen und des Gruppengeschehens eine wichtige Schlüsselkompetenz der Seminarleitung. Auf der Grundlage der Themenzentrierten Interaktion (TZI) und dem Modell der Transaktionsanalyse reflektieren Sie ihre Trainerrolle und entwickeln konsequent Ihren persönlichen Trainingsstil.

Das zweite Basistraining vermittelt Ihnen Handwerkszeug und viele Ideen, eine angenehme und anregende Lernatmosphäre zu schaffen.

- Rolle, Aufgabe, Verantwortung der Seminarleitung und Referenten kennen
- Die Lernbereitschaft durch gehirngerechtes Lernen fördern
- Gruppenprozesse kreativ und humorvoll steuern
- Das eigene Lampenfieber bewältigen
- Tipps zu Vorbereitung, Transfer, Auswertung, Nachbereitung

Zielgruppe:

- MDB, LS, JL, JL/ÜL, ÜL-C und Interessierte mit entsprechenden Vorkenntnissen im Bereich Didaktik/Methodik

Teilnahmevoraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre, pädagogische Grundkenntnisse hilfreich

Leitung:

Dietmar Winter

Referentin:

Uta Tuttlies

Veranstaltungsort:

Sport- und Seminarcenter Radevormwald

Termin:

FR, 16.09. bis SO, 18.09.2016

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-1.152-1	140,00 € mit, 350,00 € ohne Vereinsempfehlung	03.08.2016

Aufbauseminar 1

Die persönliche Wirkung

Inhalte und Ziele:

Wie kann ich als Person verständlich vermitteln und überzeugen?
Wie wirke ich auf Teilnehmende und Kollegen?

Lebendige Sprache, Infotainment, echte Freundlichkeit, starke Nerven, unendliche Geduld, immer gut gelaunt, souverän auf alle Situationen reagierend: Der Erfolg eines Seminars steht und fällt mit der persönlichen Ausstrahlung der Seminarleitung. Im ersten Aufbautraining stehen Trainingsproben mit Videofeedback im Vordergrund, um durch die eigene Persönlichkeit sicher zu überzeugen.

- Die persönliche Rhetorik verbessern
- Verständlich und unterhaltend präsentieren
- Die Körpersprache bewusst einsetzen
- Während des Seminars im ständigen Kontakt mit den eigenen Fähigkeiten und Stärken sein
- Das eigene Lampenfieber bewältigen
- Guten Kontakt zur Gruppe und zu Einzelnen herstellen

Zielgruppe:

- MDB, LS, JL, JL/ÜL, ÜL-C und Interessierte mit entsprechenden Vorkenntnissen im Bereich Didaktik/Methodik

 **Teilnahmevoraussetzungen:**

- Ab 18 Jahre, Erfahrungen in der Seminararbeit erforderlich

Leitung:

Dietmar Winter

Referentin:

Petra Worms

Veranstaltungsort:

Sport- und Seminarcenter Radevormwald

Termin:FR, **04.11.** bis SO, **06.11.2016**

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-1.153-1	140,00 € mit, 350,00 € ohne Vereinsempfehlung	21.09.2016

Aufbauseminar 2

Konflikte im Seminar erkennen und lösen

Inhalte und Ziele:

Was tun, wenn es kracht oder wenn es mal nicht läuft? Eine Bewährungsprobe für jede Seminarleitung, ein Problem oder einen Konflikt konstruktiv zu lösen.

Von der Analyse bis zur Bewältigung erhalten Sie im zweiten Aufbautraining viele wertvolle Diagnose- und Interventionsinstrumente bei Streitigkeiten in und mit Gruppen.

- Mögliche Konflikte und Probleme präventiv verhindern
- Mit „Störungen“ und „Störern“ umgehen
- Konflikte in der Gruppe erkennen
- Problemsituationen konstruktiv lösen
- Aus Konflikten, Fehlern und Niederlagen lernen

Zielgruppe:

- MDB, LS, JL, JL/ÜL, ÜL-C und Interessierte mit entsprechenden Vorkenntnissen im Bereich Didaktik/Methodik

 **Teilnahmevoraussetzungen:**

- Ab 18 Jahre, Erfahrungen in der Seminararbeit erforderlich

Leitung:

Dietmar Winter

Referentin:

Petra Worms

Veranstaltungsort:

Sport- und Seminarcenter Radevormwald

Termin:FR, **09.12.** bis SO, **11.12.2016**

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-1.154-1	140,00 € mit, 350,00 € ohne Vereinsempfehlung	26.10.2016

Freizeitmode

individuell veredelt

Wir bieten:

Freizeitbekleidung und Corporate Fashion;
attraktive Preise vom Einzelstück bis zu
hohen Auflagen

- 76 Textilmarken
- Superpreise
- T-Shirts ab 2,50 €
- Individuelle Bedruckung

Veredlung und Personalisierung

Von der Beflockung über den Siebdruck bis
zum Stick haben wir die passende Lösung
für Veredlung und Individualisierung Ihrer
Textilien.



Projekte

DLRG / NIVEA Kindergartentag

Jetzt Teamer werden

dsg.dlrg.de/kindergartentag

Seepferdchen für alle

Der Weg zum Ausbildungsassistenten

Schwimmen für Erzieher, Pädagogen;

DLRG-Mitglieder und Bundesfreiwillige

dsg.dlrg.de/seepferdchen



Im Niedernfeld 1-3 - 31542 Bad Nenndorf
Tel.: 05723 / 955 700 - Fax: 05723 / 955 789
E-Mail: dsv@dlrg.de - dsg.dlrg.de

DSG
DLRG Service GmbH

Das Vereinsmanagement (VM) der DLRG in den Landesverbänden Nordrhein und Westfalen

Die DLRG-Landesverbände Nordrhein (LV NR) und Westfalen (LV WE) bieten in Kooperation mit dem Landessportbund NRW (LSB NRW) eine Ausbildung zum **Vereinsmanager C (VM-C)** an.

Zahlreiche Mitarbeiter haben in den vergangenen Jahren bereits die VM-Lizenz erworben und zur Qualifizierung der Arbeit in den Gliederungen beigetragen.

Das Ziel der Angebote im Bereich VM ist, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Vorständen der Gliederungen auf die vielfältigen leitenden und verwaltenden Aufgaben vorzubereiten und weiterzubilden.

Die Ausbildung zum Vereinsmanager

Die Ausbildung zum VM-C erfolgt in Form einer modularen Ausbildung mit insgesamt 120 Lerneinheiten (LE) in acht Lehrgangsmodulen (jeweils an Wochenenden) und hat eine Gültigkeitsdauer von vier Jahren.

Auf der 1. Lizenzstufe wird nach erfolgreichem Abschluss von 120 Lerneinheiten die **VM-C-Lizenz** vergeben.

Durch den Modulcharakter besteht für den Absolventen die Möglichkeit, sich die Inhalte/Themen der acht Module eigenständig zusammen zu stellen und somit persönliche Schwerpunkte zu berücksichtigen.

Die VM-C-Lizenz kann durch Fortbildungen mit einem Umfang von 15 Unterrichtseinheiten (UE) verlängert werden.

Qualifizierungen aus anderen Ausbildungsgängen wie GH III, JL-Ausbildung, JL/ÜL-Ausbildung sowie externe Qualifizierungen können nach Absprache anerkannt werden.

Die Lizenzerteilung erfolgt bei Nachweis von acht VM-Modulen innerhalb von zwei Jahren, wobei aus jedem Handlungsfeld mindestens ein Modul belegt werden muss. Nach jedem Modul ist eine praxisnahe Anwendungsaufgabe zu erledigen.

Die in der DLRG Nordrhein und Westfalen angebotene Ausbildung besteht aus den Handlungsfeldern

- Vereinsführung und Mitarbeit
- Vereinsentwicklung
- Finanzen und Steuern
- Recht und Versicherungen
- Organisation/Verwaltung und Neue Medien/EDV

Die VM-Ausbildung wird nach den Rahmenrichtlinien des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) angeboten.

Bei der DLRG Nordrhein oder Westfalen nicht angebotene Module können beim LSB NRW, anderen Fachverbänden oder in den Qualifizierungszentren der Stadt- und Kreissportbünde erworben werden.

Die im LV NR angebotene „Qualifizierungsreihe für junge Führungskräfte“ wird im Rahmen der VM-Ausbildung anerkannt.

Information und Beratung:

Dietmar Winter, Telefon: 0211 53606-14
E-Mail: bildung@nordrhein.dlrg.de

Rund ums Geld

Vergütungen und Aufwendungen in der DLRG

Inhalte und Ziele:

Die DLRG ist eine auf dem Prinzip der Ehrenamtlichkeit wirkende Organisation und die Gliederungen sind zur Erfüllung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben auf die tätige Mithilfe ihrer ehrenamtlichen Mitglieder angewiesen. In Teilbereichen setzt die DLRG zunehmend externe Fachkräfte ein, die für ihre Arbeitsleistung eine Vergütung erhalten.

Daraus ergeben sich für die Gliederungen eine Vielzahl zu beachtender gesetzlicher Verpflichtungen.

Dieses Kompaktseminar vermittelt einen Überblick über die wichtigsten steuer- und sozialversicherungsrechtlich relevanten Bestimmungen für die Vergütung von Aufgaben in einer Gliederung.

- Was gilt als ehrenamtliche Mitarbeit und wo wird die Grenze zur zu vergütenden Leistung gezogen?
- Die Pflichten der Gliederung als Arbeitgeber
- 450-Euro- und Gleitzonejobs, Mindestlohn
- Die steuerliche Behandlung von Wachgängern und Übungsleitern
- Die steuerrechtliche Behandlung von Aufwendungen für Fachübungsleiter und Ausbilder

Zielgruppe:

- Vorstände und interessierte Mitarbeiter aus den Gliederungen

 **Teilnahmevoraussetzungen:**

- Mindestalter 18 Jahre

Leitung:

Dietmar Winter

Referenten:

Patrick Busse und Stefan Albrecht

Veranstaltungsort:

Jan-Schmitz-Haus, Düsseldorf

Termin:

SA, 20.02.2016

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-1.126-1.	40,00 € mit, 100,00 € ohne Vereinsempfehlung	20.01.2016

Fit als Kassenprüfer/Revisor in der DLRG

Inhalte und Ziele:

Eine Kassenprüfung ist zwar gesetzlich nicht vorgeschrieben, fördert jedoch die Integrität der Gliederungen in ihrer Außendarstellung und gewährleistet das Vertrauen der Mitglieder in ihren gewählten Vorstand.

Als Kassenprüfer kommen qualifizierte Mitglieder in Betracht, die kein Vorstandsamt bekleiden und auch keinem zu kontrollierenden Organ der Gliederung angehören. Sie sind zur Einsichtnahme in alle Geschäftsunterlagen der Gliederung berechtigt und haben ein umfassendes Auskunfts- und Informationsrecht.

Die Teilnehmer werden mit den Aufgaben und Pflichten einer umfassenden Kassenprüfung vertraut gemacht, die letztlich Grundlage für die Entlastung des Vorstandes bzw. anderer zu prüfenden Organe ist.

Zielgruppe:

Kassenprüfer/Revisoren (auch der DLRG-Jugend) oder Mitglieder, die diese Funktion in den Gliederungen (Bezirke und Ortsgruppen) übernehmen wollen.

 **Teilnahmevoraussetzungen:**

- Mitgliedschaft in der DLRG

Leitung:

Karl-Heinz Wirtz

Referenten:

Margarete Hennig, Dirk Hummelsiep,
Elke Oesterwind, Sabine Steßgen

Veranstaltungsort:

Jan-Schmitz-Haus, Düsseldorf

Termin:

SA, 13.02.2016

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-1.118-1	40,00 € mit, 100,00 € ohne Vereinsempfehlung	07.01.2016

Die Grundlagen des Vereinssteuerrechts

Inhalte und Ziele:

Die Finanzbeschaffung und -ausstattung einer Gliederung stellt immer höhere Anforderungen an die damit befassten Vorstandsmitglieder. Der richtige Umgang mit Finanzbehörden, die Wahl der korrekten Versteuerung von Einnahmen und Ausgaben gewährleistet den sorgsam Einsatz der verfügbaren Finanzmittel.

Im Lehrgang werden u.a. folgende Fragestellungen behandelt:

- Welche Vorteile und Auflagen hat der gemeinnützige Verein?
- Welche Steuern müssen wann und in welcher Höhe abgeführt werden?
- In welchem Umfang können Vorstandsmitglieder bei persönlichem Fehlverhalten haftbar gemacht werden?
- Wofür darf ich Zuwendungsbestätigungen (Spendenbescheinigungen) ausstellen?

Zielgruppe:

Mitglieder der geschäftsführenden Vorstände von Ortsgruppen und Bezirken, insbesondere Vorsitzende, Schatzmeister und Jugendschatzmeister ohne oder mit geringen Vorkenntnissen sowie Kassenprüfer und (zukünftige) Mitarbeiter im Finanzbereich.

⚠ Teilnahmevoraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre

Leitung:

Margarete Hennig

Referenten:

Stefan Albrecht und Markus Heusel

Veranstaltungsort:

Sport- und Seminarcenter Radevormwald

Termin:

FR, 08.04. bis SO, 10.04.2016

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-1.115-1	105,00 € mit, 330,00 € ohne Vereinsempfehlung	24.02.2016

Einführung in die Vereinsbuchführung

Inhalte und Ziele:

Wie jede andere Organisation ist auch ein Verein verpflichtet, Bücher zu führen, die den Mitgliedern auch ohne spezielle Vorkenntnisse ermöglicht, sich einen Einblick über die Vermögens- und Finanzsituation des Vereins zu verschaffen. Eine sorgfältige Buchführung ist unabdingbare Voraussetzung für die Arbeit von Vorständen und Entscheidungsgremien.

Die Teilnehmer erlernen Grundbegriffe der Buchführung wie Konto, Bilanz, Soll und Haben und üben das Verbuchen einfacher Geschäftsvorfälle.

Dieser Lehrgang vermittelt die Kenntnisse für den Einstieg in die Vereinsbuchführung und ermöglicht den Besuch des Wochenendseminars „Grundlagen der Vereinsbuchführung“ für Interessierte, die über keinerlei Vorkenntnisse verfügen.

Zielgruppe:

Vorsitzende, Schatzmeister, Jugendschatzmeister und Kassenprüfer von Ortsgruppen und Bezirken ohne Vorkenntnisse und (zukünftige) Mitarbeiter im Finanzbereich.

⚠ Teilnahmevoraussetzungen:

- Interesse am Thema

Leitung:

Margarete Hennig

Referenten:

Stefan Albrecht und Markus Heusel

Veranstaltungsort:

Jan-Schmitz-Haus, Düsseldorf

Termin:

SA, 24.09.2016

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-1.116-1	40,00 €	31.08.2016

Die Grundlagen der Vereinsbuchführung

Inhalte und Ziele:

Die Vereinsbuchführung stellt nicht nur einfach die Zahlen für den Jahresabschluss zusammen. Sie ist auch Arbeitsgrundlage und ein wirkungsvolles Steuerungselement für die Planung und Fortschreibung der Vereinsaktivitäten.

In diesem Seminar werden wichtige Grundkenntnisse der Vereinsbuchführung an realen Beispielen aus dem Vereinsalltag erklärt und das korrekte Buchen anhand von Fallbeispielen geübt. In Partner- und Kleingruppenarbeit werden Aufgaben bis hin zur Erstellung eines Jahreskassenabschlusses sowie die Steuererklärung erarbeitet und anschließend besprochen.

Zielgruppe:

Vorsitzende, Schatzmeister, Jugendschatzmeister und Kassenprüfer von Ortsgruppen und Bezirken mit geringen Vorkenntnissen.

Teilnahmevoraussetzungen:

- Sind keine Vorkenntnisse vorhanden, ist der vorherige Besuch des Seminars **2016-1.116-1** verpflichtend

Leitung:

Margarete Hennig

Referenten:

Stefan Albrecht und Markus Heusel

Veranstaltungsort:

Sport- und Seminarcenter Radevormwald

Termin:

FR, **21.10.** bis SO, **23.10.2016**

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-1.114-1	105,00 € mit, 330,00 € ohne Vereinsempfehlung	07.09.2016

Vereinsbuchführung mit der Lexware-Software

Inhalte und Ziele:

Was die wenigsten Vereinsvorstände wissen: Die Finanzbehörden verlangen von Ihnen in steuerlichen Fragen die gleiche Sorgfalt wie von einem GmbH-Geschäftsführer! Bei Fehlern drohen mögliche Nachzahlungen oder im schlimmsten Fall der Verlust der Gemeinnützigkeit!
Mit der Lexware-Software „Praktische Buchführung für Vereine“ bietet der Markt ein Instrument für den einfachen Umgang mit der Vereinsbuchführung.

In dem Seminar werden folgende Inhalte vermittelt:

- Programminstallation
- Einrichten der Konten und die Zuordnung für den Jahresabschluss
- Einfache Buchhaltung und Jahresabschlussarbeiten

Zielgruppe:

- Einsteiger in die EDV-Buchhaltung

Teilnahmevoraussetzungen:

- Grundkenntnisse in der Buchführung

Leitung:

Margarete Hennig

Referenten:

Stefan Albrecht und Markus Heusel

Veranstaltungsort:

Leichlingen

Termin:

SA, **26.11.2016**

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-1.117-1	80,00 € mit, 240,00 € ohne Vereinsempfehlung	26.10.2016

Beratungsangebote für die Gliederungen der DLRG in Nordrhein und Westfalen

Die Anforderungen an eine zeitgemäße Vereinsführung und die damit verbundene, ehrenamtlich geleistete Vereinsarbeit sind in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen.

Im Vereinsalltag ergibt sich insbesondere im Bereich der Verwaltungs- und Managementaufgaben ein zunehmender Bedarf an aktueller Information und spezifischer Beratung.

Seit vielen Jahren bieten die DLRG-Landesverbände in Nordrhein und Westfalen eine Beratung der Gliederungen in Kooperation mit dem Partner Landessportbund NRW (LSB NRW) an. Mit Unterstützung von Angeboten aus dem **VIBSS-Programm** können interessierte Gliederungen ihre Zukunft nachhaltig entwickeln bzw. aktuelle Probleme schnell nach dem Prinzip „Hilfe zur Selbsthilfe“ lösen.

Was ist VIBSS?

VIBSS ist das Vereins-, Informations-, Beratungs- und Schulungs-System des LSB NRW, ein Dienstleistungsangebot für Vereine.

VIBSS bietet verschiedene Veranstaltungsformen an, die nach jeweiliger Absprache bedarfsgerecht genutzt werden können:

- Informationsgespräche und Fachberatungen
- Vereinsentwicklungsberatungen
- Vorstandsklausuren für Gliederungen

Sehr erfolgreich sind in den letzten Jahren Vorstandsklausuren der örtlichen Gliederungen abseits des Vereinsalltags mit externer Moderation durchgeführt worden. Es können bisherige Abläufe und Strukturen kritisch reflektiert und Schritte zu einer Weiterentwicklung eingeleitet werden.

Die Vorstandsklausur bietet darüber hinaus die Chance zur Stärkung des Teamgeistes und zur Motivierung der Arbeit im gesamten Vorstand.

Ein Vereinsentwicklungsprozess geht über mehrere Termine und einen längeren Zeitraum mit dem Ziel, tragfähige und nachhaltige Zukunftskonzepte für die Gliederung zu entwickeln.

Inhaltlich deckt VIBSS die folgenden Fachgebiete ab:

- Organisationsentwicklung und Führung
- Personalmanagement
- Marketing und Öffentlichkeitsarbeit
- Finanzmanagement und Steuern
- Recht und Versicherung
- Organisation und Datenverarbeitung

Weitere Themen können angefragt werden.

Wie funktioniert VIBSS?

Seit April 2005 haben die Landesverbände Nordrhein und Westfalen mit dem LSB NRW im Bereich VIBSS eine Rahmenvereinbarung abgeschlossen und können somit in eigener Regie das Dienstleistungsnetzwerk für die örtlichen Gliederungen beider Landesverbände nutzen.

VIBSS vermittelt zu speziellen Fragestellungen im Verein einen Experten, der mit dem Vorstand der örtlichen Gliederung eine Vereinsberatung durchführt. Darüber hinaus besteht weiterhin die Möglichkeit, die für die Gliederungen gewinnbringenden Vorstandsklausuren in einer externen Bildungsstätte durchzuführen. Die Landesverbände stellen der betreffenden Gliederung einen qualifizierten Moderator zur Verfügung, mit dessen Unterstützung zukunftsfähige Konzepte für die eigene Gliederung entwickelt werden können. Die Gliederungen sollten diese Chance, auch im Sinne der Stärkung des Teamgeistes sowie der inhaltlichen und organisatorischen Weiterentwicklung, im Vorstand nutzen.

Die jeweiligen Rahmenbedingungen und Termine für Vorstandsklausuren (u. a. Anträge, Finanzen) können im persönlichen Beratungsgespräch geklärt werden.

Angebote vor Ort

In Ergänzung zu den bisherigen Angeboten bieten die beiden Landesverbände interessierten örtlichen Gliederungen eine Beratung und spezielle Seminare vor Ort an.

Themen, Termine und finanzielle Konditionen werden jeweils individuell abgesprochen. Interessierte Gliederungen setzen sich bitte mit den verantwortlichen Mitarbeitern für den Bereich VIBSS, Dietmar Winter oder Sabine Nüchel, persönlich in Verbindung.

Kontaktdaten:

Dietmar Winter, Telefon: 0211 53606-14
E-Mail: bildung@nordrhein.dlrg.de

Sabine Nüchel, Telefon 0231 442246-0
E-Mail: geschaeftsstelle@westfalen.dlrg.de

Hans Dampf in allen Gassen – Vorstandsarbeit effektiv und wirksam gestalten

Inhalte und Ziele:

Das Vereinswesen steht vor organisatorischen Herausforderungen! Begrenzte Zeitressourcen der Engagierten stehen immer komplexere und vielfältigere Vorstandsaufgaben gegenüber. Wollen die Gliederungen der DLRG Engagierte für die Vorstandsarbeit gewinnen, müssen sie sich zukünftig vermehrt die Frage stellen, wie Vorstandsarbeit unter den veränderten Rahmenbedingungen effektiv und wirksam gestaltet werden kann.

Aktuelle und zukünftige Vorstandsmitglieder werden an ihrer Wirksamkeit gemessen, um den Verein an den richtigen Stellen weiterzuentwickeln, fit für die Zukunft zu rüsten und fit zu halten.

Ein wichtiger Faktor zur Weiterentwicklung des Vereins ist sich bewusst zu werden, welche Rolle jeder einzelne im Vorstand hat und diese auch entsprechend ausfüllen kann.

Zu wissen, in welcher Rolle man jeweils gerade ist, welche Erwartungen jeweils an die betreffende Rolle gerichtet werden, ist in jeder Situation der Vorstandsarbeit entscheidend.

Rollen können sich jedoch im Laufe der Zeit verändern. Rollenklarheit ist deshalb in der Vorstandsarbeit ein kontinuierlicher Prozess des Aushandelns und Klärens.

Die jeweils situativ passende Rolle einzunehmen und durchzuhalten, erfordert innere Klarheit über eigene Aufgaben und Anforderungen.

Nur wenn für jedes Vorstandsmitglied die eigene Rolle und Aufgabe klar nachvollziehbar ist, kann Vorstandsarbeit effektiv und wirksam gestaltet werden.

In dem Workshop werden u.a. typische Rollen- und Rollenerwartungen an Vorstandsmitglieder Thema sein.

Zielgruppe:

- Vorstände der Gliederungen, Interessierte

⚠ Teilnahmevoraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre

Leitung:

Dietmar Winter

Referent:

Friedel Gaidt

Veranstaltungsort:

Sport- und SeminarCenter in Radevormwald

Termin:

SA, 30.01.2016

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-1.127-1	40,00 €	07.01.2016

 Eine Veranstaltung des Landesverbandes Nordrhein.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Nordrhein (siehe Seite 143).

Auf der Suche nach den Ehrenamtlichen von Morgen – Nachwuchsförderung in der DLRG professionell gestalten

Inhalte und Ziele:

Die Zukunft vieler DLRG Gliederungen ist auf eine gute Nachwuchsarbeit angewiesen. Der demographische Wandel spiegelt sich auch in der Altersstruktur der Gliederungen wieder und die Nachwuchsarbeit steht vor neuen, vielfältigen Herausforderungen.

Die junge Generation hat vielfach veränderte Bedürfnisse und somit eine andere Motivationsstruktur.

Wie kann ich unter diesen veränderten Bedingungen junge Menschen in meiner Gliederung motivieren, sich ehrenamtlich zu engagieren und welche Angebote zur ehrenamtlichen Mitarbeit sind attraktiv für Jugendliche.

Welche Strukturen und Rahmenbedingungen fördert ihr Engagement und wie kann ich diese Jugendlichen Schritt für Schritt an verantwortungsvolle Aufgaben heranführen?

In diesem Workshop geht es um Wege, wie die junge Generation nachhaltig gewonnen und an verantwortungsvolle Aufgaben in der Vereinsarbeit eingebunden werden kann.

Zielgruppe:

- Vorstände der Gliederungen, Interessierte

⚠ Teilnahmevoraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre

Leitung:

Dietmar Winter

Referent:

Klaus Peter Uhlmann

Veranstaltungsort:

Jan-Schmitz-Haus, Düsseldorf

Termin:

SA, 27.02.2016

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-1.128-1	40,00 €	27.01.2016

 Eine Veranstaltung des Landesverbandes Nordrhein.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Nordrhein (siehe Seite 143).

Motiviert sein in der DLRG

Inhalte und Ziele:

Was ist eigentlich Motivation und wie entwickelt sie sich? Wie gelingt es, die Motivation von Mitarbeitern auf Dauer aufrecht zu halten? Das Thema Motivation im Verein und ehrenamtliche Tätigkeit wird in Zukunft immer wichtiger. Denn: ohne motivierte Mitarbeiter kann sich kein Verein weiterentwickeln oder gar dauerhaft existieren.

Immer dann, wenn es um ein Miteinander im Team geht, um die Zusammenarbeit auf unterschiedlichen Ebenen und um Kommunikation, geht es immer auch um Motivation. Wie gelingt es uns in Zukunft, ehrenamtliche Arbeit in der DLRG attraktiv zu gestalten? Wovon hängt das ab und wo können wir selber den Rahmen für Motivation schaffen?

In diesem Lehrgang lernen die Teilnehmer unterschiedliche Motivationsfaktoren kennen und werden sich bewusst, was sie für ihre Aufgaben in der DLRG antreibt. Sie können diese Kenntnisse übertragen und für ihre eigene Ortsgruppen einen Rahmen erarbeiten, in dem Motivation entstehen bzw. verstärkt werden kann.

Darüber hinaus vertiefen wir den Blick auf unterschiedlich motivierte Teammitglieder in einem Team und differenzieren Rollen, Zuständigkeiten und eigene Werte.

Zielgruppe:

- Vorstände und Jugendvorstände aller Gliederungsebenen
- Interessierte

Teilnahmevoraussetzungen:

- Interesse am Thema

Leitung: Thomas Berndtgen

Veranstaltungsort: Jan-Schmitz-Haus, Düsseldorf

Termin: SA, 21.05.2016

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-1.129-1	40,00 €	27.04.2016

Action und Fun bei der Vater-Kind-Tour

Inhalte und Ziele:

Unter dem Motto „Vater-Kind-Tour“ bietet die DLRG Vätern mit ihren Kindern die Möglichkeit, sich spielerisch am und im Wasser und bei Outdoor-Aktivitäten gemeinsam auszutoben, Spaß zu haben, neue Ideen auszuprobieren und neue Freundschaften zu knüpfen. Für viele Väter ist die Zeit im Alltag durch Beruf und ehrenamtliche Tätigkeit stark eingeschränkt, darum möchten wir euch einmal eine Freizeit anbieten, bei der es nur darum geht, Zeit mit den Kindern zu verbringen.

Mit der „Vater-Kind-Aktion“ möchten wir Vätern mit ihren Kindern im Alter von 4 bis 11 Jahren eine gemeinsame erlebnisreiche Freizeit bieten.

Das vielseitige Programm kann von uns vor Ort gemeinsam mit den Kindern nach unseren Wünschen und dem Wetter angepasst gestaltet werden.

Zielgruppe:

- Väter mit Kindern im Alter von 4 bis 11 Jahren

Hinweise:

Vor der Anreise erfolgt noch die Bekanntgabe einer Auflistung mit Sachen, die mitzubringen sind (z. B. Badesachen, Bettwäsche etc.).

Im Teilnehmerbeitrag sind die Unterbringung inklusive der kompletten Verpflegung (Essen, Trinken), sowie die Kosten für die Ausflüge enthalten. Die Anreise und die Fahrten zu den einzelnen Ausflugszielen erfolgt mit privatem PKW und auf eigene Kosten.

Leitung: Andreas Burger und Boris Bongartz

Veranstaltungsort: Haus der Jugend, Daleiden

Termin: DO, 05.05., bis SO, 08.05.2016 (4 Tage)
Die Anreise ist am 05.05. zwischen 12:00 Uhr und 13:00 Uhr (Mittagessen um 13:00 Uhr).
Die Abreise erfolgt am 08.05. nach dem Frühstück und dem gemeinsamen aufräumen.

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-1.131-1	90,00 € für Kinder 120,00 € für Väter	06.04.2016

Schweigen schützt die Falschen

Fortbildung zur Rolle und Aufgabe von Ansprech- und Vertrauenspersonen

Inhalte und Ziele:

Der DLRG Nordrhein ist der Schutz von Mädchen und Jungen ein wichtiges Anliegen. Ziel ist, in den Gliederungen und im Verband ein förderliches Umfeld für die anvertrauten Kinder und Jugendlichen zu schaffen und diese bei der Entfaltung ihrer Persönlichkeit zu unterstützen.

Darüber hinaus sind die Gliederungen gefordert, wirksame Maßnahmen zu ergreifen, um das Risiko von sexualisierter Gewalt im Verein zu minimieren. Hierfür ist es sinnvoll, im Verein eine oder zwei Personen als Ansprech- und Vertrauensperson für dieses sensible Thema zu haben, die bei Beobachtungen bzw. konkreten Verdachtsfällen die erste Anlaufstelle sind.

Die Fortbildung richtet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die aktuell oder zukünftig in ihrer Gliederung als Multiplikatorin und Multiplikator mehr Sicherheit im Umgang mit dem Thema gewinnen wollen.

**Kinder brauchen Menschen,
die Ihnen aus diesen schwierigen Situationen heraushelfen!**

Inhalte:

- Grundlagen zu den Themen Sexualisierte Gewalt und Bundeskinderschutzgesetz
- Meine Rolle als Ansprech- und/oder Vertrauensperson
- Umgang mit Verdachtsfällen und Betroffenen
- Wie erstelle ich in meiner Gliederung ein Schutzkonzept?
Wie können wir unsere bestehenden Schutzkonzepte optimieren?
- Rolle und Verantwortung des Vorstands
- Netzwerke bilden – Wo erhalte ich Unterstützung?

Zielgruppe:

- Interessierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ab 18 Jahren
- Ansprech- und Vertrauenspersonen der Gliederungen



Teilnahmevoraussetzungen:

- Interesse am Thema

Hinweise:

Alle genannten Themen werden bearbeitet. Teilnehmende können ihre Wünsche und Anliegen einbringen, diese werden in der Fortbildung aufgegriffen und behandelt.

Leitung/Referenten:

Claudia Borgmann-Dörl und Dietmar Winter;
Petra Lazik, Fachreferentin des LSB NRW

Veranstaltungsort:

Jan-Schmitz-Haus, Düsseldorf

Termine:

SA, 13.02.2016

Seminar-Nr.:

2016-1.130-1

Teilnehmerbeitrag:

40,00 €

Anmeldeschluss:

20.01.2016



Eine Veranstaltung des Landesverbandes Nordrhein.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Nordrhein (siehe Seite 143).

Fachausbildung

Respektvoller Umgang mit Grenzen im Sport Schwerpunkt: Prävention sexualisierter Gewalt

Inhalte und Ziele:

Die „Prävention sexualisierter Gewalt“ ist ein aktuelles Thema in Vereinen, Verbänden und anderen Institutionen. Wir eröffnen unseren Multiplikatoren und Trainern die Möglichkeit, sich diesem Themenkomplex mit fachkundiger Unterstützung zu nähern. Wir richten uns mit diesem Lehrgang nicht an Fachkollegen, sondern an ehrenamtliche Helfer ohne (oder nur mit geringer) Vorbildung in diesem Themenbereich.

Der Schwerpunkt des Tages liegt bei der Konzeption, Umsetzung und Reflexion von praktischen Präventionsangeboten. Dazu steht die Praxis mit viel Ausprobieren, konstruktiven Rückmeldungen und eigenen Ideen im Vordergrund.

Inhalte sind u.a. Zahlen, Daten und Fakten zum Thema „Sexuelle Gewalt“ (gearbeitet wird mit der Methodentasche „100% ICH“, die in Kooperation des DRK, Landesverband Nordrhein, mit der Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz Köln entstanden ist.), eigene Erziehungshaltung und ein Werte- und Normverständnis des Trägers, Täterstrategien, Strukturelle Präventionsmöglichkeiten in Institutionen und die praktische Prävention anhand von Spielen und Übungen.

Zielgruppe:

- Alle Interessierten ab 22 Jahre



Teilnahmevoraussetzungen:

- Keine

Leitung:

Stephanie Korell, DRK-Stabsstelle „Prävention sexueller Gewalt“ / Zertifizierte Präventionsmanagerin

Veranstaltungsort:

Professor-Gelzer-Haus,
Köln-Berliner-Str 49, 44287 Dortmund

Termine:

SA, 12.03.2016, 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Seminar-Nr.:

2016-278

Teilnehmerbeitrag:

30,00 €

Anmeldeschluss:

14.02.2016



Eine Veranstaltung des Landesverbandes Westfalen.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Westfalen (siehe Seite 143).

Fortbildungsveranstaltung Teamerausbildung für den DLRG-/Nivea-Kindergartentag

Inhalte und Ziele:

Die frühzeitige Vermittlung allgemeiner Verhaltensregeln im und am Wasser dient der Minderung von Unfallrisiken.

Um Kinder vor Badeunfällen zu bewahren, bietet die DLRG in Kindergärten kostenlose Aktionstage rund um die Baderegeln an. Sie bestehen aus einer Bewegungsgeschichte, einer Schwungtuchaktion, dem Baderegellied, Malaktionen und dem Puppen-Theater. In diesem Lehrgang erhalten die Teilnehmer das Handwerkszeug, DLRG-Aktionstage in Kindergärten selbstständig durchzuführen.

Das Angebot gehört zu einer Aufklärungskampagne der DLRG in Zusammenarbeit mit NIVEA, um Vorschulkinder frühzeitig auf Gefahren im und am Wasser aufmerksam zu machen. Schwerpunkte sind:

- Veranstaltungsorganisation
- Öffentlichkeitsarbeit, Einführung in das Medienpaket
- Kindgerechtes Vorstellen der Baderegeln
- Kindgerechte Spiele mit den Rettungsgeräten
- DLRG-Kasperletheater

Zielgruppe:

- DLRG-Mitglieder

Teilnahmevoraussetzungen:

- Interesse an der Arbeit mit Kindern

Leitung/Referenten: Dagmar und Martin Baak,
Barbara Klappert und Katja Maikowski

Veranstaltungsort: Professor-Gelzer-Haus,
Köln-Berliner-Straße 49, 44287 Dortmund

Termin: SA, **05.03.2016**, 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-189	20,00 €	20.02.2016

Fachausbildung Die DLRG-Kreativwerkstatt Präsentationen wirkungsvoll und lebendig gestalten

Inhalte und Ziele:

PowerPoint, Flipchart und Metaplanwand – gute Begleiter, wenn es darum geht, Themen, Präsentationen und Inhalte visuell unterstützt darzustellen. Welches Medium sich wann am besten eignet und wie Du es aussagekräftig einsetzen kannst, lernst Du in dieser Kreativwerkstatt.

Farben, Formen und Schriftbild tragen sehr dazu bei, wie verständlich ein Text oder ein Vortrag ist. Aber keine Sorge: in diesem Seminar werden keine Picasso-Vorkenntnisse erwartet, vielmehr geht es darum, mit kleinen Mitteln und schnell umsetzbaren Ideen für einen wirkungsvollen Auftritt zu sorgen. An diesem Tag hast Du jede Menge Gelegenheit dazu: wir werden das Erlernte sofort praxisnah ausprobieren und so Euren Methodenkoffer füllen.

In PowerPoint erarbeiten wir eine Grundstruktur und einen Kurzüberblick für eine gelungene Präsentation. Dafür braucht ihr weder Vorkenntnisse noch einen Laptop. Stattdessen steht „Schreiben lernen“ und eine Kurzpräsentation am Flip und der Metaplanwand im Fokus; ebenso wie jede Menge Spaß beim Ausprobieren und kreativ sein.

Zielgruppe:

Alle Interessierten, die Wissen vermitteln oder Vorträge halten und den Blick auf's Visualisieren richten wollen.

Teilnahmevoraussetzungen:

Interesse am Thema

Leitung: Sabine und Thomas Berndtgen

Veranstaltungsort: Jan-Schmitz-Haus, Düsseldorf

Termin: SA, **09.04.2016**

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-5.149-1	40,00 €	16.03.2016

Vereinsmanagement und verbandsübergreifende Qualifizierung

- Train the Trainer
- Vereinsmanagement
- VIBBS
- Fachbereichsübergreifende Lehrgänge

Vereinsmanagement

Ausbildung

- Lehrschein
- Schwimmen
- Rettungssport
- Gesundheit/Prävention
- DLRG & Schule

Ausbildung

Einsatz

- Allgemein
- Wasserrettungsdienst (WRD)
- Bootswesen
- Information und Kommunikation (IuK)
- Katastrophenschutz (KATS)
- Tauchen

Einsatz

Medizin

- EH-/SAN-Grundausbildung
- EH-Ausbilder
- SAN-Ausbilder
- RUND

Medizin

Verbandskommunikation

- Informationen intern und extern
- Pressearbeit in Bild und Text
- Internet

Verbandskommunikation

Inhalt Ausbildung

Seite

Lehrschein

Gemeinsamer Gundausbildungsblock (NR)	
Didaktisch/methodische Grundlagen „GGB-MDB“	36
Personen- und vereinsbezogener Bereich „GGB-PVB“	37
Sportartübergreifendes Basiswissen	
Gemeinsamer Gundausbildungsblock, Modul 1 und 2 (WE)	38
Der Ausbildungsgang	
„Ausbilder Schwimmen / Rettungsschwimmen“, Vorstufenqualifikation Trainer C Breitensport (Lehrschein)	39
Gemeinsame Assistentenausbildung (GAA)	40
Assistentenausbildung Schwimmen (AA S)	41
Ausbildungsassistent Rettungsschwimmen (AA RS)	42
Fachausbildung Schwimmen (FB S)	43
Fachausbildung Rettungsschwimmen (FB RS)	44
Prüfungslehrgang Ausbilder Schwimmen (A S)	45
Prüfungslehrgang Ausbilder Rettungsschwimmen (A RS)	46
Prüfungslehrgang Lehrschein	47
Zusatzqualifikation Schnorcheltauchen	48
Mentoren für Lehrscheinanwärter	49
Kompaktausbildung	
Ausbildungsassistent Schwimmen / Rettungsschwimmen	50
Kompaktkurs (Lehrschein)	
Ausbilder Schwimmen / Rettungsschwimmen	51
Multiplikatorenfortbildung / Prüfertreffen	52

Schwimmen

Fehler-Korrek-Tour	53
Seepferdchen – was nun?	54
Spielerische Wassergewöhnung und -bewältigung	55
„Zappelphilipp & Co.“ – Umgang mit auffälligen Kindern	56

Seite

Rettungssport

Rettungssport für Einsteiger	57
Wettkampfrichter der Ausbildungsstufe F1	58
Wettkampfrichter der Ausbildungsstufe E1	59
Wettkampfrichter der Ausbildungsstufe E2	60

Breiten- und Gesundheitssport

Wassergymnastik / Aquajogging / Aquasport – Tagesworkshop Flach- und Tiefwasser	61
Ausbildungsassistent Aquasport	62
Übungsleiter C – Aquasport	64

DLRG und Schule

Der Lehrschein für Sportlehrkräfte	66
Lehrscheinverlängerung für Sportlehrkräfte	67

Gemeinsamer Grundausbildungsblock Didaktisch/methodische Grundlagen (GGB MDB)

Inhalte und Ziele:

Der Lehrgang stellt die Grundlage der allgemeinen Lehrbefähigung dar. Er zielt ab auf die Vermittlung und Erprobung didaktischer und methodischer Grundfertigkeiten des Unterrichtens und Ausbildens und behandelt unter anderem die Themenkomplexe Grundlagen des Lernens, Unterrichtsplanung, Motivation, Rhetorik und Übungen zur praktischen Umsetzung.

Zielgruppe:

Anwärter der Ausbilder-Qualifikationen der DLRG aller Ebenen, die eine Befürwortung durch ihre Gliederung oder die Jugend des LV nachweisen und einen Ausbildungsgang nach den Rahmenrichtlinien der DLRG anstreben.

Teilnahmevoraussetzungen:

Das Meldeformular ATN 180 – Grundausbildungsblock Didaktik/Methodik – (zu finden unter www.nr.dlr.de/LS-ATN-Voraussetzungen) ist vollständig ausgefüllt unter Beifügung von Kopien der dort genannten Nachweise **komplett** bei der Anmeldung einzureichen.

Hinweise:

Aufgrund der hohen Anforderungen dieses Lehrgangs können Fehlzeiten **nicht** zugelassen werden. Bei diesen Lehrgängen handelt es sich um Übernachtungswochenenden.

Leitung:

Ausbildungsleitung des Landesverbandes Nordrhein

Referenten:

Referententeam „MDB“ des Landesverbandes Nordrhein

Seminar-Nr.:	Termin:	Veranstaltungsort:
2016-2.1801-1	FR, 26.02. bis SO, 28.02.2016	alle Veranstaltungen im Sport- und Seminarcenter Radevormwald
2016-2.1801-2	FR, 22.04. bis SO, 24.04.2016	
2016-2.1801-3	FR, 24.06. bis SO, 26.06.2016	
2016-2.1801-4	FR, 23.09. bis SO, 25.09.2016	
2016-2.1801-5	FR, 04.11. bis SO, 06.11.2016	

Teilnehmerbeitrag: 105,00 € je Lehrgang

Anmeldeschluss:

2016-2.1801-1 – 27.01.2016 2016-2.1801-2 – 09.03.2016 2016-2.1801-3 – 11.05.2016
2016-2.1801-4 – 10.08.2016 2016-2.1801-5 – 21.09.2016

Gemeinsamer Grundausbildungsblock Personen- und vereinsbezogener Bereich (GGB PVB)

Inhalte und Ziele:

Dieser Lehrgang bildet mit dem GGB MDB einen geschlossenen Ausbildungsgang und behandelt Themen wie Satzung, Rechtliche Grundlagen, Prüfungsordnungen, Verwaltung, Versicherungen, Humanität und Sport, Führungsstile.

Zielgruppe:

Anwärter der Ausbilder-Qualifikationen der DLRG aller Ebenen, die eine Befürwortung durch ihre Gliederung oder die Jugend des LV nachweisen und einen Ausbildungsgang nach den Rahmenrichtlinien der DLRG anstreben.

Teilnahmevoraussetzungen:

Das Meldeformular ATN 180 – Grundausbildungsblock Personen- und vereinsbezogener Bereich – (zu finden unter www.nr.dlr.de/LS-ATN-Voraussetzungen) ist vollständig ausgefüllt unter Beifügung von Kopien der dort genannten Nachweise **komplett** bei der Anmeldung einzureichen.

Hinweise:

Aufgrund der hohen Anforderungen dieses Lehrgangs können Fehlzeiten **nicht** zugelassen werden. Bei diesen Lehrgängen handelt es sich um Übernachtungswochenenden.

Leitung:

Regionalbeauftragte Referat Lehrschein

Referenten:

Multiplikatoren und Mitarbeiter Referat Lehrschein

Seminar-Nr.:	Termin:	Veranstaltungsort:
2016-2.1802-5	FR, 15.01. bis SO, 17.01.2016	Region V – Radevormwald
2016-2.1802-1	FR, 11.03. bis SO, 13.03.2016	Region I – Hinsbeck
2016-2.1802-3	FR, 17.06. bis SO, 19.06.2016	Region III – Wegberg
2016-2.1802-2	FR, 16.09. bis SO, 18.09.2016	Region II – Duisburg
2016-2.1802-4	FR, 04.11. bis SO, 06.11.2016	Region IV – Hennef

Teilnehmerbeitrag: 105,00 € je Lehrgang

Anmeldeschluss:

2016-2.1802-5 – 03.12.2015 2016-2.1802-1 – 28.01.2016 2016-2.1802-3 – 05.05.2016
2016-2.1802-2 – 04.08.2016 2016-2.1802-4 – 22.09.2016

Gemeinsamer Grundausbildungsblock – Modul 1 und 2 Sportartübergreifendes Basiswissen

Der Erwerb dieser Vorstufenqualifikationen ist eine Voraussetzung für den Erwerb verschiedener Ausbilderqualifikationen. Sie vermitteln Grundlagen der allgemeinen Lehrbefähigung.

Inhalte und Ziele:

- **Modul 1:** Basiswissen im didaktischen und methodischen Bereich (Grundlagen des Lernens, Unterrichtsplanung, Motivation, Rhetorik etc.)
- **Modul 2:** Basiswissen im personen- und vereinsbezogenen Bereich (Satzung, Recht und Versicherungen, Prüfungsordnungen, Führung und Verwaltung, Humanität und Sport etc.)

Zielgruppe:

- Mögliche Kandidaten für die Fachausbildungen
- Interessierte Aktive

! Teilnahmevoraussetzungen:

- Vollendung des 16. Lebensjahres (bei Minderjährigen ist die schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten erforderlich)
- Mitgliedschaft in der DLRG und Anmeldung durch den zuständigen Bezirk
- Ausnahmen regelt die DPO (s.a. Teil A, VII, Seite 51 der Rahmenrichtlinien)

Hinweise:

Modul 1 und 2 können zusammen, aber auch einzeln gebucht werden.

Leitung/Referenten: Lehrteam Fachbereich Schwimmen

Veranstaltungsort: Professor-Gelzer-Haus,
Köln-Berliner-Straße 49, 44287 Dortmund

Termin:

2016-173.1: SA, **27.02.**, 09:00 bis 18:00 Uhr **und SO, 28.02.2016**, 09:00 bis 17:00 Uhr
2016-173-2: SA, **09.04.**, 09:00 bis 18:00 Uhr **und SO, 10.04.2016**, 09:00 bis 17:00 Uhr
 (Beide Veranstaltungen jeweils **ohne** Übernachtung!)

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
Modul 1: 2016-173.1	25,00 €	27.01.2016
Modul 2: 2016-173.2	25,00 €	09.03.2016

 Eine Veranstaltung des Landesverbandes Westfalen.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Westfalen (siehe Seite 143).

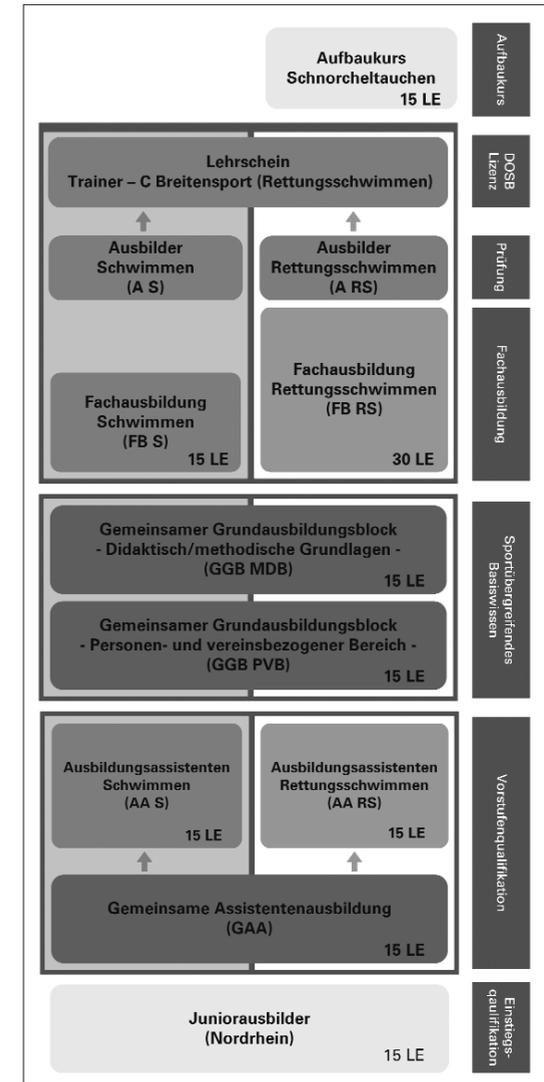
Der Ausbildungsgang Ausbilder Schwimmen (182 A S), Ausbilder Rettungsschwimmen (183 A RS), Lehrschein (181) / Trainer C Breitensport (Rettungsschwimmen)

Die DLRG-Landesverbände Nordrhein (LV NR) und Westfalen (LV WE) bieten für ihre Mitglieder und Gliederungen je einen Ausbildungsgang zum Erwerb des **Ausbilders Schwimmen** (182 A S), des **Ausbilders Rettungsschwimmen** (183 A RS) und den **Lehrschein (181) / Trainer C Breitensport** (Rettungsschwimmen) an.

Die entsprechenden Lehrgänge werden je nach Ausbildungskonzeption zentral über die Landesverbände oder auch regional angeboten.

Die Termine für die einzelnen Seminare können neben der Ausschreibung in diesem Lehrgangs- und Bildungsplan auch den Terminkalendern der jeweiligen Landesverbände unter www.nr.dlrg.de/LS-Termine oder www.westfalen.dlrg.de/fuer-mitglieder/termine.html entnommen werden.

Der Ausbildungsgang *Ausbilder Schwimmen, Ausbilder Rettungsschwimmen* und *Lehrschein* der Landesverbände Nordrhein und Westfalen als Schaubild



Vorstufenqualifikation

Gemeinsame Assistentenausbildung (GAA)

Inhalte und Ziele:

Einführungslehrgang für die Assistentenausbildung Schwimmen / Assistentenausbildung Rettungsschwimmen. Die theoretische Vermittlung von Schwimmtechniken, die Grundlagen für Lehr- und Lernhilfen, die Trainingsmethodik sowie die Grundlagen des Rechts- und Versicherungswesens in der Schwimmausbildung bilden die Schwerpunkte des Lehrganges.

Zielgruppe:

Jugendliche und Erwachsene, die gerne in der Schwimm- und Rettungsschwimmausbildung mitwirken möchten sowie die Anwärter für den Ausbilder Schwimmen / Rettungsschwimmen und den Lehrschein.

 **Teilnahmevoraussetzungen:**

Das Meldeformular ATN 170 Gemeinsame Assistentenausbildung – (zu finden unter www.nr.dlrg.de/LS-ATN-Voraussetzungen) ist vollständig ausgefüllt unter Beifügung von Kopien der dort genannten Nachweise **komplett** bei der Anmeldung einzureichen.

Hinweise:

Der Lehrgang wird jeweils an zwei aufeinander folgenden Tagen **ohne** Übernachtung durchgeführt.

Leitung:

Regionalbeauftragte
Referat Lehrschein

Referenten:

Multiplikatoren und Mitarbeiter
Referat Lehrschein

Seminar-Nr.:	Termin:	Veranstaltungsort:
2016-2.170-4	SA, 20.02. und SO, 21.02.2016	Region IV – Hennef
2016-2.170-5	SA, 23.04. und SO, 24.04.2016	Region V – Radevormwald
2016-2.170-1	SA, 11.06. und SO, 12.06.2016	Region I – Mülheim a.d. Ruhr
2016-2.170-3	SA, 03.09. und SO, 04.09.2016	Region III – Gangelt
2016-2.170-2	SA, 19.11. und SO, 20.11.2016	Region II – Düsseldorf

Teilnehmerbeitrag: 60,00 € je Lehrgang

Anmeldeschluss:

2016-2.170-4 – 07.01.2016	2016-2.170-5 – 10.03.2016	2016-2.170-1 – 28.04.2016
2016-2.170-3 – 21.07.2016	2016-2.170-2 – 06.10.2016	

Vorstufenqualifikation

Ausbildungsassistent Schwimmen (AA S)

Inhalte und Ziele:

Schwerpunkte sind die Vermittlung der Schwimmtechniken mit Fehlerkorrekturen, die Bewegungslehre und Trainingsmethodik, induktive und deduktive Lernwege, didaktische und methodische Grundlagen von Bewegungsabläufen, Recht und Versicherung in der Schwimmausbildung.

Zielgruppe:

Jugendliche und Erwachsene, die gerne in der Schwimmausbildung mitwirken möchten sowie die Anwärter für den Ausbilder Schwimmen und Lehrschein.

 **Teilnahmevoraussetzungen:**

Das Meldeformular ATN 171 Assistentenausbildung Schwimmen – (zu finden unter www.nr.dlrg.de/LS-ATN-Voraussetzungen) ist vollständig ausgefüllt unter Beifügung von Kopien der dort genannten Nachweise **komplett** bei der Anmeldung einzureichen.

Hinweise:

Zu diesem Lehrgang ist das Ausbilderhandbuch „Schwimmen“ und die DPO in der neusten Fassung mitzubringen. Dieses Modul ist mit einer praktischen und theoretischen Lernerfolgskontrolle versehen.

Aufgrund der hohen Anforderungen dieses Lehrgangs können Fehlzeiten **nicht** zugelassen werden. Der Lehrgang wird jeweils an zwei aufeinander folgenden Tagen **ohne** Übernachtung durchgeführt.

Leitung:

Regionalbeauftragte
Referat Lehrschein

Referenten:

Multiplikatoren und Mitarbeiter
Referat Lehrschein

Seminar-Nr.:	Termin:	Veranstaltungsort:
2016-2.171-2	SA, 20.02. und SO, 21.02.2016	Region II – Düsseldorf
2016-2.171-4	SA, 23.04. und SO, 24.04.2016	Region IV – Hennef
2016-2.171-5	SA, 27.08. und SO, 28.08.2016	Region V – Radevormwald
2016-2.171-1	SA, 24.09. und SO, 25.09.2016	Region I – Wesel
2016-2.171-3	SA, 05.11. und SO, 06.11.2016	Region III – Gangelt

Teilnehmerbeitrag: 65,00 € je Lehrgang

Anmeldeschluss:

2016-2.171-2 – 07.01.2016	2016-2.171-4 – 10.03.2016	2016-2.171-5 – 01.07.2016
2016-2.171-1 – 11.08.2016	2016-2.171-3 – 22.09.2016	

Vorstufenqualifikation

Ausbildungsassistent Rettungsschwimmen (AA RS)

Inhalte und Ziele:

Schwerpunkte sind die Vermittlung der Rettungsschwimmtechniken mit Fehlerkorrekturen, die Bewegungslehre und Trainingsmethodik, Grundlagen Tauchen/HLW, didaktische und methodische Grundlagen von Rettungsschwimmfähigkeiten, Recht und Versicherung in der Rettungsschwimmausbildung.

Zielgruppe:

Jugendliche und Erwachsene die gerne in der Rettungsschwimmausbildung mitwirken möchten sowie die Anwarter auf den Ausbilder Rettungsschwimmen und Lehrschein.

 **Teilnahmevoraussetzungen:**

Das Meldeformular ATN 172 Ausbildungsassistent Rettungsschwimmen – (zu finden unter www.nr.dlrg.de/LS-ATN-Voraussetzungen) ist vollständig ausgefüllt unter Beifügung von Kopien der dort genannten Nachweise **komplett** bei der Anmeldung einzureichen.

Hinweise:

Zu diesem Seminar ist das Ausbilderhandbuch „Rettungsschwimmen“ mit dem Anhang AHB RS A9 „Juniorretter“ und die DPO in der neusten Fassung mitzubringen. Dieses Modul ist mit einer praktischen und theoretischen Lernerfolgskontrolle versehen. Aufgrund der hohen Anforderungen dieses Lehrgangs können Fehlzeiten **nicht** zugelassen werden. Dieser Lehrgang findet **ohne** Übernachtung statt!

Leitung:

Regionalbeauftragte
Referat Lehrschein

Referenten:

Multiplikatoren und Mitarbeiter
Referat Lehrschein

Seminar-Nr.:	Termin:	Veranstaltungsort:
2016-2.172-3	SA, 27.02. und SO, 28.02.2016	Region III – Wegberg
2016-2.172-2	SA, 11.06. und SO, 12.06.2016	Region II – Düsseldorf
2016-2.172-4	SA, 10.09. und SO, 11.09.2016	Region IV – Hennef
2016-2.172-1	SA, 26.11. und SO, 27.11.2016	Region I – Goch

Teilnehmerbeitrag: 65,00 € je Lehrgang

Anmeldeschluss:

2016-2.172-3 – 14.01.2016 2016-2.172-2 – 28.04.2016 2016-2.172-4 – 28.07.2016
2016-2.172-1 – 13.10.2016

Fachausbildung

Schwimmen (FB S)

Inhalte und Ziele:

Dieser Lehrgang vermittelt didaktische / methodische sowie personen- und vereinsbezogene Fachkenntnisse, bewegungs- und sportartbezogenen Inhalte zum Komplex Schwimmen und zu lebensalterbezogenen Bereichen.

Zielgruppe:

Motivierte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen die Interesse an einer eigenverantwortlichen Schwimmausbildung haben.

 **Teilnahmevoraussetzungen:**

Das Meldeformular ATN 1803 Fachausbildung Schwimmen – (zu finden unter www.nr.dlrg.de/LS-ATN-Voraussetzungen) ist vollständig ausgefüllt unter Beifügung von Kopien der dort genannten Nachweise **komplett** bei der Anmeldung einzureichen.

Hinweise:

Dieser Lehrgang ist ein Vorbereitungslehrgang zur Prüfung zum Ausbilder Schwimmen und für den Lehrschein.

Dies ist ein Ausbildungsgang in geschlossener Form, zu dem die Voraussetzungen nach der Deutschen Prüfungsordnung (DPO) und den DLRG-Rahmenrichtlinien vorliegen müssen. Aufgrund der hohen Anforderungen dieses Lehrgangs können Fehlzeiten **nicht** zugelassen werden.

Leitung:

Referat Lehrschein

Referenten:

Multiplikatoren und Mitarbeiter
Referat Lehrschein

Seminar-Nr.:	Termin:	Veranstaltungsort:
2016-2.1803-1	19.02. bis 21.02.2016	alle Veranstaltungen
2016-2.1803-2	17.06. bis 19.06.2016	Sport- und Tagungszentrum Hachen
2016-2.1803-3	11.11. bis 13.11.2016	

Teilnehmerbeitrag: 85,00 € je Lehrgang

Anmeldeschluss:

2016-2.1803-1 – 07.01.2016 2016-2.1803-2 – 03.05.2016 2016-2.1803-3 – 29.09.2016

Fachausbildung Rettungsschwimmen (FB RS)

Inhalte und Ziele:

Dieser Lehrgang vermittelt didaktische / methodische sowie personen- und vereinsbezogene Fachkenntnisse, bewegungs- und sportartbezogene Inhalte zum Komplex Rettungsschwimmen und zu lebensalterbezogenen Bereichen.

Zielgruppe:

Motivierte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen die Interesse an einer eigenverantwortlichen Rettungsschwimmausbildung haben.

Teilnahmevoraussetzungen:

Das Meldeformular ATN 1804 Fachausbildung Rettungsschwimmen – (zu finden unter www.nr.dlrg.de/LS-ATN-Voraussetzungen) ist vollständig ausgefüllt unter Beifügung von Kopien der dort genannten Nachweise **komplett** bei der Anmeldung einzureichen.

Hinweise:

Dieser Lehrgang ist ein Vorbereitungslehrgang zur Prüfung zum Ausbilder Rettungsschwimmen und für den Lehrschein.

Dies ist ein Ausbildungsgang in geschlossener Form, zu dem die Voraussetzungen nach der Deutschen Prüfungsordnung (DPO) und den DLRG-Rahmenrichtlinien vorliegen müssen. Aufgrund der hohen Anforderungen dieses Lehrgangs können Fehlzeiten **nicht** zugelassen werden.

Die Fachausbildung erstreckt sich jeweils über zwei Wochenenden.

Leitung:

Referat Lehrschein

Referenten:

Multiplikatoren und Mitarbeiter
Referat Lehrschein

Seminar-Nr.:	Termin:	Veranstaltungsort:
2016-2.1804-1	FR, 12.02. bis SO, 14.02.2016 und FR, 08.04. bis SO, 10.04.2016	Radevormwald * Übach-Palenberg **
2016-2.1804-2	FR, 23.09. bis SO, 25.09.2016 und FR, 18.11. bis SO, 20.11.2016	Übach-Palenberg ** Radevormwald *

* = Sport- und Seminarcenter Radevormwald; ** = Schwimmsportschule Übach-Palenberg

Teilnehmerbeitrag: 160,00 € je Lehrgang

Anmeldeschluss: 2016-2.1804-1 – 07.01.2016
2016-2.1804-2 – 11.08.2016

Prüfungslehrgang Ausbilder Schwimmen (A S)

Inhalte und Ziele:

Geprüft werden die theoretischen und praktischen Kenntnisse in Form von Lehrproben, die Hausarbeit und der bundeseinheitliche Fragebogen.

Zielgruppe:

Motivierte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen die eine Fachausbildung Schwimmen erfolgreich besucht haben.

Teilnahmevoraussetzungen:

Das Meldeformular ATN 182 Ausbilder Schwimmen – (zu finden unter www.nr.dlrg.de/LS-ATN-Voraussetzungen) ist vollständig ausgefüllt unter Beifügung von Kopien der dort genannten Nachweise **komplett** bei der Anmeldung einzureichen.

Hinweise:

Der Zeitraum zwischen Beginn der Fachausbildung Schwimmen und der Prüfung zum Ausbilder Schwimmen darf nicht mehr als zwei Jahre betragen.

Leitung:

Referat Lehrschein

Referenten:

Multiplikatoren und Mitarbeiter
Referat Lehrschein

Seminar-Nr.:	Termin:	Veranstaltungsort:
2016-2.182-1	SO, 19.06.2016	alle Veranstaltungen
2016-2.182-2	SO, 29.10.2016	Radevormwald, life-ness
2016-2.182-3	SO, 05.03.2017	

Teilnehmerbeitrag: 45,00 € je Lehrgang

Anmeldeschluss: 2016-2.182-1 – 11.04.2016
2016-2.182-2 – 18.08.2016
2016-2.182-3 – 19.12.2016

Prüfungslehrgang Ausbilder Rettungsschwimmen (A RS)

Inhalte und Ziele:

Geprüft werden die theoretischen und praktischen Kenntnisse in Form von Lehrproben, einer Hausarbeit und dem bundeseinheitlichen Fragebogen.

Zielgruppe:

Motivierte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen die eine Fachausbildung Rettungsschwimmen erfolgreich besucht haben.

Teilnahmevoraussetzungen:

Das Meldeformular ATN 183 Ausbilder Rettungsschwimmen – (zu finden unter www.nr.dlrg.de/LS-ATN-Voraussetzungen) ist vollständig ausgefüllt unter Beifügung von Kopien der dort genannten Nachweise **komplett** bei der Anmeldung einzureichen.

Hinweise:

Der Zeitraum zwischen Beginn der Fachausbildung Schwimmen und der Prüfung zum Ausbilder Rettungsschwimmen darf nicht mehr als zwei Jahre betragen.

Leitung:

Referat Lehrschein

Referenten:

Multiplikatoren und Mitarbeiter
Referat Lehrschein

Seminar-Nr.:	Termin:	Veranstaltungsort:
2016-2.183-1	SA, 18.06.2016	alle Veranstaltungen
2016-2.183-2	SA, 28.10.2016	Radevormwald, life-ness
2016-2.183-3	SA, 04.03.2017	

Teilnehmerbeitrag: 45,00 € je Lehrgang

Anmeldeschluss: 2016-2.183-1 – 21.04.2016
2016-2.183-2 – 18.08.2016
2016-2.183-3 – 19.12.2016

Prüfungslehrgang Lehrschein

Inhalte und Ziele:

Geprüft werden die theoretischen und praktischen Kenntnisse in Form von Lehrproben, einer Hausarbeit, einem Kurzvortrag und dem bundeseinheitlichen Fragebogen.

Zielgruppe:

Motivierte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen die eine Fachausbildung Schwimmen und Rettungsschwimmen erfolgreich besucht haben.

Teilnahmevoraussetzungen:

Das Meldeformular ATN 181 Lehrschein – (zu finden unter www.nr.dlrg.de/LS-ATN-Voraussetzungen) ist vollständig ausgefüllt unter Beifügung von Kopien der dort genannten Nachweise **komplett** bei der Anmeldung einzureichen.

Hinweise:

Der Zeitraum zwischen dem Beginn der ersten Fachausbildung Schwimmen oder der Fachausbildung Rettungsschwimmen und der Prüfung zum Lehrschein darf nicht mehr als zwei Jahre betragen.
Dieser Lehrgang findet **ohne** Übernachtung statt!

Leitung:

Referat Lehrschein

Referenten:

Multiplikatoren und Mitarbeiter
Referat Lehrschein

Seminar-Nr.:	Termin:	Veranstaltungsort:
2016-2.181-1	SA, 18.06. und SO, 19.06.2016	alle Veranstaltungen im
2016-2.181-2	SA, 29.10. und SO, 30.10.2016	Sport- und Seminarcenter
2016-2.181-3	SA, 04.03. und SO, 05.03.2017	Radevormwald und life-ness

Teilnehmerbeitrag: 45,00 € je Lehrgang

Anmeldeschluss: 2016-2.181-1 – 11.04.2016
2016-2.181-2 – 18.08.2016
2016-2.181-3 – 19.12.2016

Fortbildungsveranstaltung Aufbaukurs Schnorcheltauchen

Inhalte und Ziele:

Die Teilnehmer werden in die Vermittlung der theoretischen und praktischen Grundlagen des Schnorcheltauchens eingewiesen. Das Wissen über den Aufbau von methodischen Übungsreihen, die HLW, die Unterwasserzeichen sowie die physiologischen Grundlagen bei physischer und psychischer Belastung des Körpers beim Tauchen wird vertieft.

Zielgruppe:

– Motivierte Ausbilder mit großem Interesse am Schnorcheltauchen

Teilnahmevoraussetzungen:

Das Meldeformular ATN 1611 Aufbaukurs Schnorcheltauchen – (zu finden unter www.nr.dlrg.de/LS-ATN-Voraussetzungen) ist vollständig ausgefüllt unter Beifügung von Kopien der dort genannten Nachweise (DSTA oder eine höhere Qualifikation, die die Ausbildungsinhalte des Schnorcheltauchens beinhaltet) **komplett** bei der Anmeldung einzureichen.

Der Teilnehmer muss am Lehrgangswochenende in der Lage sein, die praktischen Leistungen des DSTA zu erbringen.

Hinweise, Bemerkungen:

Für dieses Wochenende ist verpflichtend die Grundausrüstung, die Teilnehmerbroschüre und das Ausbilderhandbuch „Schnorcheltauchen“ mitzubringen.

Leitung: Petra Boshammer

Veranstaltungsort: Hennef

Termin: FR, **28.10.** bis SO, **30.10.2016**

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-2.1611-1	80,00 €	15.09.2016

Fortbildungsveranstaltung Mentoren für Lehrscheinanwärter

Inhalte und Ziele:

Der Mentor betreut den Lehrscheinanwärter während der gesamten Ausbildung. Besonders in den Zeiten zwischen den Seminaren sind sein Können und Wissen gefragt. Er fordert und fördert den Lehrscheinanwärter in seiner Gliederung und trägt so zum erfolgreichen Abschluss der Ausbildung bei. Zukünftige Mentoren erarbeiten im Seminar Methoden zur kompetenten Begleitung von Lehrscheinanwärtern.

Zielgruppe:

– Lehrscheininhaber

Hinweise, Bemerkungen:

Das Tagesseminar wird für die Lehrscheinverlängerung angerechnet.

Leitung: Referat Lehrschein

Veranstaltungsort: **2016-2.1915-1** Radevormwald, lifeness
2016-2.1915-2 Jan-Schmitz-Haus, Düsseldorf

Termin: **2016-2.1915-1** SO, **14.02.2016**
2016-2.1915-2 SO, **11.09.2016**

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-2.1915-1	40,00 €	07.01.2016
2016-2.1915-2	40,00 €	28.07.2016

Kompaktausbildung Ausbildungsassistent Schwimmen / Rettungsschwimmen

Inhalte und Ziele:

Der Erwerb dieser Vorstufenqualifikationen ist eine der Voraussetzungen für den Erwerb der Ausbilderlizenz Schwimmen / Rettungsschwimmen (PO 181). Die Inhalte, u.a. Weiterführung und Vertiefung der fachtheoretischen und didaktischen Grundlagen des Schwimmens und Rettungsschwimmens, Kenntnisse und Fähigkeiten zur Unterrichtsplanung und -organisation, praktische Schwimm- und Rettungsschwimmausbildung und Lehrübungen sind in den Rahmenrichtlinien der DLRG, Teil B, I, 1, geregelt.

Zielgruppe:

- Mögliche Kandidaten für die Fachausbildung zum Ausbilder Schwimmen / Rettungsschwimmen
- Interessierte Aktive in der Schwimmausbildung

! Teilnahmevoraussetzungen:

- Vollendung des 16. Lebensjahres (bei Minderjährigen ist die schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten erforderlich)
- Mitgliedschaft in der DLRG und Anmeldung durch den zuständigen Bezirk
- Erste-Hilfe-Ausbildung oder Erste-Hilfe-Training nicht älter als zwei Jahre
- Nachweis über die Prüfung zur Erlangung des Deutschen Rettungsschwimmabzeichens in Silber vor nicht mehr als zwei Jahren
- Ausnahmen regelt die DPO (s.a. Teil A, VII, Seite 51 der Rahmenrichtlinien)

Hinweise:

Bitte mitbringen: Schwimmzeug (Grundausrüstung, Flossen, Tauchmaske, Schnorchel) für den praktischen Teil, eigene Unterlagen der lehrpraktischen Ausbildungen (Praktika), Bettzeug (die Nutzung von Schlafsäcken ist im Seminarhaus nicht gestattet).

Leitung/Referenten: Lehrteam Fachbereich Schwimmen

Veranstaltungsort: Jugendbildungsstätte Wittbräucke, Wittbräucker Str. 26, 58313 Herdecke

Termin: MO, 10.10., 08:00 Uhr bis SA, 15.10.2016, 18:00 Uhr

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-170	150,00 €	20.05.2016



Eine Veranstaltung des Landesverbandes Westfalen.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Westfalen (siehe Seite 143).

Ausbilder Schwimmen / Rettungsschwimmen Kompaktkurs (Lehrschein)

Inhalte und Ziele:

Diese Ausbildung gemäß den Richtlinien der DPO Schwimmen / Rettungsschwimmen erfolgt in kompakter Form an neun Tagen inklusive der Abschlussprüfung. Die Änderung der Rahmenrichtlinien ermöglichen, die Lizenzen zum Ausbilder Schwimmen / Rettungsschwimmen getrennt zu erwerben. Einzelheiten sind mit den Verantwortlichen auf Bezirksebene abzusprechen.

Sämtliche in der DPO Schwimmen / Rettungsschwimmen und in den Rahmenrichtlinien der DLRG aufgeführten Ausbildungsinhalte werden vermittelt.

Zielgruppe:

- Anwärter für die Lizenz Ausbilder Schwimmen / Rettungsschwimmen

! Teilnahmevoraussetzungen:

- Gemäß der Regelungen der DPO Schwimmen/Rettungsschwimmen (181.1)
- Schnorcheltauchabzeichen wünschenswert
- Erfüllung der zugesandten Aufgaben bis Lehrgangsbeginn
- Teilnahme am Vorbereitungstreffen (siehe auch Hinweise)

Hinweise:

- Das vorbereitende Treffen findet am **17.06.2016 um 09:00 Uhr** im Professor-Gelzer-Haus, Köln-Berliner-Straße 49, 44287 Dortmund, statt
- Die erforderlichen Nachweise sind mit der Anmeldung einzureichen
- Die Hausarbeit wird während des Lehrgangs gefertigt – ein eigener Laptop ist hilfreich, aber nicht zwingend erforderlich

Bitte mitbringen: Schwimmzeug (Grundausrüstung, Flossen, Tauchmaske, Schnorchel) für den praktischen Teil, eigene Unterlagen der lehrpraktischen Ausbildungen (Praktika) sowie Lehrmaterialien der DLRG und eigene Literatur, Bettwäsche (die Nutzung von Schlafsäcken ist im Seminarhaus nicht erlaubt).

Leitung/Referenten: Lehrteam Fachbereich Schwimmen

Veranstaltungsort: Jugendbildungsstätte Wittbräucke, Wittbräucker Str. 26, 58313 Herdecke

Termin: FR, 07.10., 18:00 Uhr bis SA, 15.10.2016 nach der Abschlussprüfung

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-181.1	375,00 €	20.05.2016



Eine Veranstaltung des Landesverbandes Westfalen.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Westfalen (siehe Seite 143).

Informationsveranstaltung Multiplikatorenfortbildung / Prüfertreffen

Inhalte und Ziele:

Multiplikatoren müssen ständig über den aktuellen Sachstand in ihrem Fachgebiet informiert sein.

Die Teilnehmer an diesem Lehrgang werden ausführlich über alle aktuellen Neuerungen in ihrem Fachbereich unterrichtet. Unter anderem geht es um die Bereiche Prüfungsordnung und Rahmenrichtlinien sowie Prüfungsabläufe.

Zielgruppe:

- Multiplikatoren der Landesverbände Nordrhein und Westfalen für den Fachbereich Schwimmen

Leitung/Referenten: Lehrteam Fachbereich Schwimmen

Veranstaltungsort: **WE:** Professor-Gelzer-Haus,
Köln-Berliner-Straße 49, 44287 Dortmund
NR: Sportschule Hennef

Termin: **WE:** SA, **13.02.2016**, 09:00 bis 15:00 Uhr
NR: FR, **28.10.** bis SO, **30.10.2016**

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
WE: 2016-195	Die Kosten trägt der	10.01.2016
NR: 2016-2.1913-1	jeweilige Landesverband	14.09.2016

NR WE 2016-195 ist eine Veranstaltung des Landesverbandes Westfalen.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Westfalen (siehe Seite 143).

NR WE 2016-2.1913-1 ist eine Veranstaltung des Landesverbandes Nordrhein.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Nordrhein (siehe Seite 143).

Fortbildungsveranstaltung Fehler-Korrek-Tour

Inhalte und Ziele:

Ausbilderaufgabe: Fehler erkennen, beurteilen und beheben. Aber wie? Welcher Ausbilder kennt das nicht aus vielen Übungsstunden: das Absinken der Beine beim Gleiten, ein falscher Atemrhythmus, die klassische und immer wieder auftauchende Schere?

Vielfach wird dann über einen längeren Zeitraum geübt und wiederholt, um solche und andere Fehler zu beheben. Aber setzten wir immer an der richtigen Stelle an? Ist **der** Fehler, den **wir** sehen, wirklich **der** Fehler?

In diesem Lehrgang wollen wir typische Fehler beobachten, ihre Entstehung klären und Lösungen erarbeiten und erproben.

Zielgruppe:

- Ausbildungsassistenten
- Lehrscheininhaber
- Übungsleiter
- Interessierte

Teilnahmevoraussetzungen:

- Mindestalter 16 Jahre
- DRSA Bronze
- Selbsterklärung zum Gesundheitszustand

Hinweise, Bemerkungen:

Dieser Lehrgang wird für die Lehrscheinverlängerung angerechnet.

Leitung/Referenten: Dirk Zamiara, Sonja und Stefan Glatzel

Veranstaltungsort: Sport- und Tagungszentrum Hachen

Termin: FR, **22.04.** bis SO, **24.04.2016**

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-2.0104-1	105,00 €	09.03.2016

NR WE Eine Veranstaltung des Landesverbandes Nordrhein.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Nordrhein (siehe Seite 143).

Fortbildungsveranstaltung Seepferdchen – was nun?

Inhalte und Ziele:

In der Wassergewöhnung, der Wasserbewältigung und der Bewegungslehre des Anfängerschwimmens wird der Unterricht überwiegend kindgerecht und spielerisch ausgestaltet. Nach der Seepferdchenausbildung ist hiermit dann aber oftmals Schluss.

Doch gerade in der Übergangsphase hin zum regulären Schwimmen ist es besonders wichtig, einen altersgerechten, variationsreichen und durch gezielte Lernbedingungsänderungen bezogenen Schwimmunterricht anzubieten.

In diesem Lehrgang wollen wir Spiele und Übungen im Tiefwasser vorstellen und erproben, damit es gelingt, Kindern das Interesse und den Spaß am Schwimmen zu vermitteln.

Somit führen wir unsere Schwimmschüler nicht nur zum sicheren Schwimmen, sondern legen auch einen wichtigen Grundstein zur lebenslangen Freude an der Bewegung am und im Wasser.

Zielgruppe:

- Ausbildungsassistenten
- Lehrscheininhaber
- Übungsleiter
- Interessierte

! Teilnahmevoraussetzungen:

- Mindestalter 16 Jahre
- DRSA Bronze
- Selbsterklärung zum Gesundheitszustand

Hinweise, Bemerkungen:

Dieser Lehrgang wird für die Lehrscheinverlängerung angerechnet.

Leitung: Dirk Zamiara und Mitarbeiter AK Schwimmen

Veranstaltungsort: Sport- und Tagungszentrum Hachen

Termin: FR, 23.09. bis SO, 25.09.2016

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-2.0103-1	105,00 €	10.08.2016

Fortbildungsveranstaltung Spielerische Wassergewöhnung und -bewältigung

Inhalte und Ziele:

Sehr viele Eltern wünschen sich für ihre Kinder schon weit vor dem Eintritt in den Schulalltag neben anderen Sportangeboten erste Begegnungen mit dem Element Wasser.

Zu den Kernaufgaben der DLRG gehört unter anderem auch die frühkindliche Auseinandersetzung mit dem nassen Element. Daneben können und sollen Eltern lernen, was sie ihrem Nachwuchs hinsichtlich der Sicherheit am und im Wasser zutrauen oder abverlangen können.

Die Besonderheiten bei Wassergewöhnungsangeboten mit Kindern sowie Planungshilfen, Spiel- und Übungsideen werden in diesem Lehrgang erarbeitet.

Zielgruppe:

- Ausbildungsassistenten
- Lehrscheininhaber
- Übungsleiter
- Interessierte

! Teilnahmevoraussetzungen:

- Mindestalter 16 Jahre
- DRSA Bronze
- Selbsterklärung zum Gesundheitszustand

Hinweise, Bemerkungen:

Dieser Lehrgang wird für die Lehrscheinverlängerung angerechnet.

Leitung: Dirk Zamiara und Nina Steinberg

Veranstaltungsort: Sport- und Tagungszentrum Hachen

Termin: FR, 28.10. bis SO, 30.10.2016

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-2.0102-1	105,00 €	14.09.2016

Fortbildungsveranstaltung
„Zappelphilipp & Co.“ Umgang mit auffälligen Kindern

Inhalte und Ziele:

Zunehmend treffen wir in der Schwimmausbildung oder anderen Veranstaltungen auf Kinder und Jugendliche, die uns mit ihrem Verhalten stark fordern. An diesem Tag wollen wir uns gemeinsam auf die Suche nach Ursachen begeben und mögliche Handlungsstrategien erarbeiten und ausprobieren. Der Erfahrungsaustausch untereinander ist dabei sehr wichtig. Gutes und Bewährtes kann durch Neues und Unbekanntes ergänzt werden.

Zielgruppe:

- Ausbildungshelfer mit Erfahrung
- Ausbildungsassistenten
- Lehrscheininhaber
- Jugendleiter

 **Teilnahmevoraussetzungen:**

- Mindestalter 16 Jahre

Leitung: Claudia Borgmann-Dörl und Anna Schultze

Veranstaltungsort: Sport- und Seminarcenter Radevormwald

Termin: SA, 05.11.2016

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-2.0101-1	40,00 €	12.10.2016

Fachausbildung
Rettungssport für Einsteiger

Inhalte und Ziele:

Einführung in den Rettungssport.
 Hilfestellung, um an Rettungssportwettkämpfen der DLRG teilzunehmen.

Zielgruppe:

Gedacht ist diese Veranstaltung vor allem für solche Ortsgruppen und deren Trainer, die bisher keine Erfahrung mit der Teilnahme an DLRG-Wettkämpfen haben und überhaupt zum ersten oder zweiten Mal an einem Wettkampf teilnehmen möchten.

 **Teilnahmevoraussetzungen:**

- Mitgliedschaft in der DLRG
- Interesse am Thema

Hinweise, Bemerkungen:

Diese Fortbildung besteht aus zwei Teilen: Nach etwa zweieinhalb Stunden Theorie in der DLRG-Wachstation wechselt die Gruppe in das Stadtbad Schwerte, um dort beim 12. Ruhr-Cup zuzusehen und einen Wettkampf aus der Nähe zu verfolgen.

Für Getränke ist gesorgt. Im Stadtbad besteht die Möglichkeit, sich auf eigene Kosten in der Cafeteria zu verpflegen (Sandwich, Brötchen, Kuchen etc.).

Leitung: Juergen Wohlgemuth,
 Leiter Landestrainerteam Westfalen

Veranstaltungsort: DLRG-Wachstation Schwerte,
 Detlef-Lewe-Weg 2, 58239 Schwerte

Termin: SA, 30.01.2016, 11:00 Uhr bis ca. 15:30 Uhr (Ende offen)

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-908	15,00 €	08.01.2016

Fachausbildung

Wettkampfrichter der Ausbildungsstufe F1

Inhalte und Ziele:

Der Lehrgang umfasst die Ausbildung zum Zeitnehmer, Wende- und Zielrichter. Die Ausbildung erfolgt auf der Grundlage des Regelwerkes Rettungssport der DLRG.

Im Rahmen dieses Lehrganges wird die theoretische Ausbildung vermittelt. Die praktische Unterweisung erfolgt im Rahmen eines Einsatzes bei den jeweiligen Bezirksmeisterschaften.

Ziel ist die Erlangung der Kampfrichterlizenz F1.

Zielgruppe:

An Wettkämpfen und Meisterschaften im Rettungssport interessierte DLRG-Mitglieder.

 **Teilnahmevoraussetzungen:**

- Mitgliedschaft in der DLRG
- Mindestalter 16 Jahre

Leitung: Birgit Jansen-Howitz

Veranstaltungsort: Jan-Schmitz-Haus, Düsseldorf

Termin: SA, 30.01.2016

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-2.911-1	48,00 € (Im TN-Beitrag enthalten sind 8,00 € für ein T-Shirt.)	06.01.2016

Fachausbildung

Wettkampfrichter der Ausbildungsstufe E1

Inhalte und Ziele:

Der Lehrgang umfasst die Ausbildung zum Auswerter, Schwimmrichter und Starter. Die Ausbildung erfolgt auf der Grundlage des Regelwerkes Rettungssport der DLRG.

Im Rahmen dieses Lehrganges wird die theoretische Ausbildung vermittelt. Die praktische Unterweisung erfolgt im Rahmen eines Einsatzes bei den jeweiligen Bezirksmeisterschaften.

Ziel ist die Erlangung der Kampfrichterlizenz E1.

Zielgruppe:

An Wettkämpfen und Meisterschaften im Rettungssport interessierte DLRG-Mitglieder.

 **Teilnahmevoraussetzungen:**

- Mitgliedschaft in der DLRG
- Mindestalter 18 Jahre
- Erfolgreiche Teilnahme an der Kampfrichterausbildung Stufe F1
- Nachweis von mindestens sechs Kampfrichtereinsätzen auf verschiedenen Positionen in den letzten zwei Jahren

Leitung: Birgit Jansen-Howitz

Veranstaltungsort: Jan-Schmitz-Haus, Düsseldorf

Termin: SA, 30.01.2016

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-2.912-1	40,00 €	06.01.2016

Fachausbildung Wettkampfrichter der Ausbildungsstufe E2

Inhalte und Ziele:

Der Lehrgang umfasst die Ausbildung zum HLW-Richter. Die Ausbildung erfolgt auf der Grundlage der AV1 der DLRG. Im Rahmen dieses Lehrgangs wird die theoretische Ausbildung vermittelt. Die praktische Unterweisung erfolgt im Rahmen eines Einsatzes bei den Landesmeisterschaften. Ziel ist die Erlangung der Kampfrichterlizenz E2.

Zielgruppe:

An Wettkämpfen und Meisterschaften im Rettungssport interessierte DLRG-Mitglieder.

Teilnahmevoraussetzungen:

- Mitgliedschaft in der DLRG
- Mindestalter 16 Jahre

Leitung: Birgit Jansen-Howitz

Veranstaltungsort: Jan-Schmitz-Haus, Düsseldorf

Termin: SA, **02.04.2016**

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-2.913-1	40,00 €	09.03.2016

Fortbildung Wassergymnastik / Aquajogging / Aquasport Tagesworkshop Flach- und Tiefwasser

Inhalte und Ziele:

Bewegungsformen und -übungen im Flach- und Tiefwasser sind die Schwerpunkte dieses Tagesworkshops. Der Lehrgang zeigt auf, welche gesundheitsorientierten Bewegungsangebote im Wasser angeboten werden können. Die Teilnehmer werden aktiv durch eigene Aktionen in die Lehrgangsabwicklung eingebunden und erhalten neue Anregungen. Ein intensiver Wissens- und Erfahrungsaustausch wird gefördert.

Die Teilnahme an zwei aufeinander folgenden Veranstaltungen dient auch der Lizenzverlängerung.

Daneben beschäftigen wir uns mit übergeordneten Themen wie z. B. Gütesiegel, Abrechnungsfähigkeit mit Krankenkassen, Umsetzung der Lehrinhalte.

Zielgruppe:

Aktive Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Erfahrungen im Bereich Wassergymnastik, die neue Herausforderungen für sich selbst und ihre Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer suchen.

Inhaber der ÜL-Lizenz auf der 2. Lizenzstufe im Bereich Prävention als Lizenzverlängerung (8 LE).

Inhaber der ÜL-C-Lizenz Aquasport als Lizenzverlängerung (8 LE).

Teilnahmevoraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre
- Rettungsschwimmabzeichen Bronze oder Rettungsfähigkeit
- Teilnahme am Aufbau-seminar oder vergleichbare Erfahrungen

Leitung/Referenten: Hermann-Josef Heinisch, Raphaela Tewes

Veranstaltungsort: Radevormwald, life-ness

Termin: SA, **05.11.2016**

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-2.0503-1	65,00 € mit, 150,00 € ohne Vereinsempfehlung	05.10.2016

Fachausbildung Ausbildungsassistent Aquasport

Inhalte und Ziele:

Angebote im Bereich Aquasport erfreuen sich zunehmender Beliebtheit. Hierbei wird der Begriff „Wassergymnastik“ jedoch oftmals fälschlicherweise mit den Kursen im medizinisch-therapeutischen Bereich in Verbindung gebracht.

Dieser Lehrgang soll zeigen, dass Aquasport in seinen verschiedenen Ausprägungen, insbesondere der Wassergymnastik, dem Aquajogging und der Aquafitness, ein vielfältiges Bewegungsprogramm umfasst, das Teilnehmerinnen und Teilnehmer **aller** Altersgruppen und mit unterschiedlichen Vorkenntnissen anspricht.

Dieser aus zwei Teilen bestehende Lehrgang befähigt die Absolventen, unter Anleitung eigenständig Wassergymnastikangebote durchzuführen.

- Grundlagen der Wassergymnastik, Techniken, Geräteinsatz
- Funktionsgymnastik / Konditionsgymnastik
- Methodik: Grundlagen des Stundenaufbaus, Tipps zur Planung eines Kursangebots
- Physiologische Grundlagen

Zielgruppe:

- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich in den Bereich Wassergymnastik einarbeiten wollen
- Teilnehmer an der Ausbildung Übungsleiter C - Aquasport

Teilnahmevoraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre
- Sichere Schwimmfertigkeiten / Rettungsfähigkeit

Hinweise:

Der Lehrgang ist Bestandteil der C-Lizenzausbildung. Es besteht aus zwei Teilen. Die beiden Teile bauen aufeinander auf. Zum erfolgreichen Abschluss des Lehrgangs ist der Besuch und die aktive Teilnahme in beider Lehrgänge im selben Kalenderjahr erforderlich. Teil 1 wird von der DLRG Nordrhein, Teil 2 von der DLRG Westfalen durchgeführt.

Im Lehrgang 2016-2.0501-1 ist Übernachtung und Verpflegung inklusive.

Im Lehrgang 2016-275 ist die Verpflegung enthalten, die Übernachtung jedoch nicht!

(Eine Unterkunftsliste kann in der LV-Geschäftsstelle angefordert werden.)

Leitung:

Teil 1: Hermann-Josef Heinisch, Referententeam LV Nordrhein

Teil 2: Frank Keminer, Referententeam LV Westfalen

Veranstaltungsort:

Teil 1: Sport- und Seminarcenter Radevormwald

Teil 2: Vereins- und Schulungshaus der DLRG Bielefeld, Friedrich-Hagemann-Straße 32, 33719 Bielefeld und Sportbad ISHARA, Europaplatz 1, 33613 Bielefeld

Termin:

Teil 1: FR, **15.04.**, 18:00 Uhr bis SO, **17.04.2016**, 13:00 Uhr

Teil 2: SA, **23.04.**, 12:00 bis 21:00 Uhr und SO, **24.04.2016**, 10:00 bis 18:00 Uhr

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
Teil 1: 2016-2.0501-1	175,00 €	02.03.2016
Teil 2: 2016-275	40,00 €	02.03.2016

 2016-2.0501-1 ist eine Veranstaltung des Landesverbandes Nordrhein. Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Nordrhein (siehe Seite 143).

 2016-275 ist eine Veranstaltung des Landesverbandes Westfalen. Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Westfalen (siehe Seite 143).

Lizenzausbildung – Pilotlehrgang Übungsleiter C – Aquasport - Module 1 & 2 mit Prüfung

Inhalte und Ziele:

Am Ende der Ausbildung steht der Erwerb des Übungsleiters C Aquasport. Nach erfolgreichem Lizenzerwerb kann der Teilnehmer Aquasportangebote eigenverantwortlich leiten. Er kann auf unterschiedlichste Zielgruppen eingehen, qualifizierte Stunden ausarbeiten und leiten. Auch kann er Flach- und Tiefwasserangebote erarbeiten sowie Spezialgruppen leiten.

Diverse Materialien sind ihm bekannt und er kann diese fachgerecht in seine Stunden integrieren.

Mit der Lizenz erhält der Teilnehmer eine Lizenz des DOSB, die ihm den direkten Zugang zur Ausbildung zum Übungsleiter B „Sport in der Prävention“ ermöglicht.

Fachausbildung Modul 1

- Gesellschaft im Wandel
- Animation und Musikeinsatz
- Anatomie und Biomechanik

Fachausbildung Modul 2

- Durchführung von Aquasportangeboten mit differenzierten Zielgruppen
- Kurs- und Stundenplanung unter Berücksichtigung der physikalischen Eigenschaften des Wassers
- Korrekturkompetenz
- Selbstverständnis des Übungsleiters

Prüfung

- Planung von Unterrichtseinheiten an vorgegebenen Themen
- Umsetzung in der Praxis
- Nachweis theoretischer Kenntnisse im Aquasport
- Durchführung von Reflexionsgesprächen

Zielgruppe:

- Leitungen für Wassergymnastik- und Aquasportangebote

Teilnahmevoraussetzungen:

- Rettungsfähigkeit
- Erste-Hilfe-Ausbildung oder Erste-Hilfe-Training nicht älter als zwei Jahre
- Nur Teilnahme am Seminar Ausbildungsassistent Schwimmen (171) (ohne Urkunde!)
- Gemeinsamer Grundausbildungsblock (180.1)
- Personen- und vereinsbezogener Block (GGB PVB)
- Ausbildungsassistent Aquasport
- Befürwortung durch Gliederung bei DLRG-Mitgliedern

Hinweise:

Der Lehrgang besteht aus drei Teilen: den Fachausbildungen Modul 1 und Modul 2 sowie der Prüfung **und ist nur im Block zu buchen**.

Die Zulassung zur Prüfung erfolgt nur bei Anmeldung und Teilnahme an der Fachausbildung Modul 1 und Modul 2.

Teilnehmer aus dem LV Nordrhein erhalten bei Vorlage der Lizenz in 2016 auf Antrag einen Zuschuss in Höhe von 25 % der nachgewiesenen Kosten.

Leitung:

Hermann-Josef Heinisch und Frank Keminer

Referenten:

Referententeam der Landesverbände Nordrhein und Westfalen

Veranstaltungsort:

Teil 1: Vereins- und Schulungshaus der DLRG Bielefeld, Friedrich-Hagemann-Straße 32, 33719 Bielefeld und Sportbad ISHARA, Europaplatz 1, 33613 Bielefeld

Teil 2: Sport- und Seminarcenter Radevormwald

Prüfung: Sport- und Seminarcenter Radevormwald

Termin:

Teil 1: SA, **07.05.**, 12:00 bis 21:00 Uhr und SO, **08.05.2016**, 10:00 bis 18:00 Uhr

Teil 2: FR, **28.10.**, 18:00 Uhr bis SO, **30.10.2016**, 13:00 Uhr

Prüfung: FR, **02.12.**, 18:00 Uhr bis SO, **04.12.2016**, 13:00 Uhr

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
Teil 1: 2016-284	40,00 €	10.04.2016
Teil 2: 2016-2.0503-1	175,00 €	für den
Prüfung: 2016-2.0504-4	175,00 €	gesamten Block

 2016-284 ist eine Veranstaltung des Landesverbandes Westfalen. Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Westfalen (siehe Seite 143).

 2016-2.0503-1 und -2.0504-1 sind Veranstaltungen des Landesverbandes Nordrhein. Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Nordrhein (siehe Seite 143).

Fachausbildung

Der Lehrschein für Sportlehrkräfte

Inhalte und Ziele:

Die Vermittlung der schwimmerischen Bewegungsvielfalt und Wassergewandtheit als Grundlage für den Junior-Retter und den Rettungsschwimmer steht im Vordergrund. Weitere Inhalte sind die Präsentation von Rettungstechniken und deren Kombination, das Verhalten bei Notfällen am und im Wasser, Beispiele von Hilfeleistung und die Entwicklung einer Rettungskette, die Verwendung von Hilfsmitteln sowie Planung und Organisation der Rettungsschwimmausbildung in der Schule gem. den Rahmenrichtlinien und Lehrplänen für den Sportunterricht Sek. I/II und KMK – Vereinbarung über die Deutsche Prüfungsordnung Schwimmen - Retten - Tauchen.

Am Ende steht der Erwerb der Prüfberechtigung für das Rettungsschwimmen in der Schule.

Zielgruppe: – Lehrkräfte bundesweit an Schulen mit Sportfakultas

 **Teilnahmevoraussetzungen:**

- Sportfakultas
- Deutsches Rettungsschwimmabzeichen Silber (aktualisiert vor längstens zwei Jahren)
- Erste-Hilfe-Ausbildung oder Erste-Hilfe-Training nicht älter als zwei Jahre

Hinweise:

Der Lehrgang umfasst 32 Unterrichtseinheiten und beginnt freitags um 09:00 Uhr.

Für Nordrhein: Die Ausschreibung erfolgt auch in den Fortbildungskatalogen der Bezirksregierungen Köln und Düsseldorf.

Leitung: Für **NR:** Volker Günther, Hennes Bohnenkamp und Dieter Strathen
Für **WE:** Dieter Schwarzer

Termin:	Veranstaltungsort:
NR: FR, 17.06. bis SO, 19.06.2016	Sportschule Hennef
WE: FR, 07.10. bis SO, 09.10.2016	SportCentrum Kamen-Kaiserau

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
NR: 2016-2.181-8	250,00 € (inkl. Kosten für Material)	27.04.2016
WE: 2016-181.7	(gilt für beide Landesverbände)	20.08.2016

 **2016-2.181-8 ist eine Veranstaltung des Landesverbandes Nordrhein.**
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Nordrhein (siehe Seite 143).

 **2016-181.7 ist eine Veranstaltung des Landesverbandes Westfalen.**
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Westfalen (siehe Seite 143).

Fortbildungsveranstaltung

Lehrscheinverlängerung für Sportlehrkräfte

Inhalte und Ziele:

Sportlehrerinnen und Sportlehrer müssen die Fachübungsleiterlizenz Rettungsschwimmen, die sie bei der DLRG erworben haben, alle vier Jahre verlängern. Die Aktualisierung der Fachübungsleiterlizenz Rettungsschwimmen steht neben dem Erhalt der Prüfberechtigung und Förderung des Rettungsschwimmens in der Schule im Mittelpunkt dieses Lehrganges.

Zielgruppe:

- Lehrkräfte bundesweit an Schulen mit Sportfakultas

 **Teilnahmevoraussetzungen:**

- Sportfakultas – gültiger Lehrschein, Verlängerungsnotwendigkeit
- Deutsches Rettungsschwimmabzeichen Silber
- Erste-Hilfe-Ausbildung oder Erste-Hilfe-Training nicht älter als zwei Jahre

Hinweise:

Dies ist **kein** Lehrgang zum Neuerwerb einer Lizenz.

Bitte Lehrscheinurkunde, Schwimm- und Schreibzeug sowie Erste-Hilfe-Nachweis mitbringen.

Leitung: Volker Günther, Hennes Bohnenkamp und Dieter Strathen

Veranstaltungsort: Radevormwald, life-ness

Termin: SA, 12.03.2016

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-2.1813-8	65,00 €	10.02.2016

 **Eine Veranstaltung des Landesverbandes Nordrhein.**
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Nordrhein (siehe Seite 143).

Vereinsmanagement und verbandsübergreifende Qualifizierung

- Train the Trainer
- Vereinsmanagement
- VIBBS
- Fachbereichsübergreifende Lehrgänge

Vereinsmanagement

Ausbildung

- Lehrschein
- Schwimmen
- Rettungssport
- Gesundheit/Prävention
- DLRG & Schule

Ausbildung

Einsatz

- Allgemein
- Wasserrettungsdienst (WRD)
- Bootswesen
- Information und Kommunikation (IuK)
- Katastrophenschutz (KATS)
- Tauchen

Einsatz

Medizin

- EH-/SAN-Grundausbildung
- EH-Ausbilder
- SAN-Ausbilder
- RUND

Medizin

Verbandskommunikation

- Informationen intern und extern
- Pressearbeit in Bild und Text
- Internet

Verbandskommunikation

Inhalt Einsatz

	Seite
Einsatz Allgemein	
Führungslehre (421)	72
Der Führungsgehilfe im Zugtrupp	73
Umgang mit Rettungswesten	74
Einsatz Wasserrettungsdienst (WRD)	
Fachausbildung Wachführer (431)	75
Prüfungslehrgang Wachführer (431)	76
Prüfungslehrgang Wachführer (431) (Nachprüfung)	77
Ausbilder Wasserrettungsdienst (481)	78
Ausbilder-Fortbildung Wasserrettungsdienst	79
Basislehrgang – Spiele im JET	80
JET – Wir werden ein Jugend-Einsatz-Team	81
Strömungsretter der Stufe 1 (413)	82
Strömungsretter der Stufe 2 (433) (WE)	83
Strömungsretter der Stufe 2 (433) (NR)	84
Seiltechniken	85
Seiltechniken – Sichern und Rückhalten	86
Gewässerkunde und Einsatzmittel	87
Kanurettung	88
Einsätze bei Nacht / Nachtübungen	89
Einsatz Boot	
Prüfungslehrgang DLRG-Bootsführerschein A (511)	90
Prüfungslehrgang Ausbilder/Prüfer DLRG-Bootsführerschein A (581)	91
Verlängerung der Beauftragung	
Ausbilder/Prüfer DLRG-Bootsführerschein A (581)	92
Prüfungslehrgang Ausbilder DLRG-Bootsführerschein A (581)	93
Lizenzverlängerung Ausbilder DLRG-Bootsführerschein (581 u. 582)	94
Landesmeisterschaften im Rettungsbootfahren und Leistungsüberprüfung	95
Cross-Over Ausbilder BF A (581) zu Ausbildern BF B (582)	96
Einsatz Information und Kommunikation (IuK)	
BOS-Funker analog (712) / digital (715)	98
Ausbilder/Prüfer analog IuK (781)	99
Ausbilder BOS digital (782)	100
Ausbilder-Fortbildung Sprechfunk (781/782)	101
Technikfortbildung Information und Kommunikation	102

	Seite
Einsatz Katastrophenschutz (KatS)	
Gruppenführer im Katastrophenschutz (831)	103
Truppführer im Katastrophenschutz (830)	104
Lizenzverlängerung Ausbilder/Prüfer im Katastrophenschutz (881)	105
Helfer im Katastrophenschutz NRW (811)	106
Einsatz Tauchen	
Repetitorium Einsatztauchen (601)	107
DLRG-Lehrtaucher / CMAS-Tauchlehrer (682)	108
Notfallmanagement und Erste Hilfe bei Tauchunfällen (609)	109
Praxis der Taucheinsatzführung (606)	110
Fachausbildung Theorie – DLRG-Einsatztaucher Stufe 2 (611) (WE)	112
Prüfungslehrgang – DLRG-Einsatztaucher Stufe 2 (613) (WE)	113
Fachausbildung Theorie – DLRG-Einsatztaucher Stufe 2 (613) (Teil 1 und 2) (NR)	114
Prüfungslehrgang – DLRG-Einsatztaucher Stufe 2 (613) (NR)	115
Fortbildung für Signalmänner, Einsatztaucher Stufe 2, Taucheinsatzführer, DLRG-Lehrtaucher und DLRG/CMAS-Tauchlehrer	116
Sonderbrevet Tauchsicherheit und Rettung	117
Tauchtechnik / Trockentauchen (626)	118
Seemannschaft und maritimes Notfallmanagement (652)	119
Prüfungslehrgang Taucheinsatzführer (TEF) (631)	120
Tauchtechnik / Betreiberschulung für Atemluft-Kompressoren (653)	122
Tauchen im LV Westfalen – Rückschau und Ausblick	123
Prüfungslehrgang DLRG-Lehrtaucher (682)	124
Crossover zum DLRG/CMAS-Tauchlehrer*	126
Vorbereitung zur CMAS/DLRG-Tauchlehrerprüfung und/oder Lehrtaucherprüfung Theorie Repetitorium – Vorschriften/Lehrproben – Praxis (681, 682, 683) ...	127

Fachausbildung

Führungslehre (421)

Inhalte und Ziele:

Die Tätigkeit als Führungskraft in den Einsatzdiensten der DLRG stellt hohe Anforderungen an diese Mitarbeiter. Die Absolvierung der Führungs-Ausbildung ist Grundvoraussetzung für die Teilnahme an weiteren Führungsausbildungen in der DLRG.

Grundlage dieser Ausbildung ist die DV 100 und die PO WRD.

Die methodische Umsetzung kann in den jeweiligen Landesverbänden voneinander abweichen. Die Lehrgänge sind untereinander **nicht** kombinierbar.

Zielgruppe:

Mitarbeiter aus dem Bereich Einsatz, die sich zu einer Führungskraft ausbilden lassen möchten.

 Teilnahmevoraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre und Mitgliedschaft in der DLRG
- Gültige Fachausbildung Wasserrettungsdienst (411) oder (in Westfalen) Einsatztaucher Stufe 2 (613)

Leitung/Referenten: Für WE: Jens Hermesmeyer / Lehrteam Einsatzausbildung
Für NR: Richard Bergsch

Termine und Veranstaltungsorte:

WE a) – FR, **05.02.**, 18:00 Uhr, bis SO, **07.02.2016**, 15:00 Uhr

WE b) – FR, **12.08.**, 18:00 Uhr, bis SO, **14.08.2016**, 15:00 Uhr

WE c) – FR, **02.12.**, 18:00 Uhr, bis SO, **04.12.2016**, 15:00 Uhr

WE a) + c) JH Haltern am See, Stockwieser Damm 255, 45721 Haltern am See

WE b) JH Bochum, Humboldtstraße 59-63, 44787 Bochum

NR a) – FR, **19.02.** bis SO, **21.02.2016** jeweils Sport- und

NR b) – FR, **28.10.** bis SO, **30.10.2016** Seminarcenter Radevormwald

Teilnehmerbeitrag: Für WE: 80,00 € je Lehrgang
Für NR: 105,00 € je Lehrgang

Seminar-Nr. – Anmeldeschluss:

Westfalen:

a) 2016-421.1 – 01.11.2015 b) 2016-421.2 – 12.06.2016 c) 2016-421.3 – 02.10.2016

Nordrhein:

a) 2016-4.421-1 – 20.01.2016 b) 2016-4.421-2 – 13.09.2016

 2016-421.1, -421.2 und -421.3 sind Veranstaltungen des Landesverbandes Westfalen. Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Westfalen (siehe Seite 143).

 2016-4.421-1 und -4.421-2 sind Veranstaltungen des Landesverbandes Nordrhein. Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Nordrhein (siehe Seite 143).

Fachausbildung

Der Führungsgehilfe im Zugtrupp

Inhalte und Ziele:

In diesem Lehrgang werden die Teilnehmer zu Führungsgehilfen im Zugtrupp ausgebildet.

Behandelt werden die DV (Dienstvorschrift) 100, die DV 102, die Einsatzdokumentation, das Konzept WR-Z NRW, LuK-Konzepte und deren Anwendung.

Zielgruppe:

- Helfer, die im Zugtrupp mitwirken

 Teilnahmevoraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre
- Helfer KatS-NRW
- Führungsgrundlagen (421)

Hinweise, Bemerkungen:

Lehrgangsdauer zwei Tage **mit** Übernachtung

Leitung: Angelika Neunkirchen

Veranstaltungsort: Sport- und Seminarcenter Radevormwald

Termin: SA, **05.11.**, 09:00 Uhr bis SO, **06.11.2016**, 17:00 Uhr

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-4.812-1	65,00 €	14.09.2016

 Eine Veranstaltung des Landesverbandes Nordrhein. Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Nordrhein (siehe Seite 143).

Ausbilder-Fortbildung

Umgang mit Rettungswesten

Inhalte und Ziele:

Den Umgang mit einer Rettungsweste sollten alle qualifizierten Ausbilder/Prüfer aus dem Einsatzbereich, dem eigenen Boots- wie auch möglichem Fremdpersonal vermitteln können.

Im Einzelnen gehören dazu die Funktionsweise von Rettungswesten, das korrekte Anlegen und deren Handhabung sowie das Überprüfen bei Übernahme und das Klarieren einer Rettungsweste nach dem Auslösen. Praktische, nasse Übungen und der Erfahrungsaustausch bilden dabei die zwei Lehrgangsschwerpunkte. Die Teilnahme an diesem Lehrgang dient auch der Verlängerung der Ausbilder-/Prüferlizenzen.

Zielgruppe:

Ausbilder/Prüfer aus dem Einsatzbereich (Bootswesen, Wasserrettungsdienst, Tauchen), sowie Altbootsführer und Führungskräfte Katastrophenschutz und Wasserrettungsdienst.

⚠ Teilnahmevoraussetzungen:

Ausbilder- oder Führungsqualifikation aus den Bereichen Bootswesen, Wasserrettungsdienst, Tauchen und / oder Katastrophenschutz.

Hinweise, Bemerkungen:

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt, es zählt die Reihenfolge der Anmeldungen.
Die Verpflegung erfolgt zwischen dem theoretischen und dem praktischen Teil.
Über die Anzahl, der zu bescheinigenden Unterrichtseinheiten (für eine Lizenzverlängerung) entscheiden die jeweiligen Landesbeauftragten!

Leitung: Martin Preuß

Veranstaltungsort: **WE:** Hallenfreibad Hofstede,
Stettiner Str. 1-3, 44809 Bochum
NR: Radevormwald, life-ness

Termin: **WE:** SA, **27.02.2016**, 10:00 bis 18:00 Uhr
NR: SA, **22.10.2016**, 10:00 bis 18:00 Uhr

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
WE: 2016-502	30,00 €	24.01.2016
NR: 2016-4.581-2	40,00 €	23.09.2016

NR WE 2016-502 ist eine Veranstaltung des Landesverbandes Westfalen.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Westfalen (siehe Seite 143).

NR WE 2016-4.581-2 ist eine Veranstaltung des Landesverbandes Nordrhein.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Nordrhein (siehe Seite 143).

Fachausbildung

Wachführer (431)

Inhalte und Ziele:

Vermittlung von grundlegenden Kenntnissen und Fertigkeiten, die bei der Führung von Mitarbeitern und bei der Leitung von Einsätzen im WRD der DLRG auf Wasserrettungsstationen an Binnen- und Seegewässern benötigt werden. Behandelt werden u.a.: die Planung und Organisation des WRD, Rechtliche Aspekte im WRD, der Stationsdienst, Taktik in der Wasserrettung, die technischen Hilfsmittel, der Einsatz von Kommunikationseinrichtungen, Führungsverhalten des Wachführers, die psychosoziale Unterstützung.

Zielgruppe:

Einsatzkräfte, die künftig als Wachführer im WRD eingesetzt werden sollen.

⚠ Teilnahmevoraussetzungen:

- Mindestalter: 18 Jahre
- Abgeschlossene, gültige Fachausbildung WRD (411)
- Grundlagen Führungslehre (421)
- Abgeschlossene BOS-Sprechfunkausbildung (712)
- Mindestens zwei Jahre aktive Mitarbeit im Wasserrettungsdienst
- Befürwortung durch die entsendende Gliederung

Hinweise, Bemerkungen:

Die Teilnahme an diesem Lehrgang ist Voraussetzung für die Prüfung zum Wachführer. Beide Lehrgänge können nur gemeinsam gebucht werden. (Prüfungslehrgang für Wachführer (431) siehe Seite 76.)

Leitung: Für **NR:** Boris Bongartz
Für **WE:** Steffen Hengesbach

Veranstaltungsort: **NR:** Sport- und Seminarcenter Radevormwald
WE: Jugendherberge Sorpesee,
Am Sorpesee 7, 59846 Sundern

Termin: **NR:** FR, **29.04.**, bis SO, **01.05.2016**
WE: FR, **10.06.**, 18:00 bis SO, **12.06.2016**, 15:00 Uhr

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
NR: 2016-4.431-1	105,00 €	16.03.2016
WE: 2016-430	105,00 €	31.03.2016

NR WE 2016-4.431-1 ist eine Veranstaltung des Landesverbandes Nordrhein.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Nordrhein (siehe Seite 143).

NR WE 2016-430 ist eine Veranstaltung des Landesverbandes Westfalen.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Westfalen (siehe Seite 143).

Prüfungslehrgang Wachführer (431)

Inhalte und Ziele:

In diesem zentralen Lehrgang des Landesverbandes werden die Kenntnisse und Fähigkeiten, die eine Führungskraft im Rahmen des Wasserrettungsdienstes benötigt, geprüft.

Zielgruppe:

- Absolventen der Fachausbildung Wachführer (431) (siehe Seite 75)



Teilnahmevoraussetzungen:

- Erfolgreiche Absolvierung des Fachlehrganges Wachführer (431)

Hinweise, Bemerkungen:

Es handelt sich um einen reinen Prüfungstermin. Inhalte werden in diesem Lehrgang nicht mehr vermittelt. Die Prüfung findet in Einsatzkleidung statt.

Leitung:

Für **NR**: Boris Bongartz
Für **WE**: Steffen Hengesbach

Veranstaltungsort:

NR: Jan-Schmitz-Haus, Düsseldorf
WE: Professor-Gelzer-Haus,
Köln-Berliner-Straße 49, 44287 Dortmund

Termin:

NR: SA, **21.05.2016**
WE: SA, **25.06.2016**, 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
NR: 2016-4.431-2	40,00 €	27.04.2016
WE: 2016-431	40,00 €	31.03.2016



2016-4.431-2 ist eine Veranstaltung des Landesverbandes Nordrhein.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Nordrhein (siehe Seite 143).



2016-431 ist eine Veranstaltung des Landesverbandes Westfalen.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Westfalen (siehe Seite 143).

Prüfungslehrgang (Nachprüfung) Wachführer (431)

Inhalte und Ziele:

In diesem zentralen Lehrgang des Landesverbandes werden die Kenntnisse und Fähigkeiten, die eine Führungskraft im Rahmen des Wasserrettungsdienstes benötigt, geprüft.

Zielgruppe:

Absolventen der Fachausbildung Wachführer (431), die im Prüfungslehrgang Teilprüfungen nicht bestanden haben.



Teilnahmevoraussetzungen:

- Teilnahme am Prüfungslehrgang Wachführer (431)

Hinweise, Bemerkungen:

Es handelt sich um einen reinen Prüfungstermin. Inhalte werden in diesem Lehrgang nicht mehr vermittelt.

Die Prüfung findet in Einsatzkleidung statt.

Leitung:

Boris Bongartz

Veranstaltungsort:

Jan-Schmitz-Haus, Düsseldorf

Termin:

MI, **08.06.2016** (ab 19:00 Uhr)

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-4.431-3	40,00 €	18.05.2016



Eine Veranstaltung des Landesverbandes Nordrhein.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Nordrhein (siehe Seite 143).

Fachausbildung

Ausbilder Wasserrettungsdienst (481)

Inhalte und Ziele:

In diesem Lehrgang werden die Kenntnisse zur Durchführung von Lehrgängen für die Fachausbildung Wasserrettungsdienst und Wachführer vermittelt.

Dazu gehören u.a. die Einsatzlehre, eine strukturierte Lehrgangs- und Prüfungsplanung, rechtliche und versicherungstechnische Aspekte im WRD und die Einsatzmöglichkeit technischer Hilfsmittel im WRD.

Zielgruppe:

Wachführer, die zukünftig als Ausbilder im Bereich WRD mitwirken wollen.

Teilnahmevoraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre
- Ausbildung zum Wachführer (431)
- Teilnahme am Gemeinsamen Grundausbildungsblock (beide Module – MDB und PVB)
- Nachweis der Hospitationen als Ausbilder in der Fachausbildung Wasserrettungsdienst
- Befürwortung der entsendenden Gliederung

Hinweise, Bemerkungen:

Fünf Wochen vor Lehrgangsbeginn werden die Aufgaben für die Hausarbeiten aus dem Themenkomplex WRD, die zur Vorbereitung einer Unterrichtsstunde dienen, an die Lehrgangsteilnehmer verschickt.

Die Hausarbeiten sind spätestens zwei Wochen vor Lehrgangsbeginn einzureichen. Die Prüfung erfolgt an einem separaten Prüfungstermin.

Leitung: Ronald Kleinberg

Veranstaltungsort: Jugendherberge Sorpese, Am Sorpese 7, 59846 Sundern

Termin: FR, 10.06., 18:00 Uhr bis SO, 12.06.2016

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-481	105,00 €	31.03.2016

Ausbilder-Fortbildung

Wasserrettungsdienst (481)

Inhalte und Ziele:

Wir beschäftigen uns mit didaktischen und methodischen Orientierungen in der WRD-Ausbildung, aktualisieren unseren Kenntnisstand wegen notwendiger Änderungen, gesetzlicher Bestimmungen und der Prüfungsordnung der DLRG sowie mit Neuerungen in der WRD-Ausbildung.

Zielgruppe:

Lizenzinhaber Ausbilder Wasserrettungsdienst (481), die ihr Wissen erweitern oder ihren Lehrauftrag verlängern möchten.

Teilnahmevoraussetzungen:

- Ausbilder WRD (481)

Leitung: Boris Bongartz

Veranstaltungsort: Sport- und Seminarcenter Radevormwald

Termin: FR, 23.09., bis SO, 25.09.2016

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-4.482-1	105,00 €	10.08.2016

Basislehrgang Spiele im JET

Inhalte und Ziele:

In diesem Lehrgang werden teambildende Spiele vorgestellt, erarbeitet und durchgeführt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Reflexion von Grenzen und Einsatzmöglichkeiten der einzelnen Spiele.

Zielgruppe:

- Betreuer von Jugend-Einsatz-Teams
- (angehende) Jugendleiter

Teilnahmevoraussetzungen:

- Mindestalter 16 Jahre
- DRSA Bronze

Hinweise, Bemerkungen:

Sport- und Schwimmutensilien sind mitzubringen.

Leitung: Jaqueline Schürmann

Veranstaltungsort: Sport- und Seminarcenter Radevormwald

Termin: FR, 11.03. bis SO, 13.03.2016

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-4.415-3	105,00 €	10.02.2016

Aufbaulehrgang JET – Wir werden ein Jugend-Einsatz-Team

Inhalte und Ziele:

In diesem Lehrgang werden Möglichkeiten zur Gründung und Durchführung eines JET's, Ausbildungsinhalte und rechtliche Grundlagen sowie praktische Inhalte erarbeitet und vorgestellt.

Zielgruppe:

- Betreuer von Jugend-Einsatz-Teams
- (angehende) Jugendleiter

Teilnahmevoraussetzungen:

- Mindestalter 16 Jahre
- DRSA Bronze

Hinweise, Bemerkungen:

Sport- und Schwimmutensilien sind mitzubringen.

Leitung: Jaqueline Schürmann

Veranstaltungsort: Sport- und Seminarcenter Radevormwald

Termin: FR, 30.09. bis SO, 02.10.2016

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-4.415-1	105,00 €	17.09.2016

Fachausbildung

Strömungsretter der Stufe 1 (413)

Inhalte und Ziele:

Grundlage der Ausbildung ist das Ausbildungskonzept zur Ergänzungsausbildung Wasserrettungsdienst DLRG-Strömungsretter (SR1 bis SR3). Unter anderem werden folgenden Themen behandelt: Einführung in die Strömungsrettung, Gefahren an und in Fließgewässern sowie Sicherheit und Verhalten an und in stark strömenden Gewässern, Material- und Ausrüstungskunde und deren Einsatz, Erste Hilfe in der Strömungsrettung.

Zielgruppe:

Alle Personen, die eine Herausforderung in strömenden Gewässern suchen und technische Rettungsmittel kennenlernen möchten.

⚠ Teilnahmevoraussetzungen:

- Mindestalter 17 Jahre und Mitgliedschaft in der DLRG
- Nachweis der gültigen Fachausbildung Wasserrettungsdienst
- Nachweis der ärztlichen Tauglichkeitsuntersuchung gemäß Vordruck bzw. Selbsterklärung zum Gesundheitszustand und körperliche Fitness (400 Meter Schwimmen in acht Minuten (Nachweis))
- Ausdauerlauftest altersabhängig für „gute Leistung“ gem. Tabelle, mind. 2.100 m (ähnl. Coopertest / Test zu Beginn des Lehrgangs)

Hinweise, Bemerkungen:

Die Anwesenheit während des gesamten Lehrganges (jeweils an beiden Wochenenden) ist zwingend erforderlich.

Mitzubringen sind u.a.: Ganzkörperneoprenanzug (7 mm), (Neopren)Handschuhe, Neopren- oder alte Turnschuhe, Sport- und Einsatzkleidung.

Leitung/Referenten: Christina Maßmann, Gernot Kubiak, Patrick Sandfort

Veranstaltungsort: Stat. der OG Marl, Lippestraße 178, 45768 Marl
Stat. der OG Hattingen-Süd, Isenbergstr. 48, 45529 Hattingen

Termin:

a) FR, **08.04.**, 18:00 Uhr bis SO, **10.04.2016**, 17:00 Uhr und
FR, **22.04.**, 18:00 Uhr bis SO, **24.04.2016**, 17:00 Uhr

b) FR, **26.08.**, 18:00 Uhr bis SO, **28.08.2016**, 17:00 Uhr und
FR, **09.09.**, 18:00 Uhr bis SO, **11.09.2016**, 17:00 Uhr

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
a) 2016-413.1	180,00 €	18.03.2016
b) 2016-413.2	180,00 €	05.08.2016

Fachausbildung

Strömungsretter der Stufe 2 (433)

Inhalte und Ziele:

Dieser Lehrgang festigt und erweitert die Kenntnisse und Fertigkeiten zur Fremdrettung in stark strömenden Gewässern und Überschwemmungsgebieten. Die Teilnehmer werden geschult, Trupps und Gruppen zu führen. Folgende Inhalte werden u.a. vermittelt: Einsatzspezifische Erstversorgung von Verunfallten in der Strömungsrettung, Erweiterung der Rettungstechniken mithilfe technischer Hilfsmittel, Einsatztaktik für Führungspersonal.

Zielgruppe:

- Führungspersonal mit ergänzender Ausbildung zum Strömungsretter Stufe 1

⚠ Teilnahmevoraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre und Mitgliedschaft in der DLRG
- Nachweis einer erfolgreich absolvierten Ausbildung zum Wachführer (431), Truppführer (831) oder Taucheinsatzführer (631)
- Nachweis der erfolgreich absolvierten Ausbildung zum Strömungsretter Stufe 1 (413) vor mindestens einem Jahr
- erfolgreiche Teilnahme an drei unterschiedlichen Strömungsretter-Fortbildungen innerhalb der letzten zwei Jahre (davon muss eine die Fortbildung Seiltechniken sein)
- Nachweis der ärztlichen Tauglichkeitsuntersuchung gemäß Vordruck bzw. Selbsterklärung zum Gesundheitszustand und körperliche Fitness (400 Meter Schwimmen in acht Minuten (Nachweis))
- Ausdauerlauftest altersabhängig für „gute Leistung“ gem. Tabelle, mind. 2.100 m (ähnl. Coopertest / Test zu Beginn des Lehrgangs)

Hinweise, Bemerkungen:

Die Anwesenheit während des gesamten Lehrganges ist zwingend erforderlich.

Mitzubringen sind u.a.: Ganzkörperneoprenanzug (7 mm), (Neopren)Handschuhe, Neopren- oder alte Turnschuhe, Sport- und Einsatzkleidung.

Leitung/Referenten: Christina Maßmann, Gernot Kubiak, Patrick Sandfort

Veranstaltungsort: Wasserrettungsstation der DLRG-Ortsgruppe Marl, Lippestraße 178, 45768 Marl

Termin: SA, **22.10.2016**, 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-433	40,00 €	16.09.2016

Fachausbildung

Strömungsretter der Stufe 2 (433)

Inhalte und Ziele:

Dieser Lehrgang dient der Vertiefung der Kenntnisse und Fertigkeiten zur Fremdrettung in stark strömenden Gewässern und Überschwemmungsgebieten. Er dient der Befähigung zur Trupp- und Gruppenführung in der Strömungsrettung. Folgende Inhalte werden u.a. vermittelt: Grundtechniken der Selbst- und Fremdrettung, die einsatzspezifische Erstversorgung von Verunfallten in der Strömungsrettung, die Rettung mit technischen Hilfsmitteln, Grundlagen des Rafting, Abseiltechniken und Einsatztaktik für Führungspersonal.

Zielgruppe:

- Strömungsretter 1 mit abgeschlossener Führungsausbildung (z. B. Wachführer WRD)

⚠ Teilnahmevoraussetzungen:

- Ärztliche Tauglichkeitsuntersuchung bzw. Selbsterklärung zum Gesundheitszustand
- Nachweis über 400 m Schwimmen in max. 8 Minuten
- DLRG-Strömungsretter Stufe 1 (413)
- Führungsausbildung (Wachführer WRD (431), Truppführer KatS (830) oder Taucheinsatzführer (631))
- Sicheres Beherrschen des Abseilens mit Abseilachter
- Erfolgreiche Teilnahme an der Fortbildung Seiltechnik in der Strömungsrettung
- Ausdauerlauftest altersabhängig für „gute Leistung“ gem. Tabelle, mind. 2100 m (ähnl. Coopertest / Test zu Beginn des Lehrganges)

Hinweise, Bemerkungen:

Mitzubringen sind DLRG-Einsatzkleidung, vollständige PSA Strömungsrettung gem. Merkblatt E4-001-12, Ganzkörperneoprenanzug 5-7 mm (nass oder halbtrocken), (Neopren)Handschuhe, Neoprenschuhe mit fester Sohle bzw. festes Schuhwerk, Wildwasserweste (Pfeife, Messer), Helm, Wurfsack, Brust-Sitz-Gurt oder Kombigurt und Sportkleidung.

Leitung: Andrea Mayer und Christoph Brenker

Veranstaltungsort: Teil 1: Sport- und Seminarcenter Radevormwald
Teil 2: Bildungsstätte Welper

Termin: Teil 1: FR, 23.09. bis SO, 25.09.2016 und
Teil 2: FR, 28.10. bis SO, 30.10.2016

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-4.433-1	210,00 €	10.08.2016

NR WE Eine Veranstaltung des Landesverbandes Nordrhein.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Nordrhein (siehe Seite 143).

Strömungsretter-Fortbildung

Seiltechniken

Inhalte und Ziele:

Die perfekte Beherrschung von Seiltechniken ist unabdingbare Voraussetzung für den sicheren und erfolgreichen Einsatz des Strömungsretters. In diesem Lehrgang werden u. a. folgende Inhalte vermittelt: Material- und Knotenkunde, Flaschenzüge und Standardverfahren (trocken und nass), Abseiltechniken für den Einsatz, Ankersysteme, Rettungstechniken (SR01 - SR05).

Zielgruppe:

- Strömungsretter der Qualifikationsstufen 1 oder 2

⚠ Teilnahmevoraussetzungen:

- Mitgliedschaft in der DLRG
- Beherrschung der Grundtechniken zur Arbeit in strömenden Gewässern
- DLRG-Strömungsretter Stufe 1 (413) oder DLRG-Strömungsretter Stufe 2 (433)
- Nachweis der ärztlichen Tauglichkeitsuntersuchung gemäß Vordruck bzw. Selbsterklärung zum Gesundheitszustand und körperliche Fitness (400 Meter Schwimmen in acht Minuten (Nachweis) und Coopertest sowie altersabhängiger Ausdauerachweis (Test zu Lehrgangsbeginn))

Hinweise, Bemerkungen:

Die Anwesenheit während des gesamten Lehrganges ist zwingend erforderlich
Mitzubringen sind u.a.: Ganzkörperneoprenanzug (7 mm), (Neopren)Handschuhe, Neopren- oder alte Turnschuhe, Sport- und Einsatzkleidung.

Leitung/Referenten: Für **WE:** Christina Maßmann, Gernot Kubiak, Patrick Sandfort
Für **NR:** Andrea Mayer und Christoph Brenker

Veranstaltungsort: **WE:** Ausbildungszentrum der DLRG Münster,
Am Lechtenbergweg 7a, 48165 Münster
NR: Sport- und Seminarcenter Radevormwald

Termin: **WE:** FR, 12.02., 18:00 Uhr bis SO, 14.02.2016, 18:00 Uhr
NR: FR, 08.04., bis SO, 10.04.2016

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
WE: 2016-451	105,00 €	25.01.2016
NR: 2016-4.414-1	105,00 €	24.02.2016

NR WE 2016-451 ist eine Veranstaltung des Landesverbandes Westfalen.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Westfalen (siehe Seite 143).

NR WE 2016-4.414-1 ist eine Veranstaltung des Landesverbandes Nordrhein.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Nordrhein (siehe Seite 143).

Strömungsretter-Fortbildung Seiltechniken – Sichern und Rückhalten

Inhalte und Ziele:

Ziel der Fortbildung ist es zu erarbeiten und zu üben, wie man sich gegen Absturz sichert und zu klären, welche Vorgaben die DLRG dazu macht.

Zielgruppe:

- Strömungsretter der Qualifikationsstufen 1 und 2
- Interessierte aus WRD und KatS



Teilnahmevoraussetzungen:

- Gültige DLRG Mitgliedschaft
- Nachweis der erfolgreichen Strömungsretterausbildung 1
- Beherrschung der Grundtechniken Strömungsrettung
- Nachweis der ärztlichen Tauglichkeitsuntersuchung gemäß Vordruck bzw. Selbsterklärung zum Gesundheitszustand

Hinweise, Bemerkungen:

Mitzubringen sind u.a.: Einsatzkleidung, festes Schuhwerk, Schreibmaterial, Klettergurt/Abseilgeschirr gem. Merkblatt, Abseilachter mit Schraubkarabiner oder ein anderes Abseilgerät

Leitung/Referenten:

Patrick Sandfort, Christina Maßmann

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum der DLRG Münster,
Am Lechtenbergweg 7a, 48165 Münster

Termin:

FR, 18.11., 18:00 Uhr bis SA, 19.11.2016, 18:00 Uhr

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-456	50,00 €	31.10.2016

NR WE 2016-451 ist eine Veranstaltung des Landesverbandes Westfalen.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Westfalen (siehe Seite 143).

Strömungsretter-Fortbildung Gewässerkunde, Einsatzmittel

Inhalte und Ziele:

Der Lehrgang dient dem Erlernen von Kenntnissen und Fertigkeiten zur Einschätzung fremder Gewässer. Inhalte sind u.a.: Gewässerkunde und Gefahrenanalyse an unbekanntem Gewässern, das Raft als Rettungs- und Einsatzmittel.

Zielgruppe:

- Strömungsretter der Qualifikationsstufen 1 oder 2



Teilnahmevoraussetzungen:

- Nachweis der ärztlichen Tauglichkeitsuntersuchung bzw. Selbsterklärung zum Gesundheitszustand
- DLRG-Strömungsretter Stufe 1 (413) oder DLRG-Strömungsretter Stufe 2 (433)
- Nachweis über 400 m Schwimmen in max. 8 Minuten
- Ausdauerlauftest altersabhängig für „gute Leistung“ gem. Tabelle, mind. 2100 m (Test zu Beginn des Lehrgangs)

Hinweise, Bemerkungen:

Mitzubringen sind DLRG-Einsatzkleidung, vollständige PSA Strömungsrettung gem. Merkblatt E4-001-12, Ganzkörperneoprenanzug 5-7 mm (nass oder halbtrocken), (Neopren)Handschuhe, Neoprenschuhe mit fester Sohle bzw. festes Schuhwerk, Wildwasserweste (Pfeife, Messer), Helm, Wurfsack, Brust-Sitz-Gurt oder Kombigurt und Sportkleidung.

Leitung/Referenten:

Christina Maßmann, Patrick Sandfort, Gernot Kubiak

Veranstaltungsort:

Tiroler Ache/Bayern (Fahrtkosten sind von den Teilnehmern selbst zu tragen.)

Termin:

DO, 05.05., 13:00 Uhr bis SO, 08.05.2016, 13:00 Uhr

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-450	250,00 €	08.02.2016

NR WE Eine Veranstaltung des Landesverbandes Westfalen.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Westfalen (siehe Seite 143).

Strömungsretter-Fortbildung Kanurettung

Inhalte und Ziele:

Ziel der Fortbildung ist es zu erarbeiten und zu üben, wie man Kanufahrer und deren Material am besten und sichersten retten kann und welche Einsatzmöglichkeiten es dabei für Strömungsretter gibt. Zudem wird das einsatztaktische Vorgehen in kleinen Übungen vertieft.

Zielgruppe:

- Strömungsretter der Qualifikationsstufen 1 und 2

⚠ Teilnahmevoraussetzungen:

- Mitgliedschaft in der DLRG
- Nachweis der erfolgreichen Strömungsretterausbildung 1
- Beherrschung der Grundtechniken Strömungsrettung
- Nachweis der ärztlichen Tauglichkeitsuntersuchung gemäß Vordruck bzw. Selbsterklärung zum Gesundheitszustand und körperliche Fitness (400 Meter Schwimmen in acht Minuten (Nachweis))
- Ausdauerlaufertest altersabhängig für „gute Leistung“ gem. Tabelle, mind. 2.100 m (äbnl. Coopertest / Test zu Beginn des Lehrgangs)

Hinweise, Bemerkungen:

Mitzubringen sind u.a.: Einsatzkleidung, Ganzkörperneopren (7mm), (Neopren)Handschuhe, Neopren-oder alte Turnschuhe, PSA (Wildwasserweste, Wurfsack, Helm)

Leitung/Referenten: Christina Maßmann und Gernot Kubiak

Veranstaltungsort: Station der DLRG-Ortsgruppe Hattingen-Süd
Isenbergstraße 48, 45529 Hattingen

Termin: SA, 11.06.2016, 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-453	40,00 €	28.05.2016

Strömungsretter-Fortbildung Einsätze bei Nacht / Nachtübungen

Inhalte und Ziele:

Ziel der Fortbildung ist es, anhand verschiedenen kleinerer Szenarien unterschiedliche Einsatzvarianten in der Strömungsrettung bei Nacht zu üben. Inhalte sind u.a. Gefahrenanalyse, Taktische Suche, Rettungstechniken ...)

Zielgruppe:

- Strömungsretter der Qualifikationsstufen 1 und 2

⚠ Teilnahmevoraussetzungen:

- Gültige DLRG Mitgliedschaft
- Nachweis der erfolgreichen Strömungsretterausbildung 1
- Beherrschung der Grundtechniken Strömungsrettung
- Nachweis der ärztlichen Tauglichkeitsuntersuchung gemäß Vordruck bzw. Selbsterklärung zum Gesundheitszustand und körperliche Fitness (400 Meter Schwimmen in acht Minuten (Nachweis))
- Ausdauerlaufertest altersabhängig für „gute Leistung“ gem. Tabelle, mind. 2.100 m (äbnl. Coopertest / Test zu Beginn des Lehrgangs)

Hinweise, Bemerkungen:

Die Anwesenheit während des gesamten Lehrganges ist zwingend erforderlich.

Mitzubringen sind u.a.: Ganzkörperneopren (7mm), (Neopren)Handschuhe, Neopren-oder alte Turnschuhe, Sport- und Einsatzkleidung

Leitung/Referenten: Christina Maßmann, Gernot Kubiak, Patrick Sandfort

Veranstaltungsort: Station der DLRG-Ortsgruppe Marl
Lippestraße 178, 45768 Marl

Termin: SA/SO, 24./25.09.2016, 17:00 Uhr bis 02:00 Uhr

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-457	30,00 €	05.09.2016

Prüfung DLRG-Bootsführerschein A (511)

Inhalte und Ziele:

Prüfung zum Erwerb des DLRG-Bootsführerschein A gemäß der geltenden Prüfungsordnung Bootswesen.

Zielgruppe: – Anwärter für den DLRG-Bootsführerschein A

! Teilnahmevoraussetzungen:

– gem. DLRG-Prüfungsordnung Bootswesen, Abs. 511

Hinweise, Bemerkungen:

Es handelt sich hier um die Prüfung zum Erwerb des DLRG-Bootsführerschein A. **Die Anmeldung zu dieser Prüfung läuft nicht über die übliche Lehrgangsorganisation, sondern direkt über die Referatsleitung Bootswesen.**

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über den entsendenden Bezirk.

Bis zum Anmeldeschluss müssen alle Voraussetzungen erfüllt und die Unterlagen vollständig in Papierform eingereicht sein.

WE: Anmeldung auf dem GeFa im Januar 2016.

NR: Die Anmeldung erfolgt ausschließlich mittels der gesonderten Formulare des Referat Bootswesen. Diese können von den Bezirken über die Mailanschrift **boot@nordrhein.dlrg.de** angefordert oder von der Internetseite geladen werden.

Leitung/Referenten: Für **WE:** Inken Erbst
Für **NR:** Claudia Kinitz, Dietmar Kösters /
Prüfer des LV Nordrhein

Termine und Veranstaltungsorte:

WE – SA, **23.04.2016** (Ortsangabe auf dem Gemeinsamen Fachlehrgang (GeFa) im Januar 2016)

NR a) – SA, **23.04.** oder SO, **24.04.2016** (Nachprüfung: SA, **07.05.2016**)

NR b) – SA, **24.09.** oder SO, **25.09.2016** (Nachprüfung: SA, **08.10.2016**)
jeweils Jan-Schmitz-Haus, Düsseldorf

Seminar-Nr. / Anmeldeschluss:

WE: **2016-511 – GeFa 2016** **NR:** a) **2016-4.511-1 – 09.03.2016**
(über den entsendenden Bezirk) b) **2016-4.511-3 – 10.08.2016**

Teilnehmerbeitrag:

Für **Westfalen:** **70,00 €** (Die Kosten werden entsprechend umgelegt.)

Für **Nordrhein:** 60,00 € Prüfgebühr, 15,00 € Erstellung Führerschein,
20,00 € Erstellung des amtl. Bootsführerschein.

NR WE Veranstaltungen der Landesverbände Nordrhein und Westfalen.
Es gelten die Teilnahmebedingungen der jeweiligen Landesverbände (siehe Seite 143).

Prüfungslehrgang Ausbilder/Prüfer DLRG-Bootsführerschein A (581)

Inhalte und Ziele:

Bei dieser Veranstaltung handelt es sich um ein Vorbereitungstreffen und um einen reinen Prüfungstermin. Geprüft werden die Kenntnisse und Fähigkeiten, über die ein Ausbilder im Rahmen der Bootsführerschein A-Ausbildung zu verfügen hat. In diesem Lehrgang werden die entsprechenden theoretischen Kenntnisse und praktischen Fertigkeiten geprüft.

Zielgruppe:

– Anwärter für den Ausbilder / Prüfer DLRG-Bootsführerschein A

! Teilnahmevoraussetzungen:

– gemäß DLRG-Prüfungsordnung Bootswesen, Abs. 581.1
– Befürwortung durch den Bezirk

Hinweise, Bemerkungen:

Die Prüfung besteht aus folgenden Teilen

- Schriftliche Ausarbeitung: ist vorab vom Anwärter in Form einer Hausarbeit zu erstellen
- Theoretische Lehrprobe: Ein Konzept für eine Unterrichtseinheit zu einem vorgegebenen Thema ist vor Beginn der Lehrprobe zu erstellen und den Prüfern vorzulegen. Etwa 15 Minuten aus dieser Unterrichtseinheit sind dann vorzutragen.
- Praktische Lehrprobe: Ein Konzept für eine Ausbildungseinheit am Boot ist zu einem vorgegebenen Thema zu erstellen und den Prüfern vorzulegen. Diese Lehrprobe ist dann praktisch als Ausbildungseinheit durchzuführen.
- Schriftliche Prüfung: erfolgt mittels eines Prüfungsbogens

Die Vorgaben und Themen für die Hausarbeit und die Unterrichtseinheiten werden den Teilnehmern nach Meldeschluss zugeschickt.

Leitung/Referenten: Inken Erbst, Martin Diederich und Bernd Vierhus

Veranstaltungsort: Vorbereitungstreffen: Dortmund
Lehrgang: Münster

Termin:

Vorbereitungstreffen: SA, **08.10.2016**, 09:00 Uhr

Lehrgang: FR, **04.11.**, 18:00 Uhr bis SO, **06.11.2016**, 15:00 Uhr

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-581	85,00 €	31.08.2016

NR WE Eine Veranstaltung des Landesverbandes Westfalen.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Westfalen (siehe Seite 143).

Verlängerungslehrgang Beauftragung als Ausbilder/Prüfer DLRG-Bootsführerschein A (581)

Inhalte und Ziele:

Dieser Lehrgang dient der Verlängerung der Beauftragung als Ausbilder/Prüfer DLRG-Bootsführerschein A.

Zielgruppe:

- Ausbilder/Prüfer DLRG-Bootsführerschein A

⚠ Teilnahmevoraussetzungen:

- Ausbilder/Prüfer DLRG-Bootsführerschein A

Leitung/Referenten: Inken Erbst, Martin Diederich und Bernd Vierhus

Veranstaltungsort: Münster

Termin: SO, **06.11.2016**, 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-581.2	20,00 €	30.09.2016

Prüfungslehrgang Ausbilder DLRG-Bootsführerschein A (581)

Inhalte und Ziele:

Bei diesem Lehrgang handelt es sich um eine Ausbildung und Prüfung für zukünftige Ausbilder für den DLRG-Bootsführerschein A.

Zielgruppe:

- Anwärter für den Ausbilder DLRG-Bootsführerschein A

⚠ Teilnahmevoraussetzungen:

- gemäß DLRG-Prüfungsordnung Bootswesen, Abs. 581
- Befürwortung durch den Bezirk

Hinweise, Bemerkungen:

Neben der Ausbildung am ersten Wochenende findet die Prüfung folgender Teile statt:

- Bewertung der schriftliche Hausarbeit
- Lehrprobe von ca. 15 Minuten
- Schriftliche Prüfung

Die Themen für die Hausarbeit werden am ersten Wochenende an die Teilnehmer verteilt.

Leitung/Referenten: Claudia Kinitz und Peter A. Fischer /
Mitarbeiter des Referates Bootswesen

Veranstaltungsort: **Teil 1:** Sport- und Seminarcenter Radevormwald
Teil 2: Jan-Schmitz-Haus, Düsseldorf

Termin: **Teil 1:** FR, **18.03.** bis SO, **20.03.2016** und
Teil 2: SA, **16.04.** und SO, **17.04.2016**

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-4.581-1	185,00 €	10.02.2016

Lizenzverlängerung Ausbilder DLRG-Bootsführerschein (581 und 582)

Inhalte und Ziele:

Methodik und Didaktik in der Bootsführerausbildung,
Änderungen gesetzlicher Bestimmungen und der DLRG-Prüfungsordnung.

Zielgruppe:

Ausbilder für den DLRG-Bootsführerschein A (581) oder B (582), die ihren Lehrauftrag verlängern wollen.



Teilnahmevoraussetzungen:

- Nachweis der Lizenz Ausbilder DLRG-Bootsführerschein A und B
- Befürwortung durch die entsendende Gliederung

Leitung/Referenten: Claudia Kinitz und
Mitarbeiter des Referates Bootswesen

Veranstaltungsort: Jan-Schmitz-Haus, Düsseldorf

Termin: SA, 05.11.2016

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-4.581-2	40,00 €	05.10.2016

Landesmeisterschaften im Rettungsbootfahren und Leistungsüberprüfung

Inhalte und Ziele:

Vorankündigung für den Wettkampf.
Es erfolgt eine gesonderte Ausschreibung im Sommer 2016.

Zielgruppe:

- Einheiten im Katastrophenschutz und interessierte Bootsmannschaften

Leitung/Referenten: Inken Erbst und Ralf Rainer Reinecke

Veranstaltungsort: Wird auf dem Gemeinsamen Fachlehrgang
(GeFa) 2016 festgelegt.

Termin: SA, 24.09.2016, 07:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-500	25,00 €	31.08.2016

Cross-Over Ausbilder BF A (581) zu Ausbildern BF B (582)

Inhalte und Ziele:

Im Rahmen dieses Lehrganges sollen aktive Ausbilder für den Bootsführerschein A (581) zu Ausbildern für den Bootsführerschein B (582) fortgebildet werden. Hierzu wird das notwendige fachliche Wissen (582.21) insbesondere in den folgenden Bereichen vermittelt:

- Navigation mit Karte und Kompass
- Rechtsgrundlagen See
- Umgang mit dem Kompass beim Peilen und Fahren.

Im Rahmen des Lehrgangs wird der DLRG-Bootsführerschein B mit erworben. Die Teilnahme am Lehrgang gilt automatisch auch als Verlängerung für die Ausbilderqualifikation A (581).

Zielgruppe:

- Aktive Ausbilder für den DLRG-Bootsführerschein A

Teilnahmevoraussetzungen:

- Mitgliedschaft in der DLRG
- Gültige Ausbilderqualifikation für den DLRG-Bootsführerschein A (581)
- Gültige Fachausbildung WRD (411)
- Befürwortung durch den Bezirk (für Teilnehmer der Landesverbände NR und WE), sonst des jeweiligen Landes- oder des Bundesverbandes

Hinweise, Bemerkungen:

Die Teilnehmer sollten sich vorab insbesondere noch einmal mit den Fahrmanövern zum Erwerb des DLRG-Bootsführerschein A vertraut machen (siehe PO 511.2). Diese werden vorausgesetzt, evtl. abgefragt und in dem Lehrgang **nicht** neu vermittelt.

Die Ausbildungsberechtigung für den BF-B wird im Rahmen einer Lehrprobe erworben. Der Besitz des BF-B oder der Erwerb des BF-B im Laufe des Lehrgangs ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Lehrprobe.

In den Lehrgangskosten sind u.a. folgende Materialien enthalten, die in den persönlichen Besitz der Teilnehmer übergehen:

- Fachbuch Sportbootführerschein See
- Navigationsbesteck
- Übungskarte See D 49 Ü
- CD mit Ausbildungsmaterial

ACHTUNG! Der Lehrgang ist auf maximal 12 Teilnehmer begrenzt.

Leitung/Referenten: Mitarbeiter des Referates Bootswesen

Veranstaltungsort: Sport- und Seminarcenter Radevormwald

Termin: FR, 21.10. bis SO, 23.10.2016

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-4.582-1	Gesamt: 190,00 €	07.09.2016
(Gesamtkosten = Kosten für das WE (105,00 €)+ Seekarte (20,00 €) + Navigationsbesteck (20,00 €) + Fachbuch (30,00 €) + Erstellung des DLRG-Führerscheins (15,00 €))		

Endanwenderschulung

BOS-Funker analog (712) / digital (715)

Inhalte und Ziele:

Vermittlung der notwendigen Fähigkeiten und Erlangung der Berechtigung zur Teilnahme am BOS-Sprechfunk analog/digital auf der Basis des Ausbildungskonzeptes BOS-Funk NRW.

Die Ausbildung wird durch den „Ausbildungspakt Digitalfunk NRW“ von allen Hilfsorganisationen anerkannt.

Zielgruppe:

Mitglieder der DLRG, die am Einsatzdienst teilnehmen oder dafür vorgesehen sind, sowie Mitglieder, die sich zum Wachführer weiter qualifizieren wollen.



Teilnahmevoraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre

Hinweise, Bemerkungen:

Die Ausbildung zum BOS-Funker findet in den Landesverbänden NR und WE in der Regel auf Bezirksebene statt. Dieser Lehrgang richtet sich in erster Linie an Teilnehmer, deren Bezirke keinen Lehrgang anbieten oder nicht am BOS-Funk teilnehmen und diese Qualifikation als Voraussetzung zur Wachführerausbildung benötigen.

Das Ausbildungskonzept BOS-Funk NRW beinhaltet drei Module:

- Endanwenderschulungen BOS – Modul A: Grundlagen (8 UE)
- Modul B: Analogfunk (8 UE)
- Modul C: Digitalfunk (8 UE)

Die Berechtigung zur Ausübung des **analogen** BOS-Funks wird durch erfolgreiche Teilnahme an den Modulen A und B erlangt.

Die Berechtigung zur Ausübung des **digitalen** BOS-Funks wird durch erfolgreiche Teilnahme an den Modulen A und C erlangt.

Leitung/Referenten: Andreas Utz und Mitarbeiter des Referates luK

Veranstaltungsort: Jan-Schmitz-Haus, Düsseldorf

Termine und Seminar-Nr.:

Modul A: SA, **16.04.2016 (2016-4.712-1)** alternativ SA, **20.08.2016 (2016-4.712-4)**

Modul B: SO, **17.04.2016 (2016-4.712-2)** alternativ SO, **21.08.2016 (2016-4.712-5)**

Modul C: SA, **30.04.2016 (2016-4.712-3)** alternativ SA, **27.08.2016 (2016-4.712-6)**

(Die Module können einzeln gebucht bzw. kombiniert werden.)

Teilnehmerbeitrag:

65,00 € je Lehrgang

Anmeldeschluss:

jeweils 3 Wochen vor Lehrgangsbeginn



Eine Veranstaltung des Landesverbandes Nordrhein.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Nordrhein (siehe Seite 143).

Fachausbildung

Ausbilder/Prüfer analog luK (781)

Inhalte und Ziele:

Die verantwortliche Leitung und Durchführung von Ausbildungslehrgängen für künftige DLRG- und BOS-Sprechfunker erfordert eine besondere Ausbilderqualifikation. Diese Ausbildung ist Voraussetzung für die Qualifizierung zum Ausbilder BOS-Digitalfunk (782).

In diesem Lehrgang werden die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten zur Planung und Durchführung von DLRG-Sprechfunkunterweisungen und BOS-Sprechfunkzeugnissen analog (712) vermittelt.

Zielgruppe:

BOS-Sprechfunker, die sich als Ausbilderanwärter in den Gliederungen der DLRG qualifiziert haben und Interesse an der Durchführung von Sprechfunk-Ausbildungsveranstaltungen haben.



Teilnahmevoraussetzungen:

- Vollendung des 18. Lebensjahres
- Nachweis der Qualifikation als BOS-Sprechfunker (712)
- Nachweis der Assistenz bei Sprechfunklehrgängen/-unterweisungen
- Nachweis der Teilnahme am Gemeinsamen Grundausbildungsblock
- Nachweis der Teilnahme an einer Führungslehreausbildung (421)
- Befürwortung der entsendenden Gliederung

Hinweise, Bemerkungen:

Die Fortbildung wird in Kooperation mit dem LV Westfalen angeboten.

Leitung/Referenten: Andreas Utz und Mitarbeiter des Referates luK

Veranstaltungsort: Jan-Schmitz-Haus, Düsseldorf

Termin: SA, **13.02.**, und SO, **14.02.2016**

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
NR: 2016-4.781-1	80,00 €	20.01.2016



Eine Veranstaltung des Landesverbandes Nordrhein.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Nordrhein (siehe Seite 143).

Fachausbildung

Ausbilder BOS digital (782)

Inhalte und Ziele:

Die verantwortliche Leitung und Durchführung von Ausbildungslehrgängen für künftige DLRG- und BOS-Sprechfunker erfordert eine besondere Ausbilderqualifikation. Die Inhalte und Ziele richten sich nach der Prüfungsordnung Sprechfunk 782.

Zielgruppe:

BOS-Sprechfunker, die sich als Ausbilderanwärter in den Gliederungen der DLRG qualifiziert haben und Interesse an der Durchführung von Sprechfunk-Ausbildungsveranstaltungen haben.

Teilnahmevoraussetzungen:

Gemäß Prüfungsordnung Sprechfunk 782.1:

- Mitgliedschaft in der DLRG, Mindestalter 18 Jahre
- Gemeinsamer Grundausbildungsblock (173)
- BOS Sprechfunker – digital (715)
- Assistenz bei mindestens zwei Sprechfunkausbildungen, bestätigt durch den Lehrgangleiter

oder

- Ausbilder Sprechfunk (781)
- BOS-Sprechfunker digital (715)

Diese Bestimmungen werden, sofern vorhanden, durch landesspezifische Schulungskonzepte ersetzt.

Hinweise, Bemerkungen:

Maximale Teilnehmerzahl 10

Die Fortbildung wird in Kooperation mit dem LV Nordrhein angeboten.

Leitung/Referenten: Tobias von Hebel und Mitarbeiter des Referats luK

Veranstaltungsort: DLRG-Ortsgruppe Haltern
Hullerner Str. 52, 45721 Haltern am See

Termin: FR, **08.04.** bis SO, **10.04.2016**

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-782	85,00 €	06.03.2016

Ausbilder-Fortbildung

Sprechfunk (781/782)

Inhalte und Ziele:

Methodik und Didaktik in der Sprechfunk-Ausbildung.
Änderungen gesetzlicher Bestimmungen.
Aktueller Stand des Digitalfunks und des Fleetmappings in NRW.

Zielgruppe:

Ausbilder/Prüfer gem. „Prüfungsordnung Sprechfunk“ 781 und/oder 782 mit aktuellem Lehrauftrag.

Teilnahmevoraussetzungen:

– Ausbilder/Prüfer gem. „Prüfungsordnung Sprechfunk“ 781 und/oder 782 mit aktuellem Lehrauftrag.

Leitung/Referenten: Andreas Utz und Mitarbeiter des Referats luK

Veranstaltungsort: Jan-Schmitz-Haus, Düsseldorf

Termin: SA, **03.12.2016**

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-4.781-2	40,00 €	02.11.2016

Technikfortbildung Information- und Kommunikation

Inhalte und Ziele:

Die rasant fortschreitenden Entwicklungen der Informations- und Kommunikationstechnologien, die Einbeziehung neuer Kommunikationsmedien wie Smartphones und Tablet-PCs in den alltäglichen Informationsaustausch und der Digitalfunk stellen und vor immer neue, spannende Herausforderungen.

Daneben gibt es eine Vielzahl an unterschiedlichen, teils technischen, Themen die wir im Rahmen der Technikfortbildung, die auch als Fortbildungsnachweis für Ausbilder/ Prüfer gilt, gemeinsam diskutieren wollen. Mögliche Themen sind beispielsweise:

- Die technische Ausstattung von Fahrzeugen und Booten (Alternativen sollen aufgezeigt und diskutiert werden)
- Potentialausgleich / Überspannungsschutz
- Aufbau einer Basisstation
- Standortbescheinigungen
- Absperrung/ Warnhinweise
- etc.

Zielgruppe:

Ausbilder/Prüfer und Interessierte im Fachbereich luK

! Teilnahmevoraussetzungen:

Interesse am Fachbereich Information und Kommunikation

Hinweise, Bemerkungen:

Aktuelle Fragestellungen oder Themenkomplexe, die in diesem Lehrgang behandelt werden sollen, bitte vorab an iuk@westfalen.dlrg.de melden.

Die Fortbildung wird in Kooperation mit dem LV Nordrhein angeboten.

Leitung/Referenten: Mitglieder des AK luK LV Westfalen und weitere

Veranstaltungsort: Professor-Gelzer-Haus,
Köln-Berliner-Straße 49, 44287 Dortmund

Termine: SA, **23.04.2016**, 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-704	20,00 €	20.03.2016

 Eine Veranstaltung des Landesverbandes Westfalen.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Westfalen (siehe Seite 143).

Fachausbildung Gruppenführer im Katastrophenschutz (831)

Inhalte und Ziele:

Führungsaufgaben innerhalb der DLRG erfordern eine fundierte, mehrstufige Ausbildung. In diesem weiterführenden Lehrgang erfolgt die Ausbildung von erfahrenen Truppführern durch Vertiefung der Systemkenntnisse „Führung und Leitung im Einsatz“, Führungsmittel, Einsatztaktik, der Standard-Einsatz-Regeln (SER) sowie praktischen Übungen zur Führung und Leitung von Gruppen.

Die Lehrgänge sind untereinander **nicht** kombinierbar!

Zielgruppe:

Erfahrene Truppführer oder Taucheinsatzführer im Katastrophenschutz, die Gruppen führen, Verantwortung tragen wollen und für die eine zukünftige Einbindung in die Führungsstrukturen eines Wasserrettungszuges infrage kommt.

! Teilnahmevoraussetzungen:

Sind in der Prüfungsordnung (831.1) geregelt, zusätzlich/abweichend gilt: Mindestalter: 23 Jahre; mindestens zweijährige Tätigkeit als Truppführer oder Taucheinsatzführer; mindestens einmalige Teilnahme als Truppführer oder Taucheinsatzführer an einer Einsatzübung der DLRG-Landesverbände NR oder WE.

Hinweise, Bemerkungen:

Westfalen: Die Lehrgangskosten von Teilnehmern aus anerkannten Katastrophenschutzseinheiten sind bei der Beantragung von Dotationsmitteln anzusetzen. Die Teilnehmer werden in den parallel laufenden Truppführer-Lehrgang eingebunden. Themen und Aufgaben werden im Rahmen des Lehrgangs festgelegt.

Nordrhein: Beide Termine sind Pflicht. DLRG-Einsatzkleidung ist mitzubringen.

Leitung/Referenten: Für **WE:** Ronald Kleinberg / Lehrteam Einsatzausbildung
Für **NR:** Angelika Neunkirchen / MA des Referates KatS

Termine und Veranstaltungsorte:

WE: FR, **08.04.**, 18:00 Uhr bis SO, **10.04.2016**, 15:00 Uhr (Termin 1)
JH Möhnesee, Südufer 20, 59519 Möhnesee

WE: FR, **30.09.**, 18:00 Uhr bis SO, **02.10.2016**, 15:00 Uhr (Termin 2)
JH Sorpensee, Am Sorpensee 7 · 59846 Sundern-Langscheid

NR: FR, **15.04.** bis SO, **17.04.2016** (Teil 1) Sport- und Seminarcenter Radevormwald
NR: SA, **23.04.2016** (Teil 2) Prüfung in Bonn

Teilnehmerbeitrag: **WE:** 80,00 € je Lehrgang
NR: 145,00 €

Seminar-Nr. – Anmeldeschluss:

WE: 2016-831.1 – 07.02.2016 (Termin 1) 2016-831.2 – 31.07.2016 (Termin 2)

NR: 2016-4.831.1 – 02.03.2016 (Teil 1 und 2)

 2016-831.1 und -831.2 sind Veranstaltungen des Landesverbandes Westfalen.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Westfalen (siehe Seite 143).

 2016-4.831-1 sind Veranstaltungen des Landesverbandes Nordrhein.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Nordrhein (siehe Seite 143).

Fachausbildung mit Prüfung Truppführer im Katastrophenschutz (830)

Inhalte und Ziele:

Führungsaufgaben innerhalb der DLRG erfordern eine fundierte, mehrstufige Ausbildung. Dieser Lehrgang vermittelt die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten zur fachkundigen Führung von Trupps in der DLRG und behandelt die rechtlichen Rahmenbedingungen in NRW, die Vertiefung der Systemkenntnisse „Führung und Leitung im Einsatz“ (DV 100) sowie die Einsatztaktik und -dokumentation. Der Lehrgang wird durch praktische Übungen abgerundet.

Die Lehrgänge sind untereinander **nicht** kombinierbar!

Zielgruppe:

– Helfer im Katastrophenschutz, die verantwortlich Trupps führen wollen

⚠ Teilnahmevoraussetzungen:

Sind in der Prüfungsordnung (830.1) geregelt, zusätzlich/abweichend gilt:

- Mindestalter: 21 Jahre
- erfolgreiche Teilnahme am Lehrgang Helfer im KatS NRW (811)
- mindestens einmalige Teilnahme an einer Einsatzübung der DLRG-Landesverbände NR oder WE

Hinweise, Bemerkungen:

Westfalen: Die Lehrgangskosten von Teilnehmern aus anerkannten KatS-Einheiten sind bei der Beantragung von Dotationsmitteln anzusetzen.

Nordrhein: Beide Termine sind Pflicht. DLRG-Einsatzkleidung ist mitzubringen.

Leitung/Referenten: Für **WE:** Dirk Trapmann / Lehrteam Einsatzausbildung
Für **NR:** Angelika Neunkirchen / MA des Referates KatS

Termine und Veranstaltungsorte:

WE: FR, **08.04.**, 18:00 Uhr bis SO, **10.04.2016**, 15:00 Uhr (Termin 1)
JH Möhnese, Südufer 20, 59519 Möhnese

WE: FR, **30.09.**, 18:00 Uhr bis SO, **02.10.2016**, 15:00 Uhr (Termin 2)
JH Sorpese, Am Sorpese 7 · 59846 Sundern-Langscheid

NR: FR, **15.04.** bis SO, **17.04.2016** (Teil 1) Sport- und Seminarcenter Radevormwald

NR: SA, **23.04.2016** (Teil 2) Prüfung in Bonn

Teilnehmerbeitrag: **WE:** 80,00 € je Lehrgang
NR: 145,00 €

Seminar-Nr. – Anmeldeschluss:

WE: **2016-830.1 – 07.02.2016** (Termin 1) **2016-830.2 – 31.07.2016** (Termin 2)

NR: **2016-4.830.1 – 02.03.2016** (Teil 1 und 2)

NR WE 2016-830.1 und -830.2 sind Veranstaltungen des Landesverbandes Westfalen.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Westfalen (siehe Seite 143).

NR WE 2016-4.830.1 sind Veranstaltungen des Landesverbandes Nordrhein.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Nordrhein (siehe Seite 143).

Lizenzverlängerung Ausbilder/Prüfer im Katastrophenschutz (881)

Inhalte und Ziele:

Dieser Lehrgang behandelt Neuerungen und Änderungen im Katastrophenschutz dient der Verlängerung der Ausbilder/Prüfer-Lizenz.

Zielgruppe:

– Ausbilder/Prüfer Katastrophenschutz DLRG

⚠ Teilnahmevoraussetzungen:

– Nachweis der Ausbilder/Prüfer-Lizenz Katastrophenschutz DLRG

Leitung/Referenten: Angelika Neunkirchen /
Mitarbeiter des Referates Katastrophenschutz

Veranstaltungsort: Sport- und Seminarcenter Radevormwald

Termin: FR, **15.04.** bis SO, **17.04.2016**

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-4.881-1	105,00 €	02.03.2016

NR WE Eine Veranstaltung des Landesverbandes Nordrhein.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Nordrhein (siehe Seite 143).

Fachausbildung

Helfer im Katastrophenschutz NRW (811)

Inhalte und Ziele:

Der Einsatz im Katastrophenschutz stellt besondere Anforderungen an die Einsatzkräfte. Aufbauend auf der Fachausbildung Wasserrettungsdienst, erhalten die Teilnehmer hier die Grundausbildung für den DLRG Katastrophenschutz in NRW.

Inhaltlich werden die folgenden Module vermittelt:

- G01 – Grundlagen und Recht
- G02 – Führungslehre
- G03 – WRZ Fachgruppen
- G04 – Schutzziele
- G05 – Einsatzlehre KatS 1
- G06 – Einsatzlehre KatS 2
- G07 – Einsatzlehre KatS 3

Zielgruppe:

- Einsatzkräfte, die in einer DLRG-KatS-Einheit in NRW tätig werden wollen



Teilnahmevoraussetzungen:

- Mindestalter 16 Jahre
- Fachausbildung Wasserrettungsdienst (Wasserretter) (411)
- Befürwortung der entsendenden Gliederung

Hinweise, Bemerkungen:

Teile des Lehrganges finden in Einsatzkleidung statt. Komplette PSA gemäß Ausstattungsrichtlinie ist mitzuführen.

Leitung/Referenten: Andreas Pollak, Martin Diederich /
Lehrteam Einsatzausbildung

Termine und Veranstaltungsorte:

(Termin 1) FR, **11.03.**, 18:00 Uhr bis SO, **13.03.2016**, 15:00 Uhr
JH Haltern am See, Stockwieser Damm 255, 45721 Haltern am See
(Termin 2) FR, **25.11.**, 18:00 Uhr bis SO, **27.11.2016**, 15:00 Uhr
JH Bielefeld, Hermann-Kleinewächter-Str. 1, 33602 Bielefeld

Teilnehmerbeitrag: 80,00 € je Lehrgang

Seminar-Nr. – Anmeldeschluss:

Termin 1: **2016-811.1 – 10.01.2016** Termin 2: **2016-811.2 – 25.09.2016**



Eine Veranstaltung des Landesverbandes Westfalen.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Westfalen (siehe Seite 143).

Informationsveranstaltung

Repetitorium Einsatztauchen (601)

Inhalte und Ziele:

Das Repetitorium Einsatztauchen dient zur Vorbereitung auf den Prüfungslehrgang DLRG-Einsatztaucher Stufe 2 (Lehrgang-Nr. 613), steht aber auch allen anderen DLRG-Tauchern offen, die ihre theoretischen Kenntnisse auffrischen möchten. Vermittelt werden theoretische Inhalte aus den Bereichen Einsatzkunde, Regelwerk und gesetzliche Vorschriften.

Zielgruppe:

- Anwärter für die Prüfung zum DLRG-Einsatztaucher Stufe 2
- DLRG-Taucher, die ihre theoretischen Kenntnisse auffrischen möchten

Hinweise, Bemerkungen:

Die Anmeldung muss über den Bezirk erfolgen.

Die Teilnehmer können die Teilnehmerunterlagen für die folgende ET2 Prüfung an diesem Termin überprüfen lassen, um fehlende Unterlagen festzustellen.

Leitung/Referenten: Dietmar Zelinski und Maic Jekosch

Veranstaltungsort: Professor-Gelzer-Haus,
Köln-Berliner-Straße 49, 44287 Dortmund

Termin: SO, **28.08.2016**, 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-601	20,00 €	01.04.2016



Eine Veranstaltung des Landesverbandes Westfalen.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Westfalen (siehe Seite 143).

Vorbereitungslehrgang DLRG-Lehrtaucher/CMAS-Tauchlehrer (682)

Inhalte und Ziele:

Dieser Lehrgang dient zur Vorbereitung für die Prüfungslehrgänge DLRG-Lehrtaucher und DLRG/CMAS-Tauchlehrer.

Inhalte:

- Methodik und Didaktik in der Taucherausbildung gemäß PO 682.22/681.2
- Theorie und Praxis des Einsatztauchens bzw. des Gerätetauchens gemäß PO 682.21/681.2 einschließlich Lehrproben mit anschließender Beurteilung
- Tauchgang mit Vollmaske zur Vorbereitung

Zielgruppe:

- Anwärter für die Prüfung zum DLRG-Lehrtaucher
- Anwärter für die Prüfung zum DLRG/CMAS-Tauchlehrer
- DLRG-Lehrtaucher und DLRG/CMAS-Tauchlehrer zur Vertiefung der Kenntnisse
- Einsatztaucher Stufe 2 der DLRG mit CMAS***-Brevet



Teilnahmevoraussetzungen:

- Gemäß DLRG-Prüfungsordnung zur Tauchausbildung (681.1, 682.1 bzw. 683.1). Eventuell noch fehlende Voraussetzungen sind vorab abzustimmen und müssen zur Prüfung vorliegen
- Tauchtauglichkeit gem. DGUV-Regel 105-002 (G31)

Hinweise, Bemerkungen:

Ausrüstung gemäß der DGUV-Regel 105-002, Vollmaske (soweit vorhanden) und Einsatzkleidung sind mitzubringen.

Die Anmeldung muss über den Bezirk erfolgen.

Leitung/Referenten:

Karola Roof / Martin Diekmann,
Dietmar Zelinski und Maic Jekosch

Veranstaltungsort:

DLRG-Wachstation Langscheid und JH Sorpese, Am Sorpese 7, 59846 Sundern-Langscheid

Termin:

FR, 11.03., 18:00 Uhr bis SO, 13.03.2016, 17:00 Uhr

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-603	100,00 € (Teilnehmer aus dem LV Westfalen erhalten einen Zuschuss in Höhe von von 30,- €)	10.01.2016 (GeFa)



Eine Veranstaltung des Landesverbandes Westfalen.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Westfalen (siehe Seite 143).

Fortbildungsveranstaltung Notfallmanagement und Erste Hilfe bei Tauchunfällen (609)

Inhalte und Ziele:

Lehrtaucher, Tauchlehrer und Taucheinsatzführer vertiefen und wiederholen ihre Kenntnisse des Notfallmanagements.

Im Einzelnen stehen folgende Themen auf dem Programm:

- Vermeidung von Tauchunfällen
- Verhalten bei Tauchunfällen
- Praktische Übungen zum Bergen eines Tauchers und Übungen zur Verwendung diverser Hilfsmittel
- Erste Hilfe Kurs (9UE)

Zielgruppe:

- Lehrtaucher, Tauchlehrer und Anwärter auf diese Qualifikationen
- Taucheinsatzführer



Teilnahmevoraussetzungen:

- Nachweis entsprechend gültiger Lizenzen
- Tauchtauglichkeit gemäß DGUV-Regel 105-002 (G31)

Hinweise, Bemerkungen:

- Ausrüstung gemäß Anweisung Gerätetauchen in der DLRG / DGUV-Regel 105-002 und Einsatzkleidung sind mitzubringen.

Leitung/Referenten:

Ralf Hardekopf / Karola Roof, Martin Diekmann

Veranstaltungsort:

Jugendherberge Glörsee, Glörtalsperre 1,
58339 Breckerfeld und DLRG Wache Glörsee

Termin:

SA, 10.09., 08:00 Uhr bis SO, 11.09.2016, 14:00 Uhr

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-609	50,00 €	10.07.2016



Eine Veranstaltung des Landesverbandes Westfalen.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Westfalen (siehe Seite 143).

Taucheinsatzführer-/Lehrtaucher-Fortbildung Praxis der Taucheinsatzführung (606)

Inhalte und Ziele:

Für eine erfolgreiche Taucheinsatzführung sind neben der Beherrschung der theoretischen Grundlagen auch das ständige Üben der tauchtechnischen Fähigkeiten und die Befähigung zum Führen von Gruppen erforderlich.

Dieser Lehrgang behandelt daher folgende Themen:

- Funktion von Unterwasser-Arbeitsgeräten
- Anschlag von Lasten, Hebetekniken, Trenntechniken, Verbau
- Unfallverhütungsvorschriften (UVV)
- Planung und Führung von Taucheinsätzen

In diesem Jahr wird schwerpunktmäßig die sichere Planung und Führung von Taucheinsätzen geübt, bei denen die Aufgabenstellung das Anschlag und Heben von Lasten ist.

Zielgruppe:

- Taucheinsatzführer
- Lehrtaucher und Anwärter auf diese Qualifikation

Teilnahmevoraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung zum Taucheinsatzführer
- Nachweis entsprechender gültiger Lizenzen
- Tauchtauglichkeit gemäß DGUV-Regel 105-002 (G31)
- Mindestalter 18 Jahre

Hinweise, Bemerkungen:

Mitzubringen sind:

- DGUV-Regel 105-002 und Einsatzprotokolle
- Ausrüstung gemäß den Anweisungen der DLRG
- Einsatzkleidung, Funkgerät, Leinen, Anschlag- und Hebematerial
- Eigene Hilfsmittel zur Tauchsatzführung sind willkommen

Wichtiger Hinweis!

Dieser Lehrgang ist eine Fortbildung für ausgebildete Taucheinsatzführer, bei denen am Beispiel von UW-Arbeiten die sichere Planung und Durchführung von Taucheinsätzen geübt werden soll. Es ist kein Lehrgang, bei dem Arbeiten unter Wasser gelehrt oder zertifiziert wird.

Für die Teilnahme ist eine abgeschlossene Ausbildung „Arbeiten unter Wasser“ nicht erforderlich.

Teilnehmer ohne diese Ausbildung können ausgewählte Arbeiten unter Anleitung und Aufsicht eines Lehrtauchers durchführen.

Leitung/Referenten:

Werner Feilhauer und Martin Diekmann

Veranstaltungsort:

DLRG Station Schwerte, Detlef-Lewe-Weg, Schwerte

Termin:

SA, **25.06.2016**, 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Seminar-Nr.:

2016-606

Teilnehmerbeitrag:

20,00 €

Anmeldeschluss:

02.05.2016

Theoretische Fachausbildung DLRG-Einsatztaucher Stufe 2 (611)

Inhalte und Ziele:

Dieser Lehrgang unterstützt die Bezirke bei der Ausbildung des Einsatztauchers Stufe 2. Es werden die Ausbildungsinhalte nach Ausbildungsrahmenplan und DGUV-Regel 105-002 abgedeckt. Die praktische Ausbildung sowie der Praxisbezug sind regional durch die Lehrgangsleiter der Bezirke durchzuführen.

Inhalte des Lehrgangs sind prüfungsrelevante Theorieeile der Ausbildung zum Einsatztaucher Stufe 2 gemäß Ausbildungsrahmenplan, z.B. aus den Bereichen Einsatzkunde und Regelwerk sowie aus den gesetzlichen Vorschriften.

Zielgruppe:

- Anwärter für die Prüfung zum DLRG-Einsatztaucher Stufe 2 im Jahr 2017
- Einsatztaucher, die ihre theoretischen Kenntnisse auffrischen möchten

! Teilnahmevoraussetzungen:

- entsprechend den Regelungen der Prüfungsordnung zum Ausbildungslehrgang ET2 (PO 613.1)
- Grundlagen Theorieinhalte DLRG-Gerätetauchschein* (CMAS*)

Hinweise, Bemerkungen:

Bitte mitbringen: Einsatzkleidung für den praktischen Teil an der Sorpe (kein Tauchen).

Die Anmeldung zur Prüfung ist von diesem Lehrgang unabhängig und muss durch den Bezirkstauchwart erfolgen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 bis 20 Teilnehmer begrenzt.

Leitung/Referenten: Dietmar Zelinski und Maic Jekosch

Veranstaltungsort: Jugendherberge Sorpesee,
Am Sorpesee 7, 59846 Sundern-Langscheid

Termine:

- Teil 1: SA, **19.11.**, 08:00 Uhr bis SO, **20.11.2016**, 17:00 Uhr und
- Teil 2: SA, 08:00 Uhr bis SO, 17:00 Uhr **im März 2017**

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-611	50,00 € pro Termin	15.09.2016

Prüfungslehrgang DLRG-Einsatztaucher Stufe 2 (613)

Inhalte und Ziele:

In diesem Lehrgang werden alle theoretischen Kenntnisse und praktischen Fähigkeiten gemäß Prüfungsordnung der DLRG für Einsatztaucher Stufe 2 geprüft.

Zielgruppe:

- Anwärter für die Prüfung zum DLRG-Einsatztaucher Stufe 2

! Teilnahmevoraussetzungen:

 (Gem. DLRG-PO zur Tauchausbildung (613.1))

- Mitgliedschaft in der DLRG
- Deutsches Rettungsschwimmabzeichen Silber (nicht älter als 2 Jahre)
- Deutsches Schnorcheltauchabzeichen (DSTA) (161)
- Tauchtauglichkeit gemäß DGUV-Regel 105-002 (G31)

Die entsprechenden Nachweise sind der Anmeldung zum Lehrgang in Kopie beizufügen und bei der Theorieprüfung im Original vorzulegen. Die Anmeldeunterlagen stehen zum Herunterladen unter „Prüfung Einsatztaucher Stufe 2“ auf <http://westfalen.dlrg.de/fuer-mitglieder/downloads/tauchen.html> bereit.

Hinweise, Bemerkungen:

Zur Vorbereitung auf diesen Prüfungslehrgang wird die Teilnahme am Repetitorium Einsatztauchen, Lehrgang-Nr. 601, empfohlen.

Die Anmeldung erfolgt über den Bezirkstauchwart.

Übernachtung und Verpflegung erfolgen in der Jugendherberge.

Die Praxisprüfung findet in Einsatzkleidung statt.

Keine Onlineanmeldung – Anmeldung über die Bezirke.

Leitung/Referenten: Dietmar Zelinski / Maic Jekosch, Martin Diekmann

Veranstaltungsort: JH Glörsee, Glörtalsperre 1,
58339 Breckerfeld; DLRG-Wache Glörsee

Termin: SA, **24.09.**, 09:00 Uhr bis SO, **25.09.2016** 18:00 Uhr

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-613	50,00 €	01.04.2016

Theoretische Fachausbildung DLRG-Einsatztaucher Stufe 2 (613) (Teil 1 und Teil 2)

Inhalte und Ziele:

Es werden nur die einsatzspezifischen Inhalte vermittelt.

Der Lehrgang dient dem Ersterwerb oder zur Vorbereitung der Wiedererlangung der Einsatztaucher 2-Berechtigung.

Zielgruppe:

Ersterwerber DLRG-Einsatztaucher Stufe 2 (613) und Wiederholer, deren Gültigkeit abgelaufen ist.

Teilnahmevoraussetzungen:

– Gültige G31

Leitung: Ingo Henning

Veranstaltungsort: Jan-Schmitz-Haus, Düsseldorf

Termin: Teil 1: SO, **13.03.2016**
Teil 2: SO, **17.04.2016**

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
Teil 1: 2016-4.613-1	40,00 €	11.02.2016
Teil 2: 2016-4.613-2	40,00 €	18.03.2016

Prüfungslehrgang DLRG-Einsatztaucher Stufe 2 (613)

Inhalte und Ziele:

In diesem Lehrgang werden alle theoretischen Kenntnisse und praktischen Fähigkeiten gemäß Prüfungsordnung der DLRG für Einsatztaucher Stufe 2 geprüft.

Der Prüfungsteil Schnorcheltauchen im Freigewässer (613.21) ist vorab von einem berechtigten Lehrtaucher im Bezirk zu prüfen und auf der Checkliste/Prüferkarte entsprechend zu bescheinigen.

Zielgruppe:

– Anwärter für die Prüfung zum DLRG-Einsatztaucher Stufe 2

Teilnahmevoraussetzungen:

- Mitgliedschaft in der DLRG
- Deutsches Rettungsschwimmabzeichen Silber, nicht älter als 2 Jahre
- Deutsches Schnorcheltauchabzeichen (DSTA) (161)
- Tauglichkeit gemäß GUV-R 2101
- TN möchte Einsatztaucherlizenz erwerben

Leitung: Ingo Henning

Veranstaltungsort: Wird mit den entsendenden Gliederungen abgestimmt.

Termin: Auf Anfrage, in Abstimmung mit den Gliederungen (max. drei Termine in 2016).

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:
2016-4.613-3	60,00 €
2016-4.613-4	60,00 €
2016-4.613-5	60,00 €

Fortbildungsveranstaltung

Weiterbildung für Signalmänner, Einsatztaucher Stufe 2, Tauch-einsatzführer, DLRG-Lehrtaucher und DLRG/CMAS-Tauchlehrer

Inhalte und Ziele:

Das Seminar dient der Weiterbildung der Signalmänner, Einsatztaucher Stufe 2, Taucheinsatzführer, DLRG/CMAS-Tauchlehrer und Lehrtaucher und zur Erhaltung der Prüfberechtigung.

Die Teilnahme wird als Lizenzverlängerung für DLRG/CMAS-Tauchlehrer und Lehrtaucher anerkannt.

Zielgruppe:

Signalmänner, Einsatztaucher Stufe 2, Taucheinsatzführer, DLRG/CMAS-Tauchlehrer und Lehrtaucher.



Teilnahmevoraussetzungen:

– Abgeschlossene Signalmannausbildung

oder

– Gültiger Einsatztaucher Stufe 2

– gültige G 31

Leitung: Ingo Henning

Veranstaltungsort: Hilden

Termin: SA, 24.09. bis SO, 25.09.2016

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-4.613-6	65,00 €	24.08.2016

Sonderbrevet Tauchsicherheit und Rettung

Inhalte und Ziele:

Der Bewerber soll in Theorie und Praxis mit der vorbeugenden Unfallvermeidung und den bei einem Tauchunfall zu ergreifenden Maßnahmen vertraut gemacht werden.

Nach Abschluss des Kurses soll er

- sich der besonderen Bedeutung einer vorbeugenden Unfallvermeidung bewusst sein,
- Tauchgänge so durchführen können, dass Situationen, die zu Problemen oder gar Unfällen bei sich selbst oder bei Mittauchern führen könnten, soweit möglich bereits im Ansatz vermieden werden,
- Unfallsituationen beherrschen,
- Rettungs-, Berge- und Transporttechniken im Wasser und an Land durchführen können,
- Erste Hilfe- und Reanimationstechniken anwenden können,
- den effizienten Rettungs- und Signalmittel Einsatz kennen,
- die Rettungskette kennen und einleiten können.

Zielgruppe:

Taucher, die das Sonderbrevet „Tauchsicherheit und Rettung“ erwerben möchten.



Teilnahmevoraussetzungen:

- Mitglied in der DLRG, Mindestalter 16 Jahre
- DRSA Silber nicht älter als zwei Jahre
- Nachweis der Tauchtauglichkeit und des (zusätzlichen) privaten Versicherungsschutzes gem. Anweisungen für das Gerätetauchen in der DLRG
- Gerätetauchschein*; ersatzweise genügt eine vergleichbare Qualifikation entsprechend der VDST-Äquivalenzliste
- 30 Tauchgänge

Hinweise, Bemerkungen: Zur Praxis komplette Tauchausrüstung mitbringen.

Leitung: Ingo Henning

Veranstaltungsort: Wisseler See

Termin: SA, 27.08.2016 und SO, 28.08.2016

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-4.623-1	80,00 € plus 20,00 € für das Brevet	27.07.2016

Fortbildung

Tauchtechnik / Trockentauchen (626)

Inhalte und Ziele:

Ziel der Fortbildung sind die Einsatzmöglichkeiten, die Pflege und der sichere Umgang mit einem Trockentauchanzug in Theorie und Praxis (Testmaterial vorhanden).

Zielgruppe:

- Lehrtaucher, Tauchlehrer, Taucheinsatzführer

 Teilnahmevoraussetzungen:

- Nachweis entsprechend gültiger Lizenzen
- Tauchtauglichkeit gemäß DGUV Regel 105-002 (G 31) bzw.
- Tauchtauglichkeit gemäß Anweisung für das Gerätetauchen in der DLRG ist vorzulegen

Hinweise, Bemerkungen:

Ausrüstung gemäß Anweisung Gerätetauchen in der DLRG/DGUV Regel 105-002 und Einsatzkleidung sind mitzubringen.

Leitung/Referenten: Volker Ziel / Dietbert Seehafer, Karola Roof, Martin Diekmann

Veranstaltungsort: Professor-Gelzer-Haus Dortmund, Köln-Berliner-Str. 49, 44287 Dortmund und ein Gewässer/Bad in der Nähe

Termin: SA, **02.07.2016**, 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-626	30,00 €	30.04.2016

Kombifortbildung

Seemannschaft und
maritimes Notfallmanagement (652)

Inhalte und Ziele:

Im Einzelnen stehen folgende Themen auf dem Programm:

- Grundbegriffe und grundlegende Handgriffe der traditionellen Seemannschaft
- Maritimes Notfallmanagement
- Teamfähigkeit

Zielgruppe:

- Lehrtaucher, Tauchlehrer, Taucheinsatzführer
- Interessierte Ausbilder aus den Bereichen WRD, Boot, EH, KatS, IuK

 Teilnahmevoraussetzungen:

- Nachweis entsprechend gültiger Lizenzen

Hinweise, Bemerkungen:

Die Teilnehmer sind als Trainee wichtiger Teil der Crew und lernen unter fordernden Verhältnissen auf andere Rücksicht zu nehmen, Verantwortung für sich selbst und andere und für das Schiff zu übernehmen und Selbstdisziplin zu üben.

Die praktische Führung des Schiffes obliegt den Seewachen. Sie sind rund um die Uhr – nach alter Tradition in einem vierstündigen Rhythmus – für die Sicherheit von Schiff und Crew verantwortlich.

Die Unterbringung erfolgt in 4-Bett-Kammern mit eigener Nasszelle. Der TN-Beitrag enthält Bettwäsche, Vollverpflegung (inkl. Kaffee, Tee und Mineralwasser) und die Gestellung von PSA beim Klettern in der Takelage.

Leitung/Referenten: Karola Roof und Martin Diekmann

Veranstaltungsort: Großsegler **ALEXANDER VON HUMBOLDT II**
Starthafen: Warnemünde; Zielhafen: Travemünde

Termin: SA, **18.06.**, 08:00 Uhr bis FR, **24.06.2016**, 18:00 Uhr

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-652	540,00 € bis 25 Jahre 810,00 € ab 26 Jahre zzgl. der Kosten für die An- und Abreise	14.12.2015

Prüfungslehrgang Taucheinsatzführer (TEF) (631)

Inhalte und Ziele:

Die Führungsaufgaben innerhalb der DLRG erfordern eine fundierte mehrstufige Ausbildung. Im Bereich Tauchen findet sie ihren Abschluss mit der Absolvierung dieses Lehrgangs und Bestehen der entsprechenden Prüfung.

Dieser Lehrgang behandelt folgende Inhalte:

- die Vertiefung und Erweiterung der in der Grundausbildung Führungslehre vermittelten Kenntnisse und Fähigkeiten
- spezielle Aufgaben des Einsatzführers im Bereich Tauchen
- Tauchen in Hilfeleistungsunternehmen
- rechtliche Grundlagen
- Einsatztaktik und Planspiele (Praxis)

Zielgruppe:

- Einsatztaucher Stufe 2 mit mindestens dreijähriger aktiver Tätigkeit
- Taucheinsatzführer (TEF) und Lehrtaucher (LT) zur Vertiefung der Kenntnisse

Teilnahmevoraussetzungen:

Für **WE**: Anmeldung durch den Bezirk

- gemäß Prüfungsordnung der DLRG-Tauchausbildung (PO 631.1)
- gültiger Einsatztaucher der Stufe 2
- vertiefte Kenntnisse über Arbeiten unter Wasser
- Führungsgrundlagen (421)

Hinweise, Bemerkungen:

Einsatzprotokolle, GUV-Richtlinien 2101, Einsatzkleidung sowie DLRG-Funkgerät, wenn möglich Digitalhandfunkgeräte (HTR), sind mitzubringen. Weitere eigene Hilfsmittel zur Einsatzführung willkommen.

Leitung/Referenten:

Für **WE**: Peter Wessels / Torsten Kelle,
Martin Diekmann, Maic Jekosch
Für **NR**: Ingo Henning

Veranstaltungsort:

WE: Jugendherberge Haltern am See,
Stockwieser Damm 255, 45721 Haltern
NR: Sport- und Seminarcenter Radevormwald

Termin:

WE: SA, **06.02.**, 8:00 Uhr bis SO, **07.02.2016**, 18:00 Uhr
NR: FR, **16.09.** bis SO, **18.09.2016**

Seminar-Nr.:

Teilnehmerbeitrag:

Anmeldeschluss:

WE: 2016-631

85,00 €

15.12.2015

(Teilnehmer aus dem LV Westfalen erhalten einen Zuschuss in Höhe von 30,- € für den Lehrgang in Westfalen.)

NR: 2016-4.631-1

105,00 €

03.08.2016



2016-631 ist eine Veranstaltung des Landesverbandes Westfalen.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Westfalen (siehe Seite 143).



2016-4.631-1 ist eine Veranstaltung des Landesverbandes Nordrhein.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Nordrhein (siehe Seite 143).

Fortbildung Tauchtechnik- / Betreiberschulung für Atemluft-Kompressoren (653)

Inhalte und Ziele:

Ziel der Fortbildung ist das sichere Bedienen von Kompressoren. Dazu gehören unter anderem die Grundlagen für Betreiber von Atemluft-Kompressoren aber auch Aufstellungsrichtlinien und die Betriebssicherheitsverordnung:

- Grundlegende Erfordernisse für Betreiber nach TRSBS 1203
- Aufstellungsrichtlinien
- Grundlagen Kompressortechnik
- Bedienung eines Kompressors
- Technische Regeln Gase
- Vorschriften und Verordnungen für Druckluft und Kompressoren
- DIN/EN 12021 Druckluft für Atemgase, spez. Reinheit und Prüfung
- Wartungsvorschriften und -intervalle

Zielgruppe:

- Betreiber von Kompressoren
- Füllpersonal/Tauchgerätewarte
- Lehrtaucher, Tauchlehrer, Taucheinsatzführer
- Interessierte Taucher

Hinweise, Bemerkungen:

Der Teilnehmerbeitrag enthält alle Unterlagen einschließlich Zertifikat.

Leitung/Referenten: Volker Ziel / Karola Roof, Martin Diekmann

Veranstaltungsort: Professor-Gelzer-Haus Dortmund,
Köln-Berliner-Str. 49, 44287 Dortmund

Termin: SA, 12.11.2016, 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-653	100,00 €	31.08.2016

Informationsveranstaltung Tauchen im LV Westfalen (655) Rückschau und Ausblick beim Tauchertreff

Inhalte und Ziele:

In diesem eintägigen Lehrgang wollen wir Erfahrungen aus der Vergangenheit austauschen und gemeinsam Perspektiven für die Zukunft des Fachbereichs Tauchen im LV Westfalen entwickeln.

Ein Tauchgang ergänzt unsere theoretischen Ausführungen. Es ist vorgesehen, das ausgewählte Hersteller von Tauch-Equipment einige ihrer Neuheiten vorführen und diese, wenn gewünscht, auch ausprobiert werden können.

Zielgruppe:

- Einsatz- und Freizeitgerätetaucher der DLRG

Teilnahmevoraussetzungen:

Für den Tauchgang ist ein Tauchbrevet entsprechend der PO 6 vorzulegen. Die Tauchtauglichkeit gemäß Anweisung für das Gerätetauchen in der DLRG ist vorzulegen.

Hinweise, Bemerkungen:

Alkoholfreie Getränke und ein Grillwürstchen sind in der Anmeldegebühr enthalten.

Leitung: Dietmar Zelinski

Veranstaltungsort: Hennesee

Termin: SO, 24.04.2016

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-655	5,00 €	31.03.2016

Prüfungslehrgang DLRG-Lehrtaucher (682)

Inhalte und Ziele:

Die Befähigung zur Ausbildung im Bereich Tauchen der DLRG wird geprüft:

- **in der Theorie:** nach den bundeseinheitlichen Prüfungsbögen
- **in der Praxis:** gemäß den Anforderungen in der Prüfungsordnung DLRG-Tauchausbildung

Zielgruppe:

- Anwärter für die Prüfung zum DLRG-Lehrtaucher

Teilnahmevoraussetzungen:

- Gemäß den Vorgaben der Prüfungsordnung DLRG-Tauchausbildung
- Tauchtauglichkeit gemäß DGUV-REGEL 105-002 (G31)
- Vorbereitungslehrgang für DLRG-Lehrtaucher/CMAS-Tauchlehrer (682)
- Anmeldeunterlagen zum Lehrtaucher: http://westfalen.dlrg.de/fileadmin/groups/13000000/Download/Tauchen/Anmeldeunterlagen_Lehrtaucher.xls

Hinweise, Bemerkungen:

Mitzubringen sind:

- Ausrüstung gemäß der DGUV-Regel 105-002 inkl. der nötigen Zusatzausrüstung (UW-Lampe, Kompass etc.) und (Signal-) Leinen, Vollmaske
- Einsatzkleidung
- eigene Literatur und Medien sowie Log- und Dienstbuch, Nachweise im Original
- Reise-/Übernachtungsgepäck für vier Übernachtungen inkl. Handtücher

Prüfungsteile:

- Schriftliche und mündliche Prüfung
- Bewertung einer Einsatztaucherprüfung
- Lehrprobe (Zielgruppe ET)
- Schriftliche Ausarbeitung (Zielgruppe LT)
- Praktische Lehrproben: Arbeiten UW, NTG, Ausbildung ET2-Anwärter
- Taucheinsatzführung mit verschiedenen Lagen
- Rettungsübung
- Bewertung eines Tauchgangs

14 Tage vor Lehrgangsbeginn erhalten die Teilnehmer per E-Mail die Themen der theoretischen Lehrprobe/Ausarbeitung. Diese ist entsprechend dem DLRG-Corporate Design vorzubereiten und mitzubringen.

Als Vorbereitung auf diesen Prüfungslehrgang wird mindestens die Teilnahme an folgenden Lehrgängen empfohlen:

- Ausbildungslehrgänge Einsatztaucher 2 (611) mit mindestens einer Lehrprobe/UE
- Prüfung der Einsatztaucher 2 (613) und Repetitorium (601)
- Taucheinsatzführer-Lehrtaucher-Fortbildung-Praxis (606)
- Taucheinsatzführer-Lehrtaucher-Fortbildung (602)

Leitung/Referenten:

Martin Diekmann / Karola Roof, Wilfried Keil, Maic Jekosch, Dietmar Zelinski

Veranstaltungsort:

Jugendherberge Haltern am See, Stockwieser Damm 255, 45721 Haltern und Tauchplätze in der Umgebung (Stausee/Baggerseen)

Termin:

DO, 29.09., 13:00 Uhr bis MO, 03.10.2016, 18:00 Uhr

Seminar-Nr.:

2016-682

Teilnehmerbeitrag:

180,00 €

Anmeldeschluss:

10.01.2016 (GeFa)

(Teilnehmer aus dem LV Westfalen erhalten einen Zuschuss in Höhe von von 30,- €)

Crossover Lehrtaucher zum DLRG/CMAS-Tauchlehrer*

Inhalte und Ziele:

Die Erlangung der Lizenz zum DLRG/CMAS-Tauchlehrer*.

Zielgruppe:

– DLRG-Lehrtaucher mit gültigem Lehrauftrag

Teilnahmevoraussetzungen:

– Gültiger DLRG-Lehrtaucher und CMAS***

Leitung: Ingo Henning

Veranstaltungsort: Blausteinsee, Kreis Düren

Termin: FR, 10.06 bis SO, 12.06.2016

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-4.681-2	105,00 €	18.05.2016

Vorbereitungslehrgänge zur CMAS/DLRG-Tauchlehrerprüfung und/oder Lehrtaucherprüfung

Theorie Repetitorium – Vorschriften/Lehrproben – Praxis (681, 682, 683)

Inhalte und Ziele:

Intensive Vorbereitung auf die CMAS/DLRG-Tauchlehrerprüfung und/oder Lehrtaucherprüfung.

Im Theorie **Repetitorium** werden die notwendigen theoretischen Kenntnisse wiederholt und aufgefrischt. Im Lehrgang **Vorschriften/Lehrproben** werden die notwendigen Kenntnisse der Vorschriften vermittelt und die Lehrproben getestet und im **Praxislehrgang** erfolgt die intensive Vorbereitung auf die praktische Prüfung.

Zielgruppe:

Anwärter zur Prüfung für die CMAS/DLRG-Tauchlehrerprüfung und/oder Lehrtaucherprüfung.

Teilnahmevoraussetzungen:

Der Teilnehmer ist beim Bundes- oder bei einem Landesverband (Nordrhein oder andere) zur CMAS/DLRG-Tauchlehrerprüfung oder Lehrtaucherprüfung angemeldet.

Leitung: Ingo Henning

Veranstaltungsort: Jan-Schmitz-Haus, Düsseldorf

Termine: Werden individuell abgestimmt.

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	
Theorie Repetitorium	2016-4.682-1	je Veranstaltung
Vorschriften/Lehrproben	2016-4.682-2	40,00 €
Praxis	2016-4.682-3	

Vereinsmanagement und verbandsübergreifende Qualifizierung

- Train the Trainer
- Vereinsmanagement
- VIBBS
- Fachbereichsübergreifende Lehrgänge

Vereinsmanagement

Ausbildung

- Lehrschein
- Schwimmen
- Rettungssport
- Gesundheit/Prävention
- DLRG & Schule

Ausbildung

Einsatz

- Allgemein
- Wasserrettungsdienst (WRD)
- Bootswesen
- Information und Kommunikation (IuK)
- Katastrophenschutz (KATS)
- Tauchen

Einsatz

Medizin

- EH-/SAN-Grundausbildung
- EH-Ausbilder
- SAN-Ausbilder
- RUND

Medizin

Verbandskommunikation

- Informationen intern und extern
- Pressearbeit in Bild und Text
- Internet

Verbandskommunikation

Inhalt Medizin

	Seite
Erste Hilfe / Sanitätswesen	131
EH/SAN – Multiplikatoren-Fortbildung	132
Realistische Unfall- und Notfalldarstellung (RUND-Grund- und Aufbaulehrgang)	133
Realistische Unfall- und Notfalldarstellung (RUND-Schminkübungen) alternativ Erlangung Aufbauseminars-Qualifikation	134
Realistische Unfall- und Notfalldarstellung (RUND Leiter-/Ausbilderkurs)	135
Erste-Hilfe- / AED-Ausbilder (381)	136
Blockausbildung für EH/SAN-Ausbilder	137

Ausbilder-Fortbildung Erste Hilfe/Sanitätswesen

Inhalte und Ziele:

Diese Fortbildungsreihe vermittelt in der Ersten Hilfe/Sanitätswesen mit 8 UE die methodisch-didaktische und mit weiteren 8 UE die fachliche Weiterbildung. Daneben werden die Teilnehmer über Neuerungen in der EH/SAN-Ausbildung informiert und erhalten in Workshops Gelegenheit zum Austausch methodischer Ideen. Abgerundet wird das Programm durch umfassende Trainings- und Vernetzungsmöglichkeiten (Networking).

Ziel ist der Erhalt der Lehrbefähigung nach PO 381 und PO 382.

Zielgruppe:

- Aktive erfahrene Erste-Hilfe- und/oder Sanitäts-Ausbilder der DLRG

Teilnahmevoraussetzungen:

- Mitgliedschaft in der DLRG
- Vorhandene DLRG EH-/ SAN-Ausbilder Lizenz (PO 381 und PO 382)
- Nachweis der Tätigkeit als Ausbilder in mind. drei Kursen in den letzten drei Jahren. Kopien von TN-Listen sind mitzubringen.

Hinweise, Bemerkungen:

Dies ist kein Lehrgang zum Neuerwerb einer Lizenz.

Leitung/Referenten:

Dr. Robin Fritze, Edith Schmitz, Georg Hermsen, Götz Barkey / Multiplikatoren und Mitarbeiter des Referates 2 -EH/SAN- (unter ärztlicher Fachaufsicht)

Termine und Veranstaltungsorte:

2016-3.812-1	SA, 27.02. und SO, 28.02.2016	Jan-Schmitz-Haus, Düsseldorf
2016-3.812-2	FR, 03.06. bis SO, 05.06.2016	Sport- und Seminarcenter Radevormwald
2016-3.812-3	SA, 03.09. und SO, 04.09.2016	Jan-Schmitz-Haus, Düsseldorf
2016-3.812-4	SA, 05.11. und SA, 19.11.2016	Jan-Schmitz-Haus, Düsseldorf

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-3.812-1	130,00 €	03.02.2016
2016-3.812-2	175,00 €	20.04.2016
2016-3.812-3	130,00 €	17.08.2016
2016-3.812-4	130,00 €	19.10.2016

 Eine Veranstaltung des Landesverbandes Nordrhein.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Nordrhein (siehe Seite 139).

Fortbildungsveranstaltung EH/SAN – Multiplikatoren-Fortbildung

Inhalte und Ziele:

In einer Vortragsreihe informieren wir über die aktuellen medizinischen Themenkomplexe. Behandelt werden auch aktuelle Änderungen in den gängigen Lehraussagen. In 9 UE setzen wir uns mit allen Neuerungen der EH-Ausbildung auseinander.

In Workshops können methodische Ideen in der Erste-Hilfe- und Sanitätsausbildung ausgetauscht werden. Abgerundet wird das Programm durch umfassende Trainings- und Vernetzungsmöglichkeiten (Networking).

Ziel der Fortbildung ist der Erhalt der Lehrbefähigung als Multiplikator im Auftrag der DLRG des Landesverband Nordrhein.

Zielgruppe:

- Aktive im LV tätige Erste Hilfe- und Sanitäts-Multiplikatoren
- Mitarbeiter des Referates Erste Hilfe- und Sanitätsausbildung

Teilnahmevoraussetzungen:

- Aktive, im LV eingesetzte Erste-Hilfe- und Sanitäts-Multiplikatoren

Hinweise, Bemerkungen:

Es erfolgt eine gesonderte Einladung durch die Ausbildungsleitung des Landesverbandes Nordrhein.

Leitung: Michael Gisbertz

Veranstaltungsort: Sportschule Hennef

Termine: FR, 23.09. bis SO, 25.09.2016

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-3.391-1	Die Kosten trägt der Landesverband	10.08.2016

Fachausbildung (RUND-Grund- und Aufbaulehrgang) Realistische Unfall- und Notfalldarstellung

Inhalte und Ziele:

- Schauspielerische Darstellung (Mimen) – Abbau von Hemmschwellen
- Erkrankungs- und Verletzungsmuster
- Schminktechnische Grundlagen von Erkrankungen bzw. Verletzungen (umfangreiche Übungen)
- Materialkunde und Materialbeschaffung
- Üben von konstruktiver Kritik durch den Mimen
- Gefahren des Mimens
- Recht und Versicherung
- Umgang mit Rettungsmitteln
- selbstständiges Planen und Gestalten kleinerer Übungsszenarien

Zielgruppe:

Mitglieder der DLRG, die Interesse an der Durchführung von Übungsszenarien bei Erste Hilfe-Ausbildungen, im Wasserrettungsdienst oder Katastrophenschutz haben.

Teilnahmevoraussetzungen:

- Mitgliedschaft in der DLRG
- Mindestalter 15 Jahre
- gültiger Sanitätslehrgang A oder Sanitätstraining
- Mimenerfahrung

Hinweise, Bemerkungen:

Es ist ältere Kleidung (T-Shirts, Pullis, Hosen, Hemden, Schuhe) mitzubringen, die aufgeschnitten, angebrannt und verschmutzt werden kann, sowie ältere Handtücher zum Abschminken.

Leitung/Referenten: Tina Görtz / Manfred Görtz, Ulf Viehmann, Gerald Ungethüm

Veranstaltungsort: Sport- und Seminarcenter Radevormwald

Termine: FR, 15.04. bis SO, 17.04.2016 (bis ca. 18:00 Uhr)

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-3.352-1	175,00 €	02.03.2016

Realistische Unfall- und Notfalldarstellung (RUND-Schminkübungen) alternativ Erlangung Aufbaukurs-Qualifikation (Teilnahme an beiden Terminen erforderlich)

Inhalte und Ziele:

- Erweiterte schminktechnische Grundlagen
- Materialkunde
- Weiterer Einsatz von Requisiten für die Darstellung
- Selbstständiges Planen und Gestalten kleiner Übungsszenarien
- Erweiterte nonverbale Kommunikation

Zielgruppe:

Teilnehmer von RUND Grundkursen, die ihre Schminktechniken verbessern möchten (Teilnahme an einem Termin). Die Teilnahme an beiden Terminen führt zur Erlangung der AK-Qualifikation. Diese ist Voraussetzung für die weitere Ausbildung zum Leiter und Ausbilder RUND.

Teilnahmevoraussetzungen:

Ziel: Vertiefung von Schminktechniken

- Mitgliedschaft in der DLRG
- Besuch eines RUND Grundkurses
- Mimenerfahrung
- Teilnahme an **einem** Termin

Ziel: Erlangung Aufbaukurs-Qualifikation

- Mindestalter 15 Jahre
- gültiger Sanitätslehrgang A oder Sanitätstraining
- Teilnahme an **beiden** Terminen

Hinweise, Bemerkungen:

Es ist ältere Kleidung (T-Shirts, Pullis, Hosen, Hemden, Schuhe) mitzubringen, die aufgeschnitten, angebrannt und verschmutzt werden kann, sowie ältere Handtücher zum Abschminken.

Leitung/Referenten: Tina Görtz / Manfred Görtz, Ulf Viehmann, Gerald Ungethüm

Veranstaltungsort: Düsseldorf, Jan-Schmitz-Haus

Termine: **2016-3.350-1** – SA, **18.06.2016**, 09:00 Uhr bis ca. 15:00 Uhr
2016-3.350-2 – SA, **27.08.2016**, 09:00 Uhr bis ca. 15:00 Uhr

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-3.350-1	65,00 €	23.05.2016
2016-3.350-2	65,00 €	03.08.2016

 Eine Veranstaltung des Landesverbandes Nordrhein.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Nordrhein (siehe Seite 143).

Fachausbildung (RUND Leiter-/Ausbilderkurs) Realistische Unfall- und Notfalldarstellung

Inhalte und Ziele:

- Planung, Durchführung und Nachbereitung von Übungen
- Einsatz-, Führungs- und Kommunikationsstrukturen
- Sicherheit und rechtliche Aspekte
- Gebärden zur nonverbalen Kommunikation
- Umgang mit Medien- und Pressevertretern
- Einweisung in die Lehrunterlagen (AV 5, nur RUND-Ausbilder)
- Lehrprobe nur zur Erlangung der Ausbildungsberechtigung (Ausbildungsordnungs-Nr. 383)

Ausbildung zum RUND-Leiter/Ausbilder; Erlangen der RUND-Ausbilderlizenz zur Durchführung von RUND-Grund- und Aufbaukursen.

Zielgruppe:

Teilnehmer, die an einem RUND-Aufbaukurs teilgenommen haben. Ausbildung zum RUND-Leiter/Ausbilder; Erlangen der RUND-Ausbilderlizenz zur Durchführung von RUND- Grund- und Aufbaukursen.

Teilnahmevoraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre / Mitgliedschaft in der DLRG
 - Sanitätslehrgang B (332)
 - RUND-Aufbaukurs; Hospitation (nur für Ausbilder)
 - Gemeinsamer Grundausbildungsblock (181) oder gültige Erste-Hilfe-Ausbilder-Urkunde (381) oder Sanitätsausbilder-Urkunde (382)
- Alle Voraussetzungen nach derzeitig gültigem Stand (04/2015), Änderungen vorbehalten.

Hinweise, Bemerkungen:

FR bis einschließlich SA findet der Ausbildungsteil RUND-Leiter (AO-Nr. 353) statt. Für Teilnehmer die den Teil RUND-Ausbilder (AO-Nr. 383) besuchen, ist ebenso der SO verbindlich.

Leitung/Referenten: Tina Görtz / Manfred Görtz, Ulf Viehmann, Gerald Ungethüm

Veranstaltungsort: Sport- und Seminarcenter Radevormwald

Termine: FR, **25.11.** bis SO, **27.11.2016**

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-3.383-1	175,00 €	12.10.2016

 Eine Veranstaltung des Landesverbandes Nordrhein.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Nordrhein (siehe Seite 143).

Fachausbildung Erste-Hilfe-/AED-Ausbilder (381)

Inhalte und Ziele:

Für die verantwortliche Leitung und Durchführung der verschiedenen Erste-Hilfe-Lehrgänge ist eine besondere Lehrqualifikation als Erste-Hilfe-Ausbilder und AED-Ausbilder erforderlich. Inhalte dieser Ausbildung sind die Wiederholung und Vertiefung der Grundlagen in Didaktik-Methodik, die Auffrischung diverser Ausbildungsinhalte und die Prüfung nach der PO der DLRG.

Zielgruppe:

- Anwärter für die Lizenz Erste-Hilfe-Ausbilder

! Teilnahmevoraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre, DLRG-Mitgliedschaft, Befürwortung durch den Bezirk
- **Nachweis:**
 - der Teilnahme an SAN-Lehrgängen A und B, wobei die Teilnahme an Lehrgang B vor weniger als zwei Jahren erfolgt sein muss
 - der allgemeinen Lehrqualifikation (didaktisch-methodischer Grundblock), aufgeschlüsselt nach Stundeninhalten gemäß PO oder Lehrschein
 - von zwei Assistenzen bei Erste-Hilfe-Kursen, davon eine bei einem EH-/San-Multiplikator
 - Kenntnisse zur fehlerfreien Ausführung der HLW nach gültiger Guideline

Hinweise, Bemerkungen:

- Im Teilnehmerbeitrag sind die Kosten für das Handbuch AV1 enthalten.
- Die in der Prüfungsordnung als Voraussetzung genannten zwei Assistenzen umfassen jeweils vier Doppelstunden. Mindestens eine der Assistenzen muss das Thema Herz-Lungen-Wiederbelebung zum Inhalt haben.

Leitung/Referenten: Volker-Lutz Kalinke, Theo Freckmann, Andreas Richtarsky, Sonja Gebbeken

Veranstaltungsort: Haltern (Der Eintagestermin am 26.11.2016 findet im Professor-Gelzer-Haus in Dortmund statt.)

Termine:

- FR, **04.11.**, 18:00 Uhr bis SO, **06.11.2016**, 15:00 Uhr und FR, **18.11.**, 18:00 Uhr bis SO, **20.11.2016**, 15:00 Uhr und
- SA, **26.11.2016**, 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr (Dortmund)

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-381	350,00 €	04.09.2016

Blockfortbildung für EH/SAN-Ausbilder

Inhalte und Ziele:

Diese Fortbildung vermittelt methodisch-didaktische ebenso wie fachliche Inhalte der Ersten Hilfe und des Sanitätswesens. Es werden Sequenzen aus zwei Unterrichtseinheiten angeboten. Der Teilnehmer kann diese Sequenzen frei wählen und somit an einem Wochenende 16 Unterrichtseinheiten (acht UE Didaktik-Methodik und acht UE medizinisch-fachlich) für die Verlängerung seiner Lizenz absolvieren.

Zielgruppe:

- Erste-Hilfe-, Sanitäts- und AED-Ausbilder

! Teilnahmevoraussetzungen:

- Nachweis der Ausbildung zum Erste-Hilfe- (PO 381), Sanitäts- (PO 382) oder AED-Ausbilder
- Gültige EH-Ausbilder-Lizenz

Leitung/Referenten: Volker-Lutz Kalinke, Theo Freckmann, Andreas Richtarsky, Sonja Gebbeken

Veranstaltungsort: Haltern

Termine:

Termin 1: FR, **26.02.**, 18:00 Uhr bis SO, **28.02.2016**, 15:00 Uhr
Termin 2: FR, **16.09.**, 18:00 Uhr bis SO, **18.09.2016**, 15:00 Uhr

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
Termin 1: 2016-354.1	100,00 €	03.01.2016
Termin 2: 2016-354.2	100,00 €	16.07.2016

Vereinsmanagement und verbandsübergreifende Qualifizierung

- Train the Trainer
- Vereinsmanagement
- VIBBS
- Fachbereichsübergreifende Lehrgänge

Vereinsmanagement

Ausbildung

- Lehrschein
- Schwimmen
- Rettungssport
- Gesundheit/Prävention
- DLRG & Schule

Ausbildung

Einsatz

- Allgemein
- Wasserrettungsdienst (WRD)
- Bootswesen
- Information und Kommunikation (IuK)
- Katastrophenschutz (KATS)
- Tauchen

Einsatz

Medizin

- EH-/SAN-Grundausbildung
- EH-Ausbilder
- SAN-Ausbilder
- RUND

Medizin

Verbandskommunikation

- Informationen intern und extern
- Pressearbeit in Bild und Text
- Internet

Verbandskommunikation

Inhalt Verbandskommunikation

	Seite
Fotoworkshop – Bilder für die Öffentlichkeit	141
TYPO3-Anwender-Schulung	142

Fotoworkshop Bilder für die Öffentlichkeit

Inhalte und Ziele:

Aussagekräftige Bilder erhöhen die Aufmerksamkeit für schriftliche Informationen auf Homepages, in Pressemitteilungen und bei Vorträgen. In diesem Seminar werden theoretische und praktische Grundlagen des (digitalen) Fotografierens vermittelt. Unter anderem beschäftigen wir uns mit der Auswahl von Anlässen, die sich für aussagekräftige Bilder eignen, mit dem Recht am eigenen Bild (Urheberrecht) und verschaffen uns einen Überblick über das Handwerkzeug des Fotografen.

Zielgruppe:

Referenten des Fachbereichs Verbandskommunikation aller Gliederungen und Vorstandsmitglieder, die sich in ihrer Gliederung um das Thema Presse- und Öffentlichkeitsarbeit kümmern.



Teilnahmevoraussetzungen:

- Interesse an der Sache

Hinweise, Bemerkungen:

Bitte Fotoapparat mitbringen!

Leitung/Referenten: Gerd Korditzke und Michael Siepmann

Veranstaltungsort: Professor-Gelzer-Haus
Köln-Berliner-Straße 49
44287 Dortmund

Termin: SA, **06.02.2016**, 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-052	20,00 €	15.01.2016



Eine Veranstaltung des Landesverbandes Westfalen.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Westfalen (siehe Seite 143).

Fachausbildung TYPO3-Anwender-Schulung

Inhalte und Ziele:

- Ziele und Inhalte eines Internetauftritts
- Rechte und Pflichten rund um Internetseiten (Texte, Bilder, Links)
- Einführung in das TYPO3-System der DLRG
- Einrichten einfacher Seiten und Seitenelemente
- Einbinden einfacher Apps (z.B. Terminkalender, Nachrichtensystem, Kontaktformular)
- Umgang mit dem Internet Service Center (ISC) und dessen Funktionen
- Benutzen der ISC-Medienverwaltung in TYPO3

Zielgruppe:

Mitglieder, die den Internetauftritt ihrer Gliederung mit TYPO3 bearbeiten wollen.



Teilnahmevoraussetzungen:

Grundlegende Kenntnisse mit einem Computer, Internetbrowser und einem Textverarbeitungsprogramm.

Hinweise, Bemerkungen:

Ein eigener Laptop sollte mitgebracht werden.

Leitung/Referenten:

Michael Grohe /
Arbeitskreis Internet Präsidium

Veranstaltungsort:

Jan-Schmitz-Haus, Düsseldorf

Termin:

2016-5.146-1 SA, **20.02.** (Grundlagen) und SA, **19.03.2016** (prakt. Anwendung)
2016-5.146-2 SA, **05.11.** (Grundlagen) und SA, **03.12.2016** (prakt. Anwendung)

Seminar-Nr.:	Teilnehmerbeitrag:	Anmeldeschluss:
2016-5.146-1	80,00 €	01.02.2016
2016-5.146-2	80,00 €	12.10.2016



Eine Veranstaltung des Landesverbandes Nordrhein.
Es gelten die Teilnahmebedingungen des LV Nordrhein (siehe Seite 143).

Anmeldung

Anmeldungen sind **in Textform** und **ausschließlich** an die Geschäftsstelle des jeweiligen Landesverbandes zu richten:

DLRG Landesverband Nordrhein e.V.
Niederkasseler Deich 293
40547 Düsseldorf
Telefax: 0211 53606-19
E-Mail: seminare@nordrhein.dlrg.de

DLRG Landesverband Westfalen e. V.
Köln-Berliner-Str. 49
44287 Dortmund
Telefax: 0231 442246-246
E-Mail: seminare@westfalen.dlrg.de

Die folgenden Angaben sind pro Teilnehmer erforderlich: Lehrgangsnummer(n), Name, Vorname, Adresse, E-Mailadresse, Geburtsdatum und DLRG-Gliederung sowie ein SEPA-Lastschriftmandat.

Anmeldungen ohne SEPA-Lastschriftmandat werden nicht berücksichtigt.

Mit der Anmeldung werden die Teilnahmebedingungen anerkannt.

Telefonische und / oder mündliche Anmeldungen werden nicht berücksichtigt.

Der Eingang Ihrer Anmeldung wird Ihnen innerhalb von 10 Tagen bestätigt.

Entrichtung des Teilnehmerbeitrags

Der Teilnehmerbetrag wird einige Tage nach Beendigung des Lehrgangs von dem angegebenen Konto abgebucht.

Gesonderte Rechnungen für Teilnehmerbeträge werden nicht erstellt und versandt. Als Beleg gilt die verbindliche Anmeldung (WE) / Anmeldebestätigung (NR).

Fahrtkosten

Die Fahrtkosten gehen grundsätzlich zu Lasten der Teilnehmer bzw. der entsendenden Gliederung. Ausnahmen ergeben sich aus den Lehrgangsausschreibungen bzw. den gesonderten Einladungen.

Teilnahmevoraussetzungen (werden zum Teil unterschiedlich gehandhabt)

Die Teilnahme an Lehrgängen ist mit Zulassungsvoraussetzungen verbunden. Diese werden u. a. durch die Prüfungsordnungen der DLRG und der Rahmenrichtlinien des DOSB geregelt.

Für die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen ist der Teilnehmer verantwortlich.

Für den Landesverband Nordrhein: Die geforderten Nachweise sind der Anmeldung beizufügen und können nicht nachgereicht werden! Unvollständige Anmeldungen werden nicht berücksichtigt und teilweise eingereichte Unterlagen werden nicht aufbewahrt und auch nicht durch die LV-Geschäftsstelle zurück geschickt!

Für den Landesverband Westfalen: *Entsprechende Nachweise sind zusammen mit der Anmeldung einzureichen.*

Die Lehrgangsführung ist befugt, nicht angemeldete Teilnehmer und Teilnehmer mit fehlenden oder ungültigen Unterlagen auch unmittelbar zu Beginn des Lehrgangs vom Lehrgang abzuweisen.

Eine Erstattung der Gebühren ist in jedem Fall ausgeschlossen.

Vergabe der Lehrgangsplätze

Grundsätzlich werden die zur Verfügung stehenden Plätze in der Reihenfolge des Anmeldungseingangs vergeben. Gehen mehr Anmeldungen ein als Lehrgangsplätze

vorhanden sind, werden die überzähligen Teilnehmer auf eine Warteliste übernommen. Eine Teilnahme kann jedoch nur nach Freiwerden eines Lehrgangplatzes erfolgen. Bei gleichzeitiger Anmeldung mehrerer Teilnehmer durch eine Gliederung finden die Teilnehmer in der angegebenen Reihenfolge Berücksichtigung.

Einladung

Etwa zwei Wochen vor Lehrgangsbeginn erhalten die Teilnehmer die Einladung mit den Lehrgangsunterlagen, Programm und Teilnehmerliste. Ausnahmen siehe jeweilige Ausschreibung.

Teilnehmerzahl

Zur Durchführung des Lehrgangs ist in der Regel eine Mindestteilnehmerzahl erforderlich. Wird diese nicht erreicht, behalten wir uns vor, den Lehrgang abzusagen.

Lehrgangsdauer

Für den Landesverband Nordrhein: Wochenendlehrgänge beginnen in der Regel freitags um 18:00 Uhr und enden sonntags nach dem Mittagessen. Tageslehrgänge beginnen in der Regel um 09:00 Uhr und enden um 17:00 Uhr. Wochenlehrgänge beginnen in der Regel montags um 14:00 Uhr und enden freitags um 13:00 Uhr. Genauere Informationen erhalten Sie mit der Einladung.

Für den Landesverband Westfalen: *Anfangs- und Endzeiten sind in der Ausschreibung genannt.*

Abmeldung / Regress

Abmeldungen sind **in Textform** und **ausschließlich** an die Geschäftsstelle des jeweiligen Landesverbandes zu richten:

DLRG Landesverband Nordrhein e.V.
Niederkasseler Deich 293
40547 Düsseldorf
Telefax: 0211 53606-19
E-Mail: seminare@nordrhein.dlrg.de

DLRG Landesverband Westfalen e. V.
Köln-Berliner-Str. 49
44287 Dortmund
Telefax: 0231 442246-246
E-Mail: seminare@westfalen.dlrg.de

Für Abmeldungen, die vor Ablauf des Anmeldeschlusses eingehen (es zählt das Eingangsdatum der schriftlichen Abmeldung in der LV-Geschäftsstelle), wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 15,00 Euro geltend gemacht.

Bei später eingehenden Abmeldungen oder bei Nichtteilnahme ohne Abmeldung wird der volle Teilnehmerbeitrag eingezogen. Bei Vorlage eines ärztlichen Attests erfolgt eine Rückerstattung des Teilnehmerbeitrags abzüglich der Bearbeitungsgebühr in Höhe von 15,00 Euro.

Datenschutz

Mit der Anmeldung erklären sich die Teilnehmer mit der Speicherung ihrer personenbezogenen Daten zum DLRG-internen Gebrauch sowie der Angabe ihrer Adresse, E-Mailadresse und privaten Telefonnummer auf der Teilnehmerliste zur Bildung von Fahrgemeinschaften einverstanden. Eine Weitergabe der Daten erfolgt nur, sofern dies zur Erlangung von Fördermitteln von Bund und Ländern erforderlich ist.

Weiterhin erklären Sie sich mit der Anmeldung damit einverstanden, dass bei Lehrgängen digitale Dokumentationen (Fotos, Videos usw.) angefertigt werden, die eventuell auch sie zeigen. Diese Dokumentationen dürfen von der DLRG Nordrhein und der DLRG Westfalen in Präsentationen, im Internet und in Printmedien veröffentlicht werden. Sie stimmen auch der Weitergabe der Fotos an Dritte zu, soweit diese

Weitergabe der Förderung der satzungsgemäßen Aufgaben der DLRG dient. Dies gilt insbesondere für die Weitergabe an Journalisten und Redaktionen. Eine kommerzielle Verwendung Dritter – etwa durch Fotodatenbanken – ist von dieser Zustimmung unberührt und bedarf der Zustimmung im Einzelfall. Dazu dürfen die Fotos an zentraler Stelle elektronisch gespeichert werden.

Beratung und Information

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Geschäftsstellen:

Nordrhein: Telefon: 0211 53606-13 Mail: seminare@nordrhein.dlrg.de

Westfalen: Telefon: 0231 442246-0 Mail: seminare@westfalen.dlrg.de

